

Inhaltsverzeichnis

1. **Arbeit** **Seite 6**
 - Arbeit finden
 - Bundesagentur für Arbeit/ Jobcenter
 - Arbeitnehmerschutz/Kündigungsschutz
 - Rechtsberatung der Gewerkschaften
 - Beratungsstelle für Beschäftigte aus Mittel-und Osteuropa
 - Mindestlohnbetrug melden
2. **Arbeitslos** **Seite 8**
 - Arbeitslosengeld 1
 - Agentur für Arbeit
 - Arbeitslosengeld 2 / Bürgergeld
 - Jobcenter Wetterau
 - SOS - Sozialsprechstunde im Roten Laden
 - Private Arbeitsvermittlungen
3. **Wohnen** **Seite 11**
 - Mieterschutz
 - Wohnungsbaugesellschaften
 - Ich ziehe um... Umzug bei Bürgergeld und Sozialhilfe
 - Mietobergrenzen und Zuschüsse zu den Betriebskosten
 - Wohngeld
 - Erstausrüstung
 - Obdachlosigkeit
4. **Überleben** **Seite 17**
 - Tafeln
 - Hilfen ohne Nachweis einer Bedürftigkeit: Frühstück, Kleiderläden, Umsonstladen, Secondhand-Kaufhaus
 - Befreiung Rundfunkgebühr
 - Brille, Brillenreparatur
5. **Schuldnerberatung** **Seite 20**
 - Beratungsstellen
 - Schulden bei Energieversorgern
6. **Hilfe bei der Lohnsteuer** **Seite 21**
7. **Recht** **Seite 21**
 - Anwaltskammer
 - Recht bei geringem Einkommen
 - Rechtsanwälte
 - Kostenfreie Rechtsberatung
 - Rechtsbeistand bei Verhaftungen/ Demonstrationen/ Politischen Aktionen und Hausdurchsuchungen
 - Straffälligkeit
 - Hilfe für Verbrechenopfer
 - Polizeistationen
 - Traumanetzwerk
8. **Gesundheit** **Seite 25**
 - Schnelle Hilfe/Notnummern
 - Krankenkasse
 - Hilfe für Menschen ohne Krankenversicherung
 - Einrichtungen des Gesundheitszentrums Wetterau (GZW)
 - Psychiatrische Kliniken
 - Private Kliniken im Wetteraukreis
 - Zuzahlungen zu Gesundheitsleistungen
Kurzschluss, Kururlaub
 - Selbsthilfegruppen bei Krankheit und Suchterkrankungen
 - AIDS-Hilfe
 - Frauengesundheit
 - Mutter(Vater)-Kind-Kuren
 - Psychosoziale Hilfen
 - Hilfen bei Sucht
 - Sucht: einige Selbsthilfegruppen
9. **Menschen mit Behinderung** **Seite 34**
 - Landeswohlfahrtsverband (LWV)

- Berufliche Integration/Integrationsamt beim LWV
 - DIE LINKE. Fraktion im LWV
 - Versorgungsamt
 - Behindertenausweis/Ermäßigungen
 - Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsrente
 - Sozialmedizinische Betreuungsbehörde
 - Sozialhilfe/Grundsicherung
 - Inklusion
 - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)
 - Persönliches Budget
 - Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen
 - Fahrdienste
 - Arbeit und Ausbildung
 - Werkstätten
 - Wohnen für Menschen mit Behinderungen
 - Hilfen für Kinder mit Behinderungen
 - Tagesstätten
 - Gewalt gegen Menschen mit Behinderungen
 - Partnervermittlung
 - Schulische Beratungs- und Förderzentren
10. **Frauen** **Seite 43**
- Frauenförderung
 - Hilfe bei Gewalt
 - Beratungsstellen für Frauen
 - Kostenübernahme für Verhütungsmittel
 - Schwangerschaftsabbruch/Schwangerenberatung
 - Finanzierung von Schwangerschaftsabbrüchen
 - Geburt
 - Anonyme Geburt/Babyklappe
 - Notruf für Schwangere
 - Geburtshäuser/Hebammen
 - Minderjährige Mütter
- Schwangerschaft und Geburt bei Bürgergeld
 - Erstausrüstung
11. **Eltern und Familie** **Seite 50**
- Finanzielle Hilfen: Mutterschaftsgeld, Elterngeld, Kindergeld, Kinderzuschlag, Unterhaltsvorschuss
 - Beziehungsprobleme/Trennung/Scheidung
 - Anerkennung Vaterschaft
 - Adoption
12. **Kinder und Jugendliche** **Seite 55**
- Wenn es Probleme gibt
 - Hilfen für Kinder und Jugendliche
 - Frühförderung im Wetteraukreis
 - Babyschwimmen
 - Kinderbetreuung
 - Keine Kinderbetreuung? Schnelle Hilfe
 - Babysitterdiplom
 - Jugendzentren/Jugendclubs
 - Freizeitangebote/örtliche Highlights
13. **Schülerinnen und Schüler** **Seite 63**
- Schüler-BaFöG
 - Nachhilfe
 - Bildungs- und Teilhabepaket
 - Schülertransport
 - Informationen zu Schulabschlüssen und Schulen
 - Besondere Schulen/Gesamtschulen/Berufsschulen/Fachschulen
14. **Studierende** **Seite 67**
- Adressen rund um die Technische Hochschule Mittelhessen (THM)
 - Wohnen, Mensa, BaFöG,
 - Studierendenwerk
 - Semesterticket, AStA

15. **Schulabschluss nachholen
Weiterbildung/Fortbildung/
Alphabetisierung** **Seite 68**

- Bildungsgutscheine
- Welchen Abschluss kann ich wo machen?

16. **Seniorinnen
und Senioren** **Seite 70**

- Rente, Rentenberatung
- Versicherungsälteste
- Wenn die Rente nicht reicht
- Sozialhilfe/Grundsicherung
- Zuverdienst zur Rente
- Sicher zu Hause/Hausnotruf
- Pflegegeld
- Sozialstationen und Pflege
- Kurzzeitpflege
- Private Pflegedienste
- Wohnen für Senioren/Heime
- Geriatrische Einrichtungen
- Essen auf Rädern
- Seniorenfreizeit und Reisen
- Senioren Computerclub

17. **Lebensende** **Seite 76**

- Palliativ- und Hospizdienste
- Im Todesfall
- Auch Sterben kostet Geld
- Trauer

18. **Migrantinnen und Migranten
Flucht und Asyl** **Seite 78**

- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
- Ausländerbehörde
- Minderjährige Ausländer:innen
- Sicherung des Lebensunterhalts
- Wohnungssuche
- Abzockergebühren für Flüchtlingsunterkünfte
- Migrationsberatung
- Sprach- und Integrationskurse
- Arbeitserlaubnis
- Unterstützung für Flüchtlinge
- Gewalt in Flüchtlingsunterkünften
- Therapie für Flüchtlinge
- Ehrenamtliche Flüchtlingshilfe
- Ausländerbeiräte

19. **Umwelt
und Nachhaltigkeit** **Seite 84**

- Entsorgung
- Energie
- Wiederverwertung: Repair-Cafés, Recycling, Umsonstladen, Kleiderläden
- Attac
- ProSolidar/Geldanlagen/Kredite
- Naturfreunde
- Naturschutzverbände
- Selbst Gärtnern
- Saatgut
- Humus und Erden
- Tierschutz

1. Arbeit

Arbeit finden

Wir wissen, dass diese Adressen nicht unbedingt helfen werden, eine Arbeit zu finden. Wir wissen, dass reguläre und tarifgebundene Vollzeit-Arbeitsverhältnisse weniger werden. Stattdessen sind prekäre Beschäftigungen stark angestiegen. Trotz Mindestlohn (der oft genug umgangen wird) kann man von Minijobs nicht leben. Das Jobcenter zwingt Arbeitslose, jede noch so schlechte Arbeit anzunehmen. Es geht um Billiglöhne und Profite. Das Problem ist grundlegend: Es heißt Kapitalismus.

Portal der Bundesagentur für Arbeit
www.jobboerse.arbeitsagentur.de

Andere Portale
www.indeed.com
www.monster.de
www.stepstone.de

**Jobcenter Wetterau
Zentrale in Friedberg**
Schulze-Delitzsch-Straße 1
61169 Friedberg
Telefon: 06031/6849-0
e-mail: Jobcenter-Wetterau@jobcenter-ge.de
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8-12 Uhr
Terminvereinbarung notwendig.

Telefonische Servicezeiten:
Telefon Friedberg: 06031 6849-0
Telefon Büdingen: 06042 957-0
Montag-Freitag 8-12.30 Uhr
Montag-Donnerstag 13.30-15.30 Uhr
Hier kann man auch Termine vereinbaren.

Jobcenter Außenstelle Büdingen
Gymnasiumstraße 2
63654 Büdingen
Telefon: 06042/957-0
e-mail: Jobcenter-Wetterau@jobcenter-ge.de

Arbeitnehmerschutz/Kündigungsschutz

Rechtsstellen der Gewerkschaften stehen Gewerkschaftsmitgliedern kostenfrei zur Verfügung. Unorganisierte Menschen können selbst einen Rechtsanwalt beauftragen. Gut wäre dann eine Rechtsschutzversicherung.

**Deutscher Gewerkschaftsbund
DGB Südosthessen**
Am Freiheitsplatz 6
63450 Hanau
Telefon: 06181/24216
e-mail: suedosthessen@dgb.de

DGB Wetterau
Vorsitzender: Peter Zeichner
Elisabethenstraße 14
35519 Rockenberg
Telefon: 06033/749266
e-mail: pezeichner@gmx.de

Ver.di im Wetteraukreis
Vorsitzender: Jörg Schwerm
Frankfurter Straße 25
61231 Bad Nauheim
Telefon: 069/25690
e-mail: bz.ffm-region@verdi.de

GEW – Bildungsgewerkschaft Friedberg
Vorsitzender: Peter Zeichner
Elisabethenstraße 14
35519 Rockenberg
Telefon: 06033/749266
e-mail: pezeichner@gmx.de

Landesrechtsstelle der GEW:

Postfach 17 03 16,
60077 Frankfurt am Main
oder:

Zimmerweg 12
60325 Frankfurt am Main
Telefon: 069/971293-0

Telefonische Sprechzeiten:

Montag + Dienstag + Donnerstag
13.30-15.30 Uhr
Mittwoch + Freitag 10-12 Uhr
e-mail: rechtsstelle@gew-hessen.de

DGB Rechtsschutz GmbH

Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069/50602990
e-mail: Frankfurt@dgbrechtsschutz.de

Büro-Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 8-12 + 13-17 Uhr
Freitag 8-12 + 13-15 Uhr
*Telefonisch direkt und außerhalb der
Büroöffnungszeiten über Anruf-
beantworter erreichbar.*

**Beratungsstelle für Beschäftigte aus
Mittel- und Osteuropa****DGB-Beratungsstandort „Faire Mobilität“**

beim Europäischen Verein für
Wanderarbeiterfragen e. V.
DGB Haus 2, Etage 3
Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77
60329 Frankfurt (Nähe Hauptbahnhof)

Telefonische Sprechzeiten:

Montag + Dienstag 9-12 Uhr
Donnerstag 14-17 Uhr

Ansprechpartner/innen:

Polnisch: Maria Aniol
Telefon: 069/26483854
e-mail: maria.aniol@emwu.org

Polnisch: Justyna Oblacewicz

Telefon: 069/26483853

Andere Sprechzeiten:

Dienstag 14-17.30 Uhr

Freitag 9-12 Uhr

e-mail: oblacewicz@faire-mobilitaet.de

Rumänisch: Letitia Matarea-Türk

Telefon: 069/97764996

e-mail: matarea-tuerk@faire-mobilitaet.de

Rumänisch: Aura Plesca

Telefon: 069/6927295814

Andere Sprechzeiten:

Dienstag + Donnerstag 9-12 Uhr

e-mail: aura.plesca@emwu.org

Rumänisch: Anna Weirich

Telefon: 069/27297567

e-mail: weirich@faire-mobilitaet.de

Bulgarisch: Velislava Firova

Telefon: 069/40769290

e-mail: velislava.firova@emwu.org

Bosnisch, Serbisch, Kroatisch:

Anel Crnovrsanin

Beratungsstelle Kassel

DGB-Haus Kassel, 4. Etage

Spohrstraße 6-8, 34117 Kassel

Mindestlohnbetrug melden

Bundestagsabgeordneter Viktor Perli

Telefon: 04131/6083380

e-mail: victor.perli.wk@bundestag.de

<https://mindestlohnbetrug.de/>

2. Arbeitslos

Arbeitslosengeld 1

Melden Sie sich mindestens drei Monate vor Ende Ihrer Beschäftigung persönlich bei der örtlichen Agentur für Arbeit arbeitslos. Wenn Sie erst später von der Kündigung erfahren, müssen Sie innerhalb von drei Tagen bei der Arbeitsagentur vorsprechen. Melden Sie sich zu spät, droht eine Sperrfrist bei der Auszahlung des Arbeitslosengeldes.

Wenn Sie innerhalb der letzten zwei Jahre 12 Monate versicherungspflichtig gearbeitet haben, bekommen Sie sechs Monate Arbeitslosengeld ab dem Tag der persönlichen Meldung bei der Agentur für Arbeit. Haben Sie in den letzten fünf Jahren 24 Monate versicherungspflichtig gearbeitet, bekommen Sie 12 Monate Arbeitslosengeld.

Wer über 50 Jahre alt ist, kann bis zu 24 Monate Arbeitslosengeld erhalten, wenn er in den letzten fünf Jahren mehr als 24 Monate versicherungspflichtig beschäftigt war.

Während des Bezugs von Arbeitslosengeld sind Sie kranken-, pflege-, renten- und unfallversichert. Werden Sie krank, müssen Sie das Ihrer Agentur umgehend melden.

Oft sind die örtlichen Arbeitsagenturen nicht direkt anwählbar. Hier die

Zentrale Nummer für alle Standorte:

Telefon: 0800/45555-00

Telefonische Kontaktzeiten:

Montag – Freitag 8-18 Uhr

Agentur für Arbeit

(für Bad Vilbel und Karben)

Im Rosengarten 25b

61118 Bad Vilbel

e-mail: BadVilbel@arbeitsagentur.de

Öffnungszeiten:

Montag + Dienstag + Mittwoch + Freitag

8-12 Uhr, Donnerstag 14-18 Uhr

Agentur für Arbeit

(Westkreis)

Leonhardstraße 17

61169 Friedberg

e-mail: Friedberg@arbeitsagentur.de

Öffnungszeiten:

Montag + Dienstag + Donnerstag + Freitag

9-12 Uhr, Mittwoch 14-18 Uhr

Agentur für Arbeit

(Ostkreis)

Am Junkerngarten 3

63654 Büdingen

e-mail: Buedingen@arbeitsagentur.de

Öffnungszeiten:

Dienstag + Freitag 8-12 Uhr

Donnerstag 14-18 Uhr

Montag + Mittwoch geschlossen

Agentur für Arbeit

Nordanlage 60

35384 Gießen

Telefon: 0800/4555500

Telefon: 0641/9393116

e-mail: Giessen@arbeitsagentur.de

Zuständig auch für den Wetteraukreis außer Karben und Bad Vilbel.

Öffnungszeiten:

Montag + Dienstag + Mittwoch + Freitag

8-12 Uhr

Donnerstag 14-18 Uhr

Telefonische Kontaktzeiten:

Montag - Freitag 8-18 Uhr

Agentur für Arbeit

(zuständig für Karben)

Fischerfeldstraße 10-12
60311 Frankfurt am Main

Postadresse:

Agentur für Arbeit Frankfurt am Main

60270 Frankfurt am Main

Telefon: 0800/4 5555 00

Telefon: 069/21711001

e-mail: Frankfurt-Main@arbeitsagentur.de

Zuständig auch für Karben und Bad Vilbel.

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8-12 Uhr

Telefonische Kontaktzeiten:

Montag - Freitag 8-18 Uhr

Arbeitslosengeld 2 - Bürgergeld

Wenn das Arbeitslosengeld 1 ausgelaufen ist oder wenn das eigene Einkommen nicht für den Lebensunterhalt reicht, kann Bürgergeld beantragt werden.

Gleichzeitig muss man immer versuchen, mit so genannten „vorrangigen Leistungen“ den Lebensunterhalt zu bestreiten, zum Beispiel: Wohngeld, Kindergeld, Kinderzuschlag, Unterhaltsvorschuss.

Das Jobcenter ist keine „Wohlfühlbehörde“. Gehen sie am besten in Begleitung zu den Terminen. Sichern Sie sich ab, dass Sie Ihre Unterlagen abgegeben haben. Dafür gibt es diese Möglichkeiten:

a) Machen sie von allem eine Kopie und lassen Sie darauf den Empfang des Originals vom Sachbearbeiter/von der Sachbearbeiterin oder an der Pforte des Jobcenters bestätigen.

b) oder Faxen Sie ihre Originale rechts-sicher. Dafür brauchen Sie ein Faxgerät, das auf der Faxbestätigung eine Kopie Ihres Schriftstücks abdruckt. Das gibt es bei vielen copy-shops.

c) oder nehmen Sie einen Zeugen mit, wenn Sie die Post eintüten und in den Briefkasten werfen. Am besten in den Briefkasten an der Pforte des Jobcenters. Es gehen immer wieder Unterlagen „verloren“. Bei fehlenden Unterlagen wird Ihnen mangelnde Mitwirkung vorgeworfen. Das kann zu Sanktionen führen (erhebliche Kürzung der Leistungen).

Jobcenter Wetterau

Zentrale in Friedberg

Schulze-Delitzsch-Straße 1

61169 Friedberg

Telefon: 06031/6849-0

e-mail: Jobcenter-Wetterau@jobcenter-ge.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8-12 Uhr

Terminvereinbarung notwendig.

Telefonische Servicezeiten:

Telefon Friedberg: 06031/6849-0

Telefon Büdingen: 06042/957-0

Montag bis Freitag 8-12.30 Uhr

Montag bis Donnerstag 13.30-15.30 Uhr

Hier kann man auch Termine vereinbaren.

Jobcenter Wetterau

Geschäftsstelle Büdingen

Gymnasiumstraße 2

63654 Büdingen

Telefon: 06042/957-0

e-mail: Jobcenter-Wetterau@jobcenter-ge.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8-12 Uhr

Terminvereinbarung notwendig.

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich.

SOS – Sozialsprechstunde im Roten Laden

(ehemals: Linke Hartz4-Hilfe)

Hier erhalten Sie Rat und Hilfe, wenn es Probleme mit dem Jobcenter oder bei der Sozialhilfe gibt. Wir hören uns Ihre Sorgen oder Schwierigkeiten an. Wir helfen beim Ausfüllen von Formularen und Lesen von Bescheiden. Und wir begleiten Sie in Problemfällen zu Behördenterminen.

Usagasse 26
61169 Friedberg

Sprechstunden: *(werktags)*

Montag 14-16 Uhr + Donnerstag 16-18
Uhr oder nach Vereinbarung.

Telefon Roter Laden: 06031/1695707

e-mail: sosimrola@gmail.com

Notnummer: 0175/3561805

Private Arbeitsvermittlungen

Das Jobcenter vergibt so genannte „Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheine“ - kurz Bildungsgutscheine genannt. Damit können Sie auch Dienste einer privaten Arbeitsvermittlung ohne eigene Kosten in Anspruch nehmen. Private Arbeitsvermittlungen helfen in der Regel nur gut vermittelbaren Menschen. Dennoch kann das bei der Arbeitssuche eine Hilfe sein.

*Doch lassen Sie sich nicht abwimmeln!
Gerne gibt Ihnen das Jobcenter den Bildungsgutschein nicht.*

Adecco

Haagstraße 8
61169 Friedberg
Telefon: 06031/684610
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8-17 Uhr
e-mail: friedberg@adecco.de

amicus

Kaiserstraße 107
61169 Friedberg
Telefon: 06031/73780
e-mail: friedberg-technik@amicus.de
Öffnungszeiten: 8-18 Uhr

K & S Personaldienstleistungen

Straßheimer Straße 4
61169 Friedberg
Telefon 06031/16 88 63

Orizon GmbH

Bismarckstraße 24
61169 Friedberg
Telefon: 06031/670600-10
e-mail: Friedberg-Hessen@orizon.de
Öffnungszeiten: 8-17 Uhr

Zaquensis GmbH

*Arbeitet meist auf der Basis von
Vermittlungsgutscheinen.*
Hanauer Straße 20
61169 Friedberg
Telefon: 0641/7949980

Gut Vermittelt Personalservice

63645 Büdingen - Vonhausen
Haingründauer Weg 5
63654 Büdingen
Telefon: 06042/9796140
e-mail: klassek@gutvermittelt.de

Personalwerk

Dieselstraße 22
61184 Karben
Telefon: 06039/93450
e-mail: web@personalwerk.de

Fara Personaldienstleistungen

Siemensstraße 14
61352 Bad Homburg
Telefon: 06172/279990
e-mail: badhomburg@fara-personal.de

PrimaJob
Gärtnerstraße 52
63450 Hanau
Telefon: 06181/50707-0
e-mail: bewerbung-hanua@primajob.de

persoplan
Arbeitnehmerüberlassung GmbH
Südanlage 1
35390 Gießen
Telefon: 0641 97512-0
e-mail: giessen@persoplan.de



immer



mehr



preiswerter



Wohnraum



in Deutschland

3. Wohnen

In Hessen wird es bis 2040 einen zusätzlichen Bedarf von mehr als 500.000 Wohnungen geben. Auf Bundesebene werden bis 2025 mindestens 900.000 Wohnungen fehlen. Insbesondere beim sozialen Wohnungsmarkt droht der Kollaps. Doch die Bundesregierung tut nichts, um diese Katastrophe abzuwenden. Das 2021 geplante Wohnungsbauprogramm von 100.000 Sozialwohnungen jährlich wurde

gestrichen. Das Geld wird jetzt lieber für Militär und Rüstung ausgegeben. Ein Bündnis aus Mieterbund, Baugewerkschaft sowie Sozial- und Branchenverbänden fordert angesichts der Wohnungskrise ein Sondervermögen von 50 Milliarden Euro für den sozialen Wohnungsbau. Das könnte vielleicht den Kollaps noch abwenden. Leider interessiert das niemanden in Berlin wirklich. Durch den Verkauf von Sozialwohnungen und den Wegfall der Mietpreisbindungen hat sich in Hessen die Zahl der Sozialwohnungen

mehr als halbiert. Das ist auch in der Wetterau so. Es fehlt an bezahlbarem Wohnraum. Hunderte Menschen im Wetteraukreis haben ein Anrecht auf eine Sozialwohnung. Die Wartelisten der Wohnungsbaugesellschaften sind lang. In den Kommunen wird nicht gebaut. Jedenfalls nicht sozial. Stattdessen werden überall private Investoren gesucht, die dann Luxuswohnungen bauen. Statt ihre Wohnungsbaugesellschaften aufzuwerten und finanziell gut auszustatten, verkaufen Städte und Gemeinden ihre kommunalen Wohnungen. Politikerinnen und Politiker von SPD, CDU, FDP, Freien Wählern, AfD und Grünen zeigen kein Interesse, die Wohnungsnot im unteren Preissegment zu lösen. Seit mehr als zehn Jahren fordert DIE LINKE im Kreistag eine kreiseigene Wohnungsbaugesellschaft. Mit einer solchen WoBau könnten Fördermittel angezapft werden, die Hessen mit der WI-Bank aufgelegt hat. Auch hatte der Wetteraukreis in den vergangenen zehn wirtschaftsstarken und zinsgünstigen Jahren Haushaltsüberschüsse von fast 200 Millionen Euro. Es gab also genug Möglichkeiten für soziale Wohnungspolitik! Vor der Kommunalwahl 2021 hatte der Kreistag sogar die Gründung einer kreiseigenen WoBau beschlossen. Doch sie wurde verschleppt. Und in letzter Zeit diskutiert man, die WoBau sterben zu lassen, ehe sie geboren wurde. So haben weiterhin Menschen mit niedrigem Einkommen große Probleme, eine bezahlbare Wohnung zu finden. Die große Nachfrage lässt die Mieten weiter steigen. Noch dazu hat der Wetteraukreis für Menschen mit Bürgergeld und Sozialhilfe ein „Schlüssiges Konzept der Mietobergrenzen“ erstellt, das sich nicht am Wohnungsmarkt orientiert. Es sind trotz

Nachbesserung zu niedrige Mietpreise als Obergrenze angegeben. Das heißt, Hilfebedürftige erhalten zu niedrige Zuschüsse und finden zu den gedeckelten Preisen nur schwer eine Wohnung. Einen qualifizierten Mietspiegel, der die steigenden Preise berücksichtigt, gibt es leider nicht.

Mieterbund e.V.

Friedberg und Wetteraukreis

Mitglieder erhalten Unterstützung und Rechtsberatung

Kaiserstraße 82 (Passage)

61169 Friedberg

Telefon: 06031/92726

e-mail: mail@mieterbund-friedberg-hessen.de

Öffnungszeiten:

Montag + Donnerstag 9-17 Uhr

Mittwoch 9-15 Uhr

Telefonzeiten:

Montag + Mittwoch + Freitag 9-11 Uhr

Dienstag + Donnerstag 18.30-20.30 Uhr

Beratungszeiten:

Montag + Donnerstag 15-18 Uhr

Wohnungsbaugesellschaften

Nassauische Heimstätte – Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Schaumainkai 47

60311 Frankfurt am Main

Telefon: 069/678674-0

Postadresse:

Postfach 700755

60557 Frankfurt am Main

e-mail: post@naheimst.de

ABG Frankfurter Holding
Wohnungsgesellschaft der Stadt Frankfurt
Niddastraße 107
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069/2608-1000
Servicehotline: 069/2608-2000
e-mail: post@abg.de

**Bad Nauheimer
Wohnungsbaugesellschaft mbH**
Homburger Straße 12
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/9170-0
e-mail: info@bnwobau.de

Öffnungszeiten:
Montag-Donnerstag 7.30-16 Uhr
Freitag 7.30-12.30 Uhr

**Kleinsiedlungs- und
Wohnungsbaugenossenschaft**

Bad Nauheim
Karlstraße 54
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/921183
e-mail: info@kswg-badnauheim.de
*Sprechstunde: 1. und 3. Dienstag im Monat
von 18-20 Uhr*

**Genossenschaft für Bauen und
Wohnen eG**

*Die Genossenschaft hat ca. 670 Wohnun-
gen. Man muss Genossenschaftsmitglied
werden.*

Am Hainwinkel 14
61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101/4075-0
e-mail: info@gbw-bad-vilbel.de

Besuchszeiten im Büro:
Telefonische Voranmeldung erforderlich.
Dienstag 9-11 Uhr + Donnerstag 14-16 Uhr

**GWH Gemeinnützige
Wohnungsgesellschaft mbH Hessen**
Otto-Fricke-Straße 24

61118 Bad Vilbel
Telefon: 069/975512721
e-mail: info@gwh.de

**Wohnungsvermietung:
GWH-Immobiliencenter**
Westerbachstraße 33
60489 Frankfurt am Main
Telefon Vermietungscenter:
Telefon: 069/97551-0
e-mail: Vermietungsservice@gwh.de

**Gemeinnützige Wohnungsbau-
Genossenschaft Büdingen eG**
Im Flachsgrund 17
63654 Büdingen
Telefon: 06042/3425
Termine nach Vereinbarung
e-mail: ge.wo.bau-buedingen@t-online.de

Butzbacher Wohnungsgesellschaft mbH
Am Planetenbrunnen 3
35510 Butzbach
Telefon: 06033/9749-0
e-mail: info@immo-butzbach.de
Anfrage Wohnungsvermietung:
Telefon: 06033/9749-400
Telefon: 06033/9749-203
e-mail: vermietung@immo-butzbach.de
*Öffnungszeiten: Dienstag + Mittwoch 9-12
Uhr, Donnerstag 14-17 Uhr und nach
Vereinbarung.*

Friedberger Wohnungsbau GmbH
Kaiserstraße 164
61169 Friedberg
Telefon: 06031/7372-0
e-mail: kontakt@fbw-gmbh.de

Bauverein "Eigener Herd ist Goldes wert"
Kleine Klostergasse 7
61169 Friedberg
Telefon: 06031/64414
e-mail: eigener-herd-friedberg@t-online.de

Sozialer Wohnungsbau Florstadt

Freiherr-vom-Stein-Straße 1

61197 Florstadt

Ansprechpartner:

Jürgen Gölz

Telefon: 06035/9699-23

e-mail: Juergen.Goelz@florstadt.de

Wohnbau Genossenschaft Gießen e. G.

Kapellenstraße 9

35394 Gießen

Telefon: 0641/580925-18

e-mail: info@wbg.giessen.de

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 8-17 Uhr

Freitag 8-13 Uhr

Baugenossenschaft 1894 Gießen e. G.

Wohnungen im Stadtgebiet Gießen

Hölderlinweg 5

35396 Gießen

Telefon: 0641/95200-0

e-mail: info@bg1894

Öffnungszeiten:

Montag–Donnerstag 9-13 Uhr und 14-

16.30 Uhr, Freitag 9-13 Uhr

Wohnungsbaugesellschaft Karben mbH

Rathausplatz 1

61184 Karben

Telefon: 06039/481-952

Ansprechpartner: Florian Lenz

e-mail: florian.lenz@karben.de

Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH

Hinter dem Brauhaus 9

63667 Nidda

Telefon: 06043/986139

e-mail: info@gwb-nidda.de

Öffnungszeiten:

Montag + Mittwoch 9-12 Uhr

Freitag 9-11.30 Uhr

ES Wohnungsbaugesellschaft mbH

Siemensstraße 1

61239 Ober-Mörlen

Telefon: 06002/938258

e-mail: info@es-wohnungsbau.com

Ich ziehe um - Informationen für Leistungsberechtigte von Bürgergeld und Sozialhilfe

Leistungsberechtigte von Bürgergeld oder Sozialhilfe können nicht einfach eine Wohnung suchen und umziehen. Sie müssen den Umzug beim Jobcenter oder Sozialamt vorher beantragen. Wenn Jobcenter oder Sozialamt mit der neuen Wohnung einverstanden sind, können Sie weiterhin beantragen: ein Darlehen über die Mietkaution, Umzugskosten und Renovierungskosten.

Die Miete muss unter den Mietobergrenzen des Wetteraukreises liegen (siehe Seite 15).

Ist die Miete teurer als im „Schlüssigen Konzept der Mietobergrenzen“ angegeben, wird der Umzug meist nicht genehmigt.

Auch kann es sein, dass kein Kautionsdarlehen und keine Umzugshilfen gewährt werden.

Für Jobcenter und Sozialamt gilt der Mietvertrag als Beleg für die Kosten. Auch die Umlagen werden durch den Mietvertrag oder eine Umlagenabrechnung belegt.

Unterschreiben Sie den Mietvertrag aber erst, wenn Sie eine schriftliche Genehmigung zum Umzug vorliegen haben!

Mietbescheinigungen können aus Datenschutzgründen nicht verlangt werden: Weder ist der Vermieter verpflichtet diese auszufüllen noch sind Sie verpflichtet, ihre Hilfebedürftigkeit beim Vermieter offen zu legen. Sie können bestenfalls freiwillig so eine Bescheinigung

abgeben. Nur wenn es keine andere Möglichkeit gibt, die Kosten für Miete und Umlagen nachzuweisen, kann eine Mietbescheinigung nötig sein.

Das Sozialamt Wetterau hat Formulare, die Sie selbst unterschreiben können (ohne sie dem Vermieter vorlegen zu müssen) und die als eidesstattliche Versicherung gelten. Das Jobcenter Wetterau verlangt oft unzulässigerweise eine Mietbescheinigung, die vom Vermieter unterschrieben werden muss (zusätzlich zum Mietvertrag).

Mietobergrenzen im Wetteraukreis und Zuschüsse zu den kalten Betriebskosten

Welche Hilfen gewähren Jobcenter und Sozialamt für die Miete?

Alle zwei Jahre muss der Wetteraukreis die Mietobergrenzen neu berechnen. So schreibt es das Gesetz vor.

Seit 1. Januar 2024 gibt es sechs „Vergleichsräume“, in denen unterschiedlich hohe Leistungen gezahlt werden.

Zu welchem „Vergleichsraum“ Ihr Wohnort gehört und wie hoch die aktuell gültigen Mietobergrenzen und Zuschüsse zu den kalten Betriebskosten sind, finden Sie hier:

www.die-linke-wetterau.de/content/images/lag-sbh/Dokumente/Mietobergrenzen%20Vergleich%202024.pdf

<https://wetteraukreis.de/service/soziales/dienstleistungen/mietobergrenzen-im-wetteraukreis>

Zuschüsse für Heizung werden extra gezahlt. Jobcenter und Sozialamt übernehmen die tatsächlichen Kosten, solange sie ‚angemessen‘ sind.

Wohngeld

Wohngeld steht Menschen zu, die arbeiten oder Rente beziehen, aber nicht genug Einkommen haben, um ihren Lebensunterhalt gänzlich allein zu bestreiten. Es kann nicht mit anderen Sozialleistungen, wie etwa Bürgergeld, kombiniert werden. Berechtigt können auch Student:innen und Auszubildende sein (wenn sie keine Ausbildungsförderung erhalten), Student:innen mit Kind oder Alten- und Pflegeheimbewohner:innen. Die Pflegekasse kommt für Wohnkosten nicht auf.

Die Höhe der Hilfe hängt von der Haushaltsgröße (Personen), der Miete und dem Einkommen ab. Zum Wohngeld kann eine Heizkostenpauschale sowie eine Klimapauschale dazukommen.

Wetteraukreis

Fachstelle Besondere Soziale Leistungen

Straßheimer Straße 1

61169 Friedberg

Ansprechpartnerin:

Iris Stamer

Telefon: 06031/83-3441

e-mail: iris.stamer@wetteraukreis.de

Termine online buchen.

Auch Eigenheimbesitzer können unter Umständen einen Antrag stellen.

Einkommensnachweis und Eigenheimzulagebescheid oder Grundsteuerbescheid sind nötig.

Anträge können Sie im Internet herunterladen:

www.wetteraukreis.de/service/soziales/dienstleistungen/wohngeld/

Dort findet man auch Flyer in verschiedenen Sprachen und einen Wohngeldrechner.

Wohngeld wird für 12 Monate bewilligt. Danach ist ein neuer Antrag erforderlich.

Erstausstattung

Wer zum ersten Mal eine Wohnung bezieht, hat Anspruch auf eine Erstausstattung: Junge Erwachsene, Haftentlassene - bei Wohnungsverlust, wie Hausbrand, bei Auszug aus einer Flüchtlingsunterkunft.

Anträge können formlos gestellt werden:

Jobcenter Wettertau - Siehe Seite 6

Obdachlosigkeit

Erstberatung für Obdachlose und von Obdachlosigkeit bedrohte Menschen:

Mission Leben - Karl-Wagner Haus

Ausführliche Beratung zur Vermeidung oder bei eingetretener Obdachlosigkeit - auch kurzfristige Terminvereinbarung möglich:

Ambulante Hilfen beim Karl-Wagner-Haus

Am Wartfeld 15

61169 Friedberg

Telefon: 06031/9658 1-0

e-mail: W15-Friedberg@mission-leben.de

Betreutes Wohnen für alleinstehende wohnungslose Männer,

Stationäres Wohnen

Mission Leben GmbH im Karl-Wagner-Haus

Alte Bahnhofstr. 3

61169 Friedberg

Telefon: 06031/73580

e-mail: karl-wagner-haus@mission-leben.de

Fachberatungsstelle und Tagesaufenthalt

Am Wartfeld 15

61169 Friedberg

Telefon: 06031/96581-0

e-mail: karl-wagner-haus@mission-leben.de

Mission Leben gGmbH

Fachberatungsstelle im „Fürstenpavillon“ mit Tagesaufenthalt

Ernst-Moritz-Arndt-Straße

61231 Bad Nauheim

Telefon: 06032/31740

e-mail: karl-wagner-haus@mission-leben.de

Hilfe für Frauen in sozialen Notlagen

Mission Leben - Oase

Wohnungsvermittlung, Wohnheim, betreutes Wohnen

Dammstraße 30

35390 Gießen

Telefon: 0641/310-33

e-mail: oase@mission-leben.de

Landeswohlfahrtsverband - LWV

Ansprechpartnerin Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten:

Manuela Mack

Telefon: 06151/801195

e-mail: manuela.mack@lwv-hessen.de

Fachberatungsstelle und Tagesaufenthaltsstätte Teestube für Obdachlose

Alicenstrasse 29

64293 Darmstadt

Telefon: 06151/151501

e-mail: mueller-moescheid@dw-darmstadt.de

Entmietung / Obdachlosigkeit:

*Ist eine Obdachlosigkeit bereits eingetreten (oder steht sie unmittelbar bevor), dann wenden Sie sich an das **Ordnungsamt Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung**. Es gibt Notunterkünfte. Die Kommunen müssen für eine Notunterkunft sorgen.*

4. Überleben

Die Voraussetzung zur Nutzung der Tafeln ist ein Nachweis der Bedürftigkeit. Jobcenter oder Sozialamt stellen einen solchen Nachweis aus. Auch andere Hilfen verlangen oft den Bedürftigkeitsnachweis. Tafeln haben oft eine Warteliste und vergeben Zeiten, in denen die Lebensmittel abgeholt werden müssen.

Adressen mit Bedürftigkeitsnachweis

Bad Vilbeler Tafel

Ritterstraße 34
61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101/8027272
Öffnungszeit: Mittwoch 9-12 Uhr

Büdinger Tafel

Orleshäuser Straße 5
63654 Büdingen
Telefon: 06042/955744
e-mail: info@tafel-buedingen.de
Öffnungszeiten:
Dienstag + Donnerstag 9-17 Uhr

Büdinger Tafel - Ausgabestelle Altstadt

Obergasse 31
63674 Altstadt
Telefon: 06047/985800
e-mail: info@tafel-buedingen.de
Öffnungszeit: Mittwoch 9-17 Uhr

Butzbacher Tafel

Haydnstraße 29
35510 Butzbach
Telefon: 06033/7487177
e-mail: info@tafel-butzbach.de
Öffnungszeiten:
Dienstag + Donnerstag 14-15.30 Uhr

Friedberger Tafel e. V.

Kleine Klostersgasse 11
61169 Friedberg
Telefon: 06031/6844624
e mail: info@friedberger-tafel.de

Öffnungszeiten:

Montag 9-12 und 13-16.30 Uhr,
Mittwoch 9-16 Uhr

Schottener Tafel e. V. - Ausgabestelle Nidda

Johanniterstraße 23
63667 Nidda
Telefon: 06043/9869597
Mobil: 0162/2789583
e-mail: info@niddaer-tafel.de

Öffnungszeiten:

Siehe Aushang am Tafelladen

AWO Mittagstisch

im AWO-Treff
Wiesengasse 2
61118 Bad Vilbel
täglich 12-13 Uhr

Kosten: 2 bis 2,50 Euro für Menschen mit Tafelausweis, Seniorinnen/Senioren und Menschen mit Behinderung.

Kostenfreie Feierabendsuppe jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 18.30-20.30 Uhr.

Caritas Kinderkiste

Schirngasse 5
61169 Friedberg
Telefon: 0176/52369318

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 10-16 Uhr

Mittwoch 10– 3 Uhr

e-mail: cbz-wetterau.friedberg@caritas-giessen.de

Adressen ohne Bedürftigkeitsnachweis

Kostenloses offenes Frühstück in der Stadtkirche Friedberg

*Organisiert vom Karl-Wagner-Haus.
Jeder Mensch kann teilnehmen.*

Stadtkirche Friedberg
Jeden Mittwoch 10 Uhr

Mittagessen für 4,50 Euro:
Freitag 12-13 Uhr

DRK-Kleiderladen Karben

Homburger Straße 58
61184 Karben
Telefon: 06039/4859170

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 10-17 Uhr
Samstag 10-13 Uhr

e-mail: karben@derkleiderladen.de

DRK-Kleiderladen Bad Vilbel

Landgrabenstraße 10
61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101/9876-238

Öffnungszeiten:

Dienstag + Donnerstag 10-13 Uhr
Mittwoch 15-18 Uhr

e-mail: Silke.Zuschlag@DRK-BadVilbel.de

DRK-Kleiderladen Friedberg

Homburger Straße 26
61169 Friedberg
Telefon: 06031/6000-252

Öffnungszeiten:

Montag + Mittwoch 10-14 Uhr
Dienstag + Donnerstag + Freitag 10-18 Uhr

e-mail: info@derkleiderladen.de

DRK-Kleiderladen Nidda

Raun 96
63667 Nidda
Telefon: 06043/9845086

Öffnungszeiten:

Montag + Dienstag + Donnerstag + Freitag
10-13.30 Uhr und 14-17.30 Uhr

Mittwoch 10-16 Uhr

Samstag 10-14 Uhr

e-mail: info@drk-buedingen.de

DRK-Kleiderladen Büdingen

Vorstadt 17
63654 Büdingen
Telefon: 06042/9751065

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 10-13.30 Uhr und 14-18
Uhr. Samstag 10-14 Uhr

e-mail: info@drk-buedingen.de

Repair-Cafés

*Es gibt im Wetteraukreis mehrere Repair-
Cafés. Wir haben sie im Kapitel "Umwelt
und Nachhaltigkeit" aufgeführt: Seite 85*

Umsonstladen

Engelsgasse 21 (Untergeschoss)
61169 Friedberg
Telefon: 0152/51914131
e-mail: Umsonstladen_FB@gmx.de

Öffnungszeiten:

Anlieferung Mittwoch 16-18 Uhr
Öffnung für Kunden Samstag 10-14 Uhr

Secondhand-Kaufhaus

Jahnstraße 1 (*Umzug geplant: Am
Taubenbaum 33*)
61231 Bad Nauheim

Öffnungszeiten/Ausgabe:

Samstag 14-17 Uhr

Spendenannahme: Mittwoch 16-18 Uhr

Befreiung Rundfunkbeitrag GEZ

Eine Befreiung können beantragen:
Leistungsberechtigte nach SGB II, SGB IX,
SGB III, SGB XII, SGB VIII, Menschen mit
Behinderung oder in Härtefällen.
Unter diesem Link finden Sie eine
Aufstellung, in der sie nachsehen können,
ob Sie dazu gehören:
https://www.rundfunkbeitrag.de/formulare/buergerinnen_und_buerger/antrag_auf_befreiung/index_ger.html
Formblätter für einen Antrag gibt es auch
beim Jobcenter oder Sozialamt. Dort wird
Ihnen auch bestätigt, dass Sie Leistungen
beziehen und für eine Befreiung berechtigt
sind.

Schriftliche Anträge richten Sie an:

ARD ZDF Deutschlandradio

Beitragsservice

50656 Köln

Telefon: 01806/99955501

e-mail: service@rundfunkbeitrag.de

Brille

Das Jobcenter gewährt eine Brille nur
dann, wenn sie für eine Arbeit gebraucht
wird. Für die Arbeitssuche oder eine
Bildungsmaßnahme wird die Brille verwei-
gert. Doch es lohnt sich, einen Antrag zu
stellen. Bei Ablehnung ist ein Widerspruch
und eventuell sogar eine Klage sinnvoll.
Meist heißt es, im Regelsatz sei Geld für
eine Brille enthalten. Darüber sollte man
streiten! Denn das Bundesarbeitsministe-
rium hat Brillen aus den Regelbedarfen des
SGB II gestrichen.

Es kann und darf nicht sein, dass Men-
schen, die dringend eine Brille brauchen,
um wieder arbeiten zu können, diese mit

abstrusen Ablehnungsbegründungen
versagt bekommen! Bei einer Brille handelt
es sich um einen unabweisbaren Bedarf.
Zumindest müsste dafür ein Darlehen
gewährt werden.
Zum Thema „Brille“ gibt es widersprüch-
liche Gerichtsentscheide.

Das **Bundesverfassungsgericht** stellte
2014 fest, dass Brillen nicht mehr im
Regelbedarf enthalten sind. Die Richter
forderten die Bundesregierung damals auf,
zusätzlich zur Grundsicherung die
Grundlagen für einen Anspruch zu schaffen
(BVerfG AZ: 1 BvL 10/12 ua RN 12). Das
Gericht sieht Brillen als existenzsichernden
Bedarf.

Ohne Brille ist keine Eingliederung mög-
lich! Doch leider bewegt sich die Bundes-
regierung hier kein Stück!

Die Richter forderten: Solange es für Seh-
hilfen keinen klaren gesetzlichen Anspruch
gibt, ist der Anspruch weit auszulegen.
Viele Jobcenter folgen dieser Auffassung
nicht und lehnen Anträge regelmäßig ab.

- Das **Landessozialgericht Nordrhein-
Westfalen** entschied: Eine Brille gilt als
Sonderbedarf und ist vom Jobcenter oder
Sozialamt zu übernehmen - insbesondere,
wenn eine Augenkrankheit vorliegt oder
eine besondere Anpassung der Brille nötig
ist. Die Brille dient zudem der Orientierung
und der Teilhabe am Leben der Gemein-
schaft.

Mehr erfahren Sie im Internet:
<http://sozialrechtsexperte.blogspot.de/2013/06/lsg-nrw-brille-stellt-sonderbedarf-nach.html>

Brillenreparatur

Für die Reparatur der Brille muss das
Jobcenter jedoch zahlen. Das Jobcenter

übernimmt die Kosten für die Reparatur als Einmalleistung.

Stellen Sie vorab einen Antrag beim Jobcenter. Erst nach der Bewilligung, kann eine Optiker beauftragt werden.

5. Schuldnerberatung

Kostenlose Schuldnerberatung:

Im Wetteraukreis können Leistungsberechtigte von Bürgergeld und Sozialhilfe (SGB II und SGB XII) bei diesen Adressen vorsprechen:

Privatinsolvenz Bad Nauheim | ADN

Kurstraße 23,
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/347987
e-mail: badnauheim@adn-sb.de
Soforthilfe: 0800/7245338

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 9-17 Uhr
Freitag 9-14 Uhr

FAB (Frauen, Arbeit, Bildung)

Thiergartenstraße 2
63654 Büdingen
Beratungszeiten:
Montag – Freitag 8.30-12 Uhr
Vorab Termin vereinbaren!
Telefon: 06042/975030-13
e-mail: schuldnerberatung@fab-wetterau.de

Andere Schuldnerberatungen:

Auch Anwälte bieten manchmal Schuldnerberatungen an. Sie verlangen ein Honorar. Leistungsberechtigte von Bürgergeld oder Sozialhilfe können einen Beratungsschein beim Amtsgericht beantragen, um kostenlose Erstberatung zu erhalten. Oft ist aber eine Gebühr von 15 Euro fällig.

Allerdings verweigern die Amtsgerichte die Beratungshilfe häufig mit Verweis auf die kostenlose Schuldnerberatung durch öffentliche Stellen. Besser ist es, bei gemeinnützigen Stellen nach einem Termin zu fragen. Hier sind zwei Adressen:

Schuldnerberatung Friedberg

Caritas Beratungszentrum

Kleine Klostersgasse 16
61169 Friedberg
Telefon: 06031/5834
e-mail: cbz-wetterau.friedberg@caritas-giessen.de

Schuldnerberatung AWO

Marktplatz 2, Haus der Begegnung
61118 **Bad Vilbel**
Telefon (AB): 0176/51007904
e-mail: info@schuldnerberatung-badvilbel.de

Jeden zweiten + vierten Mittwoch im Monat 14-15 Uhr

Karben Stadtverwaltung

Ramonvillestraße 1
61184 Karben
Jeden ersten + dritten Montag im Monat 14-15 Uhr.
Telefon (AB): 0176/51007904
e-mail: info@schuldnerberatung-badvilbel.de

Schulden bei Energieversorgern

Verbraucherzentrale Hessen

Härtefallfonds

Große Friedberger Straße 13-17
60313 Frankfurt
Telefon: 069/971940090
e-mail: haertefall@verbaucherzentrale-hessen.de

Sprechzeiten: Montag-Freitag 9-14 Uhr
Mittwoch 15-17 Uhr

6. Hilfe bei der Lohnsteuer

Aktuell Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Dieffenbachstraße 6
61169 Friedberg
Telefon: 06031/189677
e-mail: menz@aktuell-verein.de
Mitgliedsbeitrag erforderlich.

Lohnsteuerverein ASCLV

Antonie-Maurer-Straße 16
61169 Friedberg
Telefon: 06031/6738482
Mitgliedsbeitrag ab 20 Euro, je nach Höhe des Einkommens.

Directa

Lohn- und Einkommensteuerhilfe e.V.

Wolfengasse 3
61169 Friedberg
Telefon: 06031/3183
e-mail: info@directa-ev.de
Mitgliedsbeitrag ab 49 Euro, je nach Höhe des Einkommens.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.

In der Höll 2
61169 Friedberg
Telefon: 06031/13465
e-mail: renate.weber@vlh.de
Mitgliedsbeitrag ab 39 Euro im Jahr, je nach Höhe der Einkommens.

7. Recht

In diesem Sozialkompass wird nur eine Auswahl von Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten aufgeführt, die sich mit sozialen Fragen beschäftigen. Eine umfassende Liste von Anwälten aller Rechtsgebiete finden Sie bei der Anwaltskammer:

Rechtsanwaltskammer Frankfurt am Main

Bockenheimer Anlage 36
60322 Frankfurt am Main
Telefon: 069/17009801
e-Mail: info@rak-ffm.de
Internet: www.rak-ffm.de

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 9-16.30 Uhr,
Freitag 9-15 Uhr

Recht bei geringem Einkommen

Sie können für das Erstgespräch mit einer Anwältin oder einem Anwalt einen „Beratungshilfeschein“ beim Amtsgericht beantragen.

Amtsgericht Friedberg

Homburger Straße 18
61169 Friedberg
Telefon: 06031/6030
Sprechzeiten Beratungshilfe:
Täglich 8.30-12 Uhr

Amtsgericht Büdingen

Stiegelwiese 1
63654 Büdingen
Telefon: 06042/9820
Sprechzeiten:
Täglich 9-12 Uhr

Für das Rechtsverfahren beantragt die Anwältin oder der Anwalt mit Ihnen Prozesskostenhilfe.

Rechtsanwälte

Rechtsanwalt Joachim Landvogt

Obergasse 6
35501 Rockenberg
Telefon: 06033/71170
e-mail: JoachimLandvogt@freenet.de
*Sozialrecht, Mietrecht,
Arbeitsrecht/Kündigungsschutz,*

Rechtsanwalt Christian Drschka

Ockstädter Straße 26
61169 Friedberg
Telefon: 06031/7758674
e-mail: mail@kanzlei-drschka.de
Sozialrecht, Medizinrecht, Arbeitsrecht

Rechtsanwältin Claudia Ostarek

Frankfurter Straße 58
61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101/825 946
e-mail: info@rechtsanwaeltinostarek.de
*Sozialrecht, Mietrecht, Arbeitsrecht,
Elternunterhalt*

Rechtsanwältin Laura Macho

Obergasse 1
61184 Karben - Rendel
Telefon: 06039/2099160
e-mail: info@ra-macho.de
Sozialrecht, Mietrecht, Arbeitsrecht

Rechtsanwalt Igor Hochfeld

Louisenstraße 89
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172/1010786
Sprachen: Deutsch, Russisch, Ukrainisch
e-mail: info@anwaltskanzlei-hochfeld.de
*Arbeitsrecht, Sozialrecht, Sozialversiche-
rungsrecht, Ausländerrecht, Einbürge-
rungsrecht, Staatsbürgerschaft, Familien-
zusammenführung*

Rechtsanwalt Michael Amiragov

Neue Kräme 27
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069/20977840
e-mail: michael.amiragov@gmx.de
Arbeitsrecht, Ausländer- und Asylrecht

Rechtsanwalt Daniel Frühauf

Töngesgasse 23-25
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069/21655722
e-mail: kontakt@rechtsanwalt-fruehauf.de
*Aufenthaltsrecht, Ausländerrecht,
Staatsangehörigkeitsrecht*

Rechtsanwalt Jan Plischke

Carl-Benz-Straße 5
35440 Linden
Telefon: 06403/7797170
e-mail: info@rechtsanwalt-plischke.de
Migrationsrecht

Rechtsanwältin Seda Basay Yildiz

Düsseldorfer Straße 9
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069/27138730
Sprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch
e-mail: Basay@Krebsbach.de
Strafrecht

Rechtsanwältin Verena Wenzel

Ludwigstraße 1
35510 Butzbach
Telefon: 06033/9268404
e-mail: kontakt@rawenzel.de
*Sozialrecht, Mietrecht,
Arbeitsrecht/Kündigungsschutz,
Versicherungsrecht*

Rechtsanwältin Kathrin Dorothee Wipper

An der Glashütte 1
63654 Büdingen
Telefon: 06042/975252
e-mail: Info@KanzleiWipper.de
Sozialrecht, Familienrecht

**Rechtsanwälte Franzmann, Geilen,
Brückmann**

Falkensteiner Straße 77
60322 Frankfurt am Main
Telefon: 069/15392820
e-mail: mail@arbeitnehmer-kanzlei.de
Fachkanzlei Arbeitsrecht/Kündigungsschutz, Schulung für Betriebsräte

Rechtsanwalt Dr. Alexander Schäfer

Hochstraße 17
60313 Frankfurt am Main
Telefon: 069/4003409-0
e-mail: mail@atsrecht.de
*Fachanwalt Medizin- und
Versicherungsrecht*

Kostenfreie Rechtsberatung

Rechts- und Sozialberatung des VDK

Kostenfrei für Mitglieder

VDK-Kreisverband Friedberg

Kreisgeschäftsstelle
Straßheimer Straße 49
61169 Friedberg
Telefon: 06031/6856180
e-mail: kv-friedberg@vdk.de
Nach telefonischer Vereinbarung.

VdK-Bad Nauheim

Im Erika-Pitzer-Begegnungszentrum
Blücherstraße 23
61231 Bad Nauheim
Sprechstunden:
Mittwoch 9.30-12 Uhr

VdK-Karben

Rathausplatz 1
Beratungszentrum Ramonvillestraße 1-3
61184 Karben
Sprechstunden:
1. Montag im Monat 10-12 Uhr
3. Mittwoch im Monat 15-18 Uhr

DGB-Rechtsschutz

Kostenfrei für Mitglieder

Büro Frankfurt

Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069/50602990
e-mail: Frankfurt@dgbrechtsschutz.de

Büro Gießen

Walltorstraße 17
35390 Gießen
Telefon: 0641/932-790
e-mail: Giessen@dgbrechtsschutz.de

**Rechtsbeistand bei Verhaftungen,
Demonstrationen, politischen Aktionen
und Hausdurchsuchungen**

*Es empfiehlt sich, vor einer Veranstaltung,
Aktion oder Demonstration nach Telefon-
nummern engagierter Rechtsanwälte zu
fragen und sich diese mit wasserfestem
Filzstift auf die Hand zu schreiben. Im Falle
einer Verhaftung kann man einen
Rechtsanwalt kontaktieren.*

Bundesvorstand Rote Hilfe e. V.

Bundesgeschäftsstelle
Postfach 3255
37022 Göttingen
Telefon: 0551/77080-08
e-mail: bundesvorstand@rote-hilfe.de
Bürozeiten:
Dienstag + Donnerstag 15-20 Uhr

Rote Hilfe e. V.

Ortsgruppe Frankfurt am Main

c/o café exzess
Leipziger Straße 91
60487 Frankfurt am Main
Café-Telefon: 069/774670
e-mail: ffm@rote-hilfe.de

Beratungszeiten:

Jeden 2. + 4. Montag im Monat
20 bis 21.30 Uhr

Rote Hilfe e. V.

Ortsgruppe Marburg / Gießen

c/o Café am Grün
Am Grün 28
35037 Marburg
Café-Telefon: 06421/14260
e-mail: marburg-giessen@rote-hilfe.de

Rote Hilfe e. V.

Ortsgruppe Darmstadt

c/o LinksTreff Georg Fröba
Landgraf-Philipps-Anlage 32
64283 Darmstadt
Telefon: 06151/3919791
e-mail: darmstadt@rote-hilfe.de

Treffen:

1. Freitag im Monat um 20 Uhr

Straffälligkeit

Diakonisches Werk Wetterau

Straffälligenhilfe

Langgasse 22 – 24
35510 Butzbach
Telefon: 06033/966690
e-mail: info.butzbach@diakonie-wetterau.de

Hilfe und Unterstützung während und nach der Inhaftierung. Ziel ist die Gestaltung eines selbstverantworteten Lebens in der Gesellschaft ohne weitere Straftaten. Zielgruppe: Straffällig gewordene Menschen im Vorfeld des Strafverfahrens, während des Strafvollzugs, kurz vor und nach der Haftentlassung sowie Angehörige von Inhaftierten und Haftentlassenen.

Haftentlassenenhilfe e. V. - Frankfurt

Beratung und Unterstützung: Geldstrafenschuldner, Schuldnerberatung, betreutes Wohnen, Übergangswohnungen, Wohnraumsicherung, Verkürzung der Haft, Hafturlaub, gemeinnützige Arbeit.

Niddastraße 72
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069/945052-0
e-mail: info@heh-ev.de

Unterstützung für Kinder von inhaftierten Eltern – Aktion Perspektiven

Schanzenstrasse 18
35390 Gießen
Telefon: 0641/71029
e-mail: kim@aktion-verein.org

Hilfe für Verbrechensoffer

Notrufnummer 110

Polizeipräsidium Mittelhessen

Ferniestraße 8
35394 Gießen
Telefon: 0641/7006-0
Sie können online Anzeige erstatten unter:
www.onlinewache.polizei.hessen.de

**Polizeidirektion Wetterau
Regionale Kriminalinspektion K10**

*Gewalt, Brand, Waffendelikte,
Sexualdelikte, Staatsschutzdelikte*
Grüner Weg 3
61169 Friedberg
Telefon: 06031/601-0

Polizeistation Friedberg

Grüner Weg 3
61169 Friedberg
Telefon: 06031/601-0

Polizeistation Büdingen

An der Saline 40
63654 Büdingen
Telefon: 06042/9648-0

Regionale Kriminalinspektion K 33

*Bekämpfung Jugendkriminalität,
Arbeitsgruppe Gewalt an Schulen
(AGGAS)
Grüner Weg 3, 61168 Friedberg
Ansprechpartner: Peter Haas
Telefon: 06031/601-384
e-mail: [AGGAS-WETTERAU.ppmh@
polizei.hessen.de](mailto:AGGAS-WETTERAU.ppmh@polizei.hessen.de)
Bei Konflikten in der Schule:
Trouble line: 0800/110 2222*

Polizeistation Bad Vilbel

Riedweg 1
61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101/5460-0

Polizeistation Butzbach und Autobahnpolizei

Roter Lohweg 29
35510 Butzbach
Telefon: 06033/7043-0

Polizeiposten Bad Nauheim

Hauptstraße 54
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/9181-0

Weißer Ring e. V.

vielfältige Opferhilfe, Vorbeugung
Außenstelle Wetteraukreis
Cornelia Weber
Telefon: 0170/8671095
e-mail: wetterau@mail.weisser-ring.de
Landesbüro Hessen
Telefon 06196/9696980
Homepage: www.hessen.weisser-ring.de

Trauma Netzwerk

*Leistungen nach dem Opferentschädi-
gungsgesetz, Kliniken, Therapie, Beratung*
Anträge an:

Hessisches Amt für Versorgung und
Soziales Gießen
Südanlage 14 A
35390 Gießen
Telefon: 0641/7936-0
e-mail: postmaster@havs-gie.hessen.de

8. Gesundheit

Schnelle Hilfe

Zentrale Leitstelle Rettungsdienst

*Die zentrale Leitstelle ist rund um die Uhr
besetzt. Sie nimmt alle Hilferufe entgegen
und veranlasst die notwendigen Einsätze.*

Für medizinische Notfälle: Rettungsdienst 112

Ärztliche Notdienste

(Abends und am Wochenende):

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Wetterau

Chaumontplatz 1
61231 Bad Nauheim
Telefon: 0171/6236173
oder **116 117**

Ärztlicher Notdienst Büdingen, Nidda, Schotten

Am Schlag 9
63654 Büdingen
Telefon auch nachts: **116 117**

Der Zahnärztliche Notdienst

ist jeweils zu erfragen unter:

Telefon: 01805/607011

... oder bei der Telefon-Ansage Ihres Zahnarztes

24 Stunden ärztlich-psychiatrischer Notdienst – Gießen Uniklinik

Telefon: **0641/985-45700**

oder 0641/985-60 (*Zentrale des Klinikums*)

Klinikstraße 36

35392 Gießen

24 Stunden ärztlich-psychiatrischer Notdienst - Gießen Vitosklinik

Telefon 0641/4030

Licher Straße 106

35394 Gießen

Giftnotrufzentrum

Rheinland-Pfalz und Hessen in Mainz

Telefon: 06131/19240

Krankenkasse

AOK-Beratungszentrum Büdingen

Düdelzheimer Straße 4

63654 Büdingen

Telefon: 0800/0000255 (*kostenfrei*)

Sprechzeiten:

Montag + Dienstag 8.30-16.30 Uhr,

Mittwoch + Freitag 8.30-13 Uhr

Donnerstag 8.30-18 Uhr

AOK-Beratungszentrum Friedberg

Schützenrain 22,

61169 Friedberg

Telefon: 0800/0000255 (*24 Stunden, 365 Tage, kostenfrei*)

Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch

+ Freitag 8.30-16.30 Uhr,

Donnerstag 8.30-18 Uhr

Termine vereinbaren:

www.aok.de/pk/hessen/terminvereinbaren

Hilfe für Menschen ohne Krankenversicherung

Internationale humanitäre Sprechstunden

Anonym und ohne Krankenschein

Gesundheitsamt Zeil 5

60313 Frankfurt am Main

Telefon: 069/212-32795

Für Erwachsene: Montag von 9-13 Uhr und

Donnerstag von 8.30-12.30 Uhr

Für Kinder: Mittwoch 9-12 Uhr

e-mail: [humanitaere.sprechstunden@](mailto:humanitaere.sprechstunden@stadt-frankfurt.de)

stadt-frankfurt.de

Gynäkologische humanitäre Sprechstunde

Anonym und ohne Krankenschein

Breite Gasse 28

60313 Frankfurt am Main

Telefon: 069/21243270

Anmeldung: 2. Stock, Zimmer A 2.13

e-mail: [sexuelle.gesundheit@stadt-](mailto:sexuelle.gesundheit@stadt-frankfurt.de)

frankfurt.de

Studentische Poliklinik für Erwachsene:

Gesundheitsamt Zeil 5

60313 Frankfurt am Main

Telefon: 069/21231560

Telefonische Sprechstunde:

Dienstag 16-19 Uhr

Sprechstunde:

Dienstag 17-19 Uhr

Mittwoch 18-20 Uhr

e-mail: studentischepoliklinik@gmail.com

Malteser Frankfurt

Die Malteser haben eine medizinische Beratungsstelle für Menschen, die nicht krankenversichert sind, keinen gültigen Aufenthaltsstatus und keine Möglichkeit haben, die nötigen Behandlungen selbst zu zahlen.

In Hessen gibt es zwei Beratungsstellen:

Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung, Frankfurt

Markuskrankenhaus
Medicentrum/Ärztehaus, Eingang neben der Apotheke, 5. OG
Wilhelm-Epstein-Straße 2
60431 Frankfurt am Main
Telefon: 069/9421050
e-mail: info@malteser-frankfurt.de

Öffnungszeiten:

Montag 15-19 Uhr

Ansprechpartner: James Jacobsen

Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung, Offenbach

Ketteler Krankenhaus
Lichtenplattenweg 85
63071 Offenbach/Main
Offene Sprechstunde:
Jeden Mittwoch 17-19 Uhr ohne
Terminvergabe:
Telefon: 0175/7646026
e-mail: mmm.offenbach@malteser.org

Malteser Migranten Medizin Darmstadt

am Marienhospital
Martinspfad 72
64285 Darmstadt
Telefon: 06151/1595795
e-mail: mmm.darmstadt@malteser.org

Öffnungszeiten:

Mittwoch 14.30-17 Uhr

Dienstag + Donnerstag 10-12 Uhr

Elisabeth – Straßenambulanz Caritasverband Frankfurt e. V.

Kostenlose Hilfe für wohnsitzlose Menschen.

Hier erhalten Sie medizinische, zahnmedizinische und pflegerische Behandlung.

Klingerstraße 8
60313 Frankfurt am Main
Montag bis Freitag von 9-16.30 Uhr
telefonisch erreichbar.
Telefon: 069/29822990
e-mail: elisabeth-strassenambulanz@caritas-frankfurt.de

Öffnungszeiten:

Allgemeinmedizinische Sprechstunde:

Montag-Freitag 9-13 Uhr

Frauensprechstunde: Montag 14.30-16

Uhr, Zahnärztliche Sprechstunde:

Dienstag + Donnerstag nach Vereinbarung.

Psychiatrische Sprechstunde:

Montag + Mittwoch nach Vereinbarung.

Lazarus Wohnsitzlosenhilfe e. V. Medizinisch-pflegerische Ambulanz

Affentorplatz 2
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069/623559
Ambulanztelefon: 069/61991590
e-mail: info@lazarus-frankfurt.de

Offene Sprechzeiten:

Montag-Donnerstag 8-17 Uhr

Freitag 8-13 Uhr

Einrichtungen des Gesundheitszentrums Wetterau (GZW)

Bürgerhospital Friedberg

Ockstädter Straße 3-5
61169 Friedberg
Telefon: 06031/89-0
e-mail: info@gz-wetterau.de

Hochwald Krankenhaus

Chaumont-Platz 1
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/702-0
e-mail: info@gz-wetterau.de

Kreiskrankenhaus Schotten

Wetterauer Platz 1
63679 Schotten
Telefon: 06044/61-0
e-mail: info@gz-wetterau.de

Schlossbergklinik Gedern

Schlossberg 36
63688 Gedern
Telefon: 06045/6006-0
e-mail: info@gz-wetterau.de

Diabeteszentrum Mittelhessen

Chaumontplatz 1
Facharztzentrum, Treppe B
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/702-1560
Montag-Freitag 8-12 Uhr
Montag + Donnerstag 13-15 Uhr
e-mail: diabeteszentrum.mh@gz-wetterau.de

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Johann-Peter-Schäfer Straße 3
61169 Friedberg
Rund um die Uhr geöffnet.
Telefon: 06031/89-40
e-mail: ulrike.martin@gz-wetterau.de

Psychiatrische Ambulanz

Telefon: 06031/89-4414

Außenstelle:

Psychiatrische Tagesklinik

Nidda-Bad Salzhausen

Kurstraße 2A
63667 Nidda
Telefon: 06043/982870

e-mail: tagesklinik.bs.psy@gz-wetterau.de
Montag-Donnerstag 8-16.30 Uhr
Freitag 8-15 Uhr

Weitere Psychiatrische Kliniken

Universitätsklinikum Gießen

Zentrum für Psychiatrie

Klinikstraße 36
35392 Gießen
e-mail: kf.gi@uk-gm.de

Stationäre Aufnahmen

Telefon: 0641/985-45720

Tagesklinik und Ambulantes Therapeutisches Zentrum (TATZ)

Hofmannstraße 11
35392 Gießen
Telefon: 0641/99-45753

Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

Heinrich-Hoffmann-Straße 10, Haus 93
60528 Frankfurt am Main

Anfrage zur stationären Aufnahme:

Telefon: 069/6301-5218

Ambulanz:

Telefon: 069/6301-5079

Geöffnet rund um die Uhr.

Private Kliniken im Wetteraukreis

Bergman Clinics – Mathilden-Hospital

Am Schlag 9
63654 Büdingen
Telefon: 06042/86-0

Zentrale Notaufnahme rund um die Uhr
geöffnet

Telefon: 06042/86-245

e-mail: info.mh@bergmanclinics.de

Psychiatrische Tagesklinik am Mathilden-Hospital

Am Schlag 9

63654 Büdingen

Terminvereinbarung: 06042/86-6112

Psychiatrische Institutsambulanz:

Telefon: 06042/86-6100

e-mail: psychiatrie.mh@bergmanclinics.de

Pflegestützpunkt der Tagesklinik:

Telefon: 06042/86-6102

e-mail: tagesklinik.mh@bergmanclinics.de

Beratung Ostkreis:

Berliner Straße 31

63654 Büdingen

Telefon: 06042/989-3464 oder 989-3465

Beratung Westkreis:

Pfingstweide 7

61169 Friedberg

Telefon: 06031/83-3411, 83-3412, 83-3413

Kerckhoff-Klinik GmbH

Benekestraße 2-8

61231 Bad Nauheim

Telefon: 06032/996-0

e-mail: info@kerckhoff-klinik.de

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.

KfH-Nierenzentrum

In der Hub 3

61231 Bad Nauheim

Telefon: 06032/9394-0

e-mail: bad-nauheim@kfh.de

Zuzahlungen zu Gesundheitsleistungen

Für viele medizinische Leistungen muss ein Eigenanteil zugezahlt werden. Diese Zuzahlungen sind gesetzlich vorgeschrieben und gelten für Arznei-,

Verbands-, Heil- und Hilfsmittel, Krankenhausfahrten, Krankenhausaufenthalt, Haushaltshilfen und häusliche Krankenpflege.

Die Belastungsgrenze für Zuzahlungen liegt bei 2 Prozent der jährlichen Bruttoeinnahmen. Dazu gehören alle regelmäßigen Einnahmen: Lohn, Arbeitslosengeld, Rente, Kapital- und Mieteinkünfte, Krankengeld, Unterhaltszahlungen (nicht berücksichtigt werden Bafög, Kindergeld, Pflegegeld, Grundrente für Menschen mit Behinderung).

Bei einer schwerwiegenden chronischen Erkrankung beträgt die Belastungsgrenze 1 Prozent der Bruttoeinnahmen.

Überschreiten Ihre Zuzahlungen die Belastungsgrenze, können Sie einen Antrag auf Befreiung stellen. Dieser gilt dann für ein Jahr.

Für Zahnersatz besteht die Möglichkeit zur Befreiung nicht.

Leistungsberechtigte von Bürgergeld oder Sozialhilfe können sich von Zuzahlungen befreien lassen.

Wenden Sie sich an Ihre Krankenkasse.

Kurzschluss

Wenn das Krankenhaus die Kur verordnet:

Der Soziale Dienst des Krankenhauses übernimmt die nötigen Formalitäten.

Sprechen Sie noch während des Klinikaufenthalts den sozialen Dienst auf eine Kur oder Reha an! Meist schließt sich die Kur oder Reha dem Krankenhausaufenthalt an.

Wenn der Arzt die Kur verordnet:

Stellen Sie mindestens zwei Monate vor Kurantritt einen Kurantrag bei Ihrer Krankenkasse.

Meist dauert eine Kur drei Wochen.

Nach Genehmigung einer Kur in einem anerkannten Kurort übernimmt die Krankenkasse die Kosten der ärztlichen Behandlung sowie 90 Prozent der Kurmittelkosten. Darüber hinaus wird ein pauschaler Zuschuss in Höhe von 13 Euro pro Tag zu den übrigen Kosten wie z.B. Unterkunft, Verpflegung, Fahrtkosten, Kurtaxe gewährt. Für Kleinkinder kann sich dieser Zuschuss auf 21 Euro pro Tag erhöhen. Doch **Achtung**: Die Krankenkassen gehen nicht in Vorleistung sondern zahlen im Nachhinein.

Kururlaub - AOK Plus

Vorsorgemaßnahmen bei Erschöpfung und chronischer Krankheit:

Die AOK unterstützt bei der Auswahl eines geeigneten Kurortes und berät zur Kur. Es gibt einen Zuschuss von 16 Euro pro Tag für Kosten der Unterkunft, Verpflegung, Transport und anderem.

Wenden Sie sich an ein AOK Kundencenter.

Selbsthilfegruppen bei Krankheit und Suchterkrankungen

Selbsthilfegruppen gibt es in großer Zahl und für viele Krankheiten und Leiden.

Eine Übersicht bietet die AOK:

Servicestelle für alle Fragen rund um die Themen Selbsthilfe, Selbsthilfeförderung und Patientenrechte

Telefon: 06172/272-178 und 272-254

Im Wetteraukreis gibt Auskunft:

Selbsthilfe-Kontaktstelle des Wetteraukreises

Europaplatz, Gebäude B, Zimmer 188
61169 Friedberg

Ansprechpartnerin: Anette Ableser
Telefon: 06031/83-2345
Erreichbar Montag-Donnerstag 7.30-16 Uhr, Freitag 7.30-12.30 Uhr
e-mail: anette.obleser@wetteraukreis.de
(Auch für Suchterkrankungen)
www.selbsthilfe.wetterau.de

AIDS-Hilfe

Wenn eine HIV-Infektion rechtzeitig entdeckt wird, ist sie Eindämmbar. Man kann den Ausbruch von AIDS durch Medikamente verhindern. Tests sind daher sinnvoll.

Bei den unten genannten Stellen erhält man auch Beratung und Kontakt zu Selbsthilfegruppen.

Sprechstunde der AIDS-Hilfe Gießen im Wetteraukreis

Europaplatz, Gebäude B, Zimmer 188
61169 Friedberg
Labortests zum Selbstkostenpreis von 10 Euro möglich.

HIV-Test nur mit Termin.

Telefonische Anfragen: 06031/19411
Donnerstag 16-17.30 Uhr
mobil: 0176/3630 9732

AIDS-Hilfe Gießen e. V.

Davisstraße 8
35390 Gießen
Telefon: 0641/390226
e-mail: aidshilfe@hauschildhaus.de

Telefonberatung: 0641/19411
Montag 13–15 Uhr, Mittwoch 9–12 Uhr +
Donnerstag 17–18.30 Uhr

AIDS-Hilfe Frankfurt e. V.

Friedberger Anlage 24
60316 Frankfurt am Main
Telefon: 069/405868-0
e-mail: info@ah-frankfurt.de

Öffnungszeiten:

Montag + Donnerstag 9–16 Uhr
Dienstag + Mittwoch 9–17 Uhr
Freitag 9–14 Uhr

Offene Sprechstunde:

Montag – Freitag 13–14 Uhr

Anonyme Telefonberatung möglich:

Telefon: 0180/3319 411

Sprechzeiten:

Montag-Freitag 9–21 Uhr
Samstag + Sonntag 12–14 Uhr

Frauengesundheit

Das Hessische Sozialministerium hat erkannt: „Frauen und Männer unterscheiden sich aufgrund ihrer sozialen und biologischen Faktoren in ihrer Gesundheit und ihren Krankheitsbildern. Dies erfordert unterschiedliche Behandlungsweisen, weshalb im gesundheitspolitischen Bereich eine geschlechtersensible Sichtweise angezeigt ist.“

Leider hat diese Erkenntnis wenig Auswirkungen: Es gibt in Hessen kaum spezifische Einrichtungen des Gesundheitswesens für Frauen.

Arbeitskreis Frauengesundheit in Medizin, Psychotherapie und Gesellschaft (AKF) e. V.

Bundesallee 42
10715 Berlin
Telefon: 030/86393-316
mobil: 01511/8998285
Montag-Freitag 10-12 Uhr
e-mail: buero@akf-info.de
Internet: www.akf-info.de

Frauengesundheitszentrum SIRONA e.V.

Schiersteiner Straße 21, Ecke
Niederwaldstraße, 2. Stock
65187 Wiesbaden
Telefon: 0611/301694
Montag-Donnerstag 10-12 Uhr +
14-16 Uhr, Freitag 10-12 Uhr
(arbeitet homöopathisch, nicht wissenschaftlich)
e-mail: kontakt@fgz-sirona.de

Mutter-Kind-Kuren

(auch Vater-Kind-Kuren)

Möglich für Haushalte mit Kindern bis 17 Jahre.

Insbesondere bei seelisch-körperlichen Erschöpfungszuständen aber auch bei allen anderen gesundheitlichen Belastungen, kann eine Mutter(Vater)-Kind-Kur bei der Krankenkasse beantragt werden.

Oft werden die Anträge zunächst abgelehnt, nach einem Widerspruch jedoch genehmigt. Ein Widerspruch lohnt sich also.

Deutsches Müttergenesungswerk

Das Müttergenesungswerk ist ein Dachverband, dem fünf Wohlfahrtsverbände angehören: Arbeiterwohlfahrt (AWO), Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Evangelischer Fachverband für Frauengesundheit (EVA), Katholische Arbeitsgemeinschaft für Müttergenesung (KAG) und der Paritätische Wohlfahrtsverband.

Zentrale:

Bergstraße 63
10115 Berlin
Telefon: 030/330029-29
e-mail: info@muettergenesungswerk.de

AWO Kurberatung Frankfurt

Kruppstraße 105
60388 Frankfurt
Telefon: 069/42009-186
Sprechzeiten: Dienstag + Donnerstag
9-16 Uhr *und nach Vereinbarung.*
e-mail: gesundheitservice@awo-hs.org

AWO Wetterau

Kleine Klostersgasse 16
61169 Friedberg
Telefon: 06031/5724
e-mail: awo-wetterau@tonline.de

Diakonisches Werk Wetterau

Saarstraße 55
61169 Friedberg
Telefon: 06031/7252-0
e-mail: Info@diakonie-wetterau.de
Bahnhofstraße 26
63667 Nidda
Telefon: 06043/96400
e-mail: Info@diakonie-wetterau.de

Weiter Informationen:

Wetteraukreis – Fachdienst Frauen und Chancengleichheit

Kaiserstraße 128
61169 Friedberg
Telefon: 06031/83-5304
Ansprechpartnerin:
Sarah Parrish
e-mail: sarah.parrish@wetteraukreis.de

Psychosoziale Hilfen

Sozialverbände und Vereine bieten eine Vielzahl psychosozialer Hilfen an.

Auskunft erteilt:

Wetteraukreis

Fachstelle Gesundheit

Europaplatz, Gebäude B
61169 Friedberg
Ansprechpartnerin:
Anette Obleser
Telefon: 06031/83-2345
e-mail: anette.obleser@wetteraukreis.de

Hilfen bei Sucht

Jugendberatung und Jugendhilfe e. V.

Geschäftsstelle:
Gutleutstraße 160-164
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069/743480-0
e-mail: jj-ev@jj-ev.de

Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe im Wetteraukreis

Bismarckstraße 2
61169 Friedberg
Telefon: 06031/7210-0
Ansprechpartner: Frau Falkenstein
Öffnungszeiten:
Montag-Donnerstag 9-12.30 Uhr + 13-17
Uhr, Freitag 9-12.30Uhr + 13-16 Uhr
e-mail: zjswk@jj-ev.de

Gymnasiumstraße 2
63654 Büdingen
Telefon: 06042/96590
e-mail: zjswk-buedingen@jj-ev.de

Trockendock e.V.

*Verein zur Wiedereingliederung ins
Arbeitsleben für suchtkranke Menschen*
Straßheimer Straße 37

61169 Friedberg
Telefon: 06031/68433-0
e-mail: info@rdw-wetterau.de

Caritas Verband Gießen e. V.
Angebote für suchtkranke Menschen im Wetteraukreis

Bei Suchtkrankheiten wie Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit sowie Essstörungen und Spielsucht. Für Erwachsene ab 30 Jahren und deren Angehörige. Vermittlung an Fachkliniken, Suchtzentren, Rehamaßnahmen, Therapie, betreutes Wohnen. Vermittlung und Beratung von Betroffenen sowie für deren Angehörige sind kostenfrei und werden vertraulich behandelt.

Caritas Beratungszentrum Wetterau
Psychosoziale Beratungsstelle für suchtkranke Menschen

Kleine Klostersgasse 16
61169 Friedberg
Tel: 06031/5834
e-mail: cbz-wetterau.friedberg@caritas-giessen.de

Malteser Werke gemeinnützige GmbH
Malteser Suchthilfe Frankfurt

Schielestraße 22
60314 Frankfurt am Main
Telefon: 069/942191-08
Ambulanz und Terminvergabe:
Telefon: 069/942191-08
Montag – Freitag 13-16 Uhr
Samstag + Sonntag 14-16 Uhr
e-mail: schielestrasse@malteser.org

die Fleckenbühler e.V.

Leben ohne Drogen, Ausbildung, Rehabilitation. Die Fleckenbühler haben mehrere Häuser. Hier das Stammhaus: Hof Fleckenbühl

Fleckenbühl 6
35091 Cölbe
Telefon: 06427/9221-0
Montag-Samstag 8.30-17 Uhr
e-mail: info@diefleckenbuehler.de

Sucht: Einige (Selbsthilfe-) Gruppen:

Im Wetteraukreis vermittelt die
Selbsthilfekontaktstelle des Wetteraukreises
Kontakte zu Selbsthilfegruppen
Landratsamt
Europaplatz, Gebäude B
61169 Friedberg
Ansprechpartnerin: Anette Obleser
Telefon: 06031/83-2345 von 8-12 Uhr
e-mail: anette.obleser@wetteraukreis.de

Freundeskreis Altenstadt e.V.

mobil: 0151/50545083
e-mail: mail@freundeskreis-altenstadt.de
Treffen: jeden Mittwoch 20 Uhr
Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirche
Herrnstraße 11
63674 Altenstadt-Waldsiedlung

Freundeskreis Bad Nauheim e.V.

Querstraße 1
61206 Wöllstadt
Telefon: 06034/6799616
mobil: 0176/41476212
e-mail: kontakt@freundeskreis-bad-nauheim.de
Treffen: Dienstagabend 19 Uhr
Untergeschoss der evangelischen Christuskirche Nieder-Mörlen,
Frankfurter Straße 203
61231 Bad Nauheim
Anmeldung erforderlich.
Angehörige wie Betroffene sind gleichermaßen willkommen.

**Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe
Ortenberg-Lißberg**

Schwickartshäuser Straße 11
(Bürogebäude),
63683 Ortenberg
Kontakt über die Selbsthilfe-Kontaktstelle
des Wetteraukreises
e-mail: Anette.Obleser@wetteraukreis.de
Mittwoch 18-20 Uhr
Telefon: 0160/5578988

**Dein neuer Weg - Selbsthilfe für
Suchtkranke und deren Angehörige**

Alkohol, Medikamente, illegale Drogen

Kontakt:

Ingo Zinn
63688 Gedern-Steinberg
Telefon: 06045/9548123
e-mail: ingozinn@gmx.de

Treffen: Sonntag 18-19.45 Uhr

Weierstraße 3

63688 Gedern-Steinberg

Guttempler Gemeinschaft „Wetterau“

Erasmus-Alberus-Haus

Hanauer Straße 31

61169 Friedberg

Telefon: 06031/7458 (Monika Rösler)

Treffen: Mittwoch 18.15-19 Uhr

*In folgenden Bereichen werden teil- oder
vollstationäre Angebote gemacht:
Ambulante Kontakt- und Beratungsstellen,
betreutes und begleitetes Wohnen,
stationäres Wohnen, Tagesaufenthalts-
stätten, Werkstätten, Hilfen für Schul-
bildung/Berufsausbildung, Eingliederungs-
hilfen, Hilfen in besonderen Lebenslagen
oder bei sozialen Schwierigkeiten,
Grundsicherung bei Erwerbsminderung
oder im Alter, Pflege, persönliche Budgets,
Blindengeld, Frühförderung, persönliches
Budget.*

LWV Hessen

Hauptverwaltung Kassel

Besucheradresse:

Ständeplatz 6-10

34117 Kassel

Postadresse:

Postfach 10 24 07

34024 Kassel

Telefon: 0561/1004-0

Ansprechpartner für die Wetterau:

Benedikt Olt

Teamleiter Sachbearbeitung

Telefon: 06151/801-261

e-mail: benedikt.olt@lwv-hessen.de

Erstberatung unter folgender

Telefonnummer anfragen:

Telefon 06151/801-525

Montag-Donnerstag 9-15 Uhr,

Freitag 9-12.30 Uhr

9. Menschen mit Behinderung

Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV)

*In Hessen ist der Landeswohlfahrtsverband
zuständig für überörtliche Sozialhilfe. Diese
Hilfe betrifft behinderte und kranke
Menschen, die Unterstützung benötigen.*

Landeswohlfahrtsverband LWV

Behinderte Menschen im Beruf

Integrationsamt

Besucheranschrift:

Steubenplatz 16

64293 Darmstadt

Telefon: 06151/801-0

Postanschrift:
Postfach 110865
64223 Darmstadt

**Zuständig für den Wetteraukreis:
Kündigungsschutz, Begleitende Hilfen**
Tobias Mann
Telefon 06151/801-398
tobias.mann@lwg-hessen.de

**Kraftfahrzeughilfe, Wohnungshilfe,
Leistungen für Selbständige**
Petra Vetter
Telefon: 06151/801-127
e-mail: petra.vetter@lwg-hessen.de

**Fraktion DIE LINKE. im
Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV)**
Usagasse 26
61169 Friedberg
Ansprechpartnerin: Anna Hofmann
Telefon: 0176/42972340
e-mail: hofmann.lwv.dielinke@gmx.de
Sprechzeiten: Montag 14-16 Uhr und
Donnerstag 16-18 Uhr

Versorgungsamt

Das Versorgungsamt stellt den Grad der Beeinträchtigung fest. Dazu befragt das Amt direkt die behandelnden Ärzte. Sie müssen dazu eine Entbindung von der ärztlichen Schweigepflicht unterschreiben. Ab einem Grad der Behinderung (GdB) von 50 gilt man als „schwerbehindert“. Ein Formular zur Beantragung der Anerkennung der Schwerbehinderung erhalten Sie in den Verwaltungen der Städte und Gemeinden, beim Jobcenter und Sozialamt und bei den Schwerbehindertenvertretungen in den Betrieben.

Auch der Sozialverband VDK oder die Versicherungsältesten (siehe Seite 71) helfen bei der Antragstellung. Wer schwerbehindert ist, kann Ausgleich für behinderungsbedingte Nachteile in Anspruch nehmen, zum Beispiel: Zusätzliche Urlaubstage, Verkürzung der Arbeitszeit, früherer Renteneintritt, Steuerermäßigung, KFZ-Steuererleichterungen, Parkerleichterungen, Befreiung von der Zuzahlung medizinischer Leistungen, Freifahrt im ÖPNV (mit Eigenbeteiligung).

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Gießen

Südanlage 14 A
35390 Gießen
Telefon: 0641/7936-0
e-mail: postmaster@havs-gie.hessen.de

Sprechzeiten:

Montag-Donnerstag 8-15.30 Uhr
Freitag 8-12 Uhr

Schwerbehindertenrecht:

Telefon: 0641/7936-300

Behindertenausweis / Ermäßigungen

Das Versorgungsamt stellt einen Schwerbehindertenausweis aus, wenn Sie ein Passbild einreichen. Der Ausweis bietet einige Vorteile: Sie erhalten Ermäßigungen bei Veranstaltungen, bei Museumsbesuchen und vielen Sehenswürdigkeiten. Bei einigen Merkzeichen können Sie und ein:e Begleiter:in die öffentlichen Verkehrsmittel kostenfrei benutzen.

Merkzeichen

Merkzeichen "G"	erhebliche Gehbehinderung
Merkzeichen "aG"	außergewöhnliche Gehbehinderung

Merkzeichen "B"	Notwendigkeit einer Begleitperson
Merkzeichen "H"	Hilflosigkeit
Merkzeichen "RF"	Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht
Merkzeichen "Bl"	Blind
Merkzeichen TBl	Taubblindheit
Merkzeichen „1. Klasse“	Benutzung der 1. Klasse mit Fahrschein der 2. Klasse (ab 70% Behinderung)
Merkzeichen "Gl"	Gehörlos

Berufsunfähigkeitsrente Erwerbsunfähigkeitsrente

Wenn Sie wegen Krankheit oder einer Behinderung Ihren Beruf nicht mehr - oder nur noch teilweise - ausüben können, können Sie Rente beantragen. Lassen Sie sich von der Rentenversicherung beraten oder nehmen Sie die Hilfe des Sozialverbandes VdK in Anspruch. Sie finden die Adressen auf Seite 71.

Sozialmedizin und Betreuungsbehörde

Dauerhafte Betreuung von hilfsbedürftigen Menschen und medizinische Gutachten. Betreuung von Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehöriger. Unabhängige Beschwerdestelle.

Betreuungsstelle des Wetteraukreises

Europaplatz, Gebäude B
61169 Friedberg
Telefon: 06031/83-2314

Fachstellenleitung: Marco Behrendt

Telefon: 06031/83-2306

e-mail: marco.behrendt@wetteraukreis.de

Ansprechpartnerinnen:

Sabine Bode

Telefon: 06031/83-2314

e-mail: sabine.bode@wetteraukreis.de

Sarah Caligiuri

Telefon: 06031/83-2305

e-mail: sarah.caligiuri@wetteraukreis.de

Selbsthilfe-Kontaktstelle des Wetteraukreises

Europaplatz, Gebäude B, Zimmer 188
61169 Friedberg

Anette Obleser

Telefon: 06031/83-2345

e-mail: anette.obleser@wetteraukreis.de

Sozialhilfe / Grundsicherung

Grundsicherung (Sozialhilfe) bei Erwerbsminderung oder bei Behinderung können Menschen ab dem 18. Lebensjahr beantragen – wenn Sie dauerhaft erwerbsgemindert sind. Grundsicherung erhalten Sie, wenn Sie selbständig leben und nicht in einer Einrichtung.

Wetteraukreis

Fachstelle Soziale Hilfen Ostkreis

Berliner Straße 31

63654 Büdingen

e-mail: soziale.hilfen.ost@wetteraukreis.de

Ansprechpartner/innen:

Elke Winter

Telefon: 06042/989-3421

e-mail: elke.winter@wetteraukreis.de

Stephanie Ewald

Telefon: 06042/989-3431

e-mail: stephanie.ewald@wetteraukreis.de

Wetteraukreis

Fachstelle Soziale Hilfen Westkreis

Pfingstweide 7

61169 Friedberg

e-mail: [soziale.hilfen.west@](mailto:soziale.hilfen.west@wetteraukreis.de)

wetteraukreis.de

Telefon: 06031/83-3401 oder 83-3501

Fachstellenleitung: Markus Wißbach

Telefon: 06031/83-3917

e-mail: [markus.wissbach@](mailto:markus.wissbach@wetteraukreis.de)

wetteraukreis.de

Besondere Leistungen:

(Auch: Wohngeld)

Straßheimer Straße 1

(Penny-Parkplatz)

61169 Friedberg

Fachstellenleiterin: Petra Hofmann

Telefon: 06031/83-3440

e-mail: petra.hofmann@wetteraukreis.de

Ansprechpartnerinnen:

Iris Stamer

Telefon: 06031/83-3441

e-mail: iris.stamer@wetteraukreis.de

Lisa Hilß

Telefon: 06031/83-3444

e-mail: lisa.hilss@wetteraukreis.de

Sprechzeiten:

Dienstag 8.30-12.30 Uhr und 13.30-16 Uhr,

Freitag 8.30-12.30 Uhr

Nach vorheriger Terminabsprache.

Unterlagen können in der Pfingstweide 7 abgegeben werden.

Inklusion

2011 hat die Bundesrepublik Deutschland die UN-Behindertenrechtskonvention unterzeichnet. Menschen mit Behinderung müssten seitdem gleichgestellt werden und ohne Diskriminierung leben können. Doch derzeit ist Inklusion leider oft nur eine

begrifflich aufgedonnerte Mogelpackung im Behindertenbereich, weil das nötige Geld nicht bereitgestellt wird.

Dennoch hier einige Anlaufstellen:

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Wetteraukreis

Neue Straße 4

63667 Nidda

Zentrale Anmeldung:

Telefon: 0800/4540106 *(kostenfrei)*

e-mail: EUTB-LK-W@dsmg-hessen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 9-16 Uhr, *zusätzlich*

Mittwoch *offene Sprechstunde* 9-12 Uhr

und Termine nach telefonischer

Vereinbarung.

Nebenstandort Friedberg

Pfingstweide 39

61169 Friedberg

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 9-13.30 Uhr

und Termine nach telefonischer

Vereinbarung.

Beratungszentrum Schotten

Mühlgasse 4

63679 Schotten

Öffnungszeiten:

Mittwoch 13-16 Uhr

und Termine nach telefonischer

Vereinbarung.

Außensprechstunde Bad Nauheim

Familienbüro

Schnurstraße 1

(Alte Markthalle am Burgplatz)

61231 Bad Nauheim

Öffnungszeiten:

Dienstag 13.30-16.30 Uhr

und Termine nach telefonischer

Vereinbarung.

Persönliches Budget

Mit einem persönlichen Budget können behinderte Menschen Leistungen zur Teilhabe selbständig einkaufen und bezahlen. Es ergänzt die bisher üblichen Dienst- und Sachleistungen. Es gilt für behinderte Menschen, die in einer eigenen Wohnung leben wollen.

Anlaufstellen:

Bundesweit: „Selbstbestimmt leben e.V.“

Beratungstelefon: 0180/5474712

EUTB (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) *Siehe Seite 37*

LWV (Landeswohlfahrtsverband Hessen) *Siehe Seite 34*

Dabei sein e.V.

Schirngasse 3

61169 Friedberg

Telefon: 06031/1592979

e-mail: dabeisein@posteo.de

Einen Antrag stellen kann man stellen bei: Krankenkasse, Pflegekasse, Rentenversicherung, Unfallversicherung, Jugendhilfe, Sozialamt, Integrationsamt und Agentur für Arbeit.

Einrichtungen für Menschen mit Behinderung

Verein Lichtblick

Inklusive Bildung

Södeler Straße 11

61231 Bad Nauheim

Telefon: 06032/93742-0

e-mail: info@lichtblick-wetterau.de

YourPlace e.V.

Bildung, Arbeit, Wohnen, Freizeit

Kontakt: Rainer Gimbel

Philipp-Glenz-Strasse 4

63683 Ortenberg

Telefon: 06046/5249638

e-mail: yourplace-wetterau@web.de

Landesverband Hessen der Stotterer-Selbsthilfe e.V.

Minh Trieu Quach (*Vorsitzender*)

Im Hasenwinkel 28

63179 Obertshausen

e-mail: info@stottern-hessen.de

blista – Bundesweites Kompetenzzentrum für Menschen mit Blindheit und Sehbehinderung

Am Schlag 2-12

35037 Marburg

Telefon 06421/606-0

e-mail: info@blista.de

Fahrdienste

Fahrdienst für Menschen mit Behinderung im Wetteraukreis

Die Übernahme der Kosten durch den Sozialhilfeträger ist einkommens- und vermögensabhängig.

Es wird eine Überprüfung der Einkommensverhältnisse verlangt, bevor die Kosten übernommen werden.

Auf dieser Seite des Wetteraukreises finden Sie Transportunternehmen, die Fahrdienste übernehmen:

<https://wetteraukreis.de/service/soziales/dienstleistungen/fahrdienste>

Anforderung zentral bei der Leitstelle

Zentrale Leitstelle des Wetteraukreises

Telefon: 06031/684570

Arbeit und Ausbildungen für Menschen mit Behinderung

*Förderung von Praktika, Ausbildungs-
förderung, Begleitungen, Arbeitsplatz-
gestaltung, geförderte Arbeitsverhältnisse
außerhalb einer Werkstatt - sowohl für den
Betroffenen Menschen mit Behinderung
als auch für den Arbeitgeber.*

Wenden Sie sich an:

Landeswohlfahrtsverband Hessen Integrationsamt

Kölnische Straße 30
34117 Kassel
Telefon: 0561/1004-0
e-mail: kontakt-integrationsamt@lwv-hessen.de

Postadresse:

Landeswohlfahrtsverband Hessen
Integrationsamt
34112 Kassel

Integrationsfachdienst in Friedberg

Saarstraße 55
61169 Friedberg
Telefon: 06031/7252-0
e-mail: lf.d.wetterau@regionale-diakonie.de

Behindertenhilfe Wetteraukreis

*Berufliche Förderung und Qualifikation,
Tagesstätten in Nidda, Reichelsheim und
Hirzenhain.*

Auskunft gibt die Zentrale:

Bahnhofstraße 61
63667 Nidda
Telefon: 06043/801250
e-mail: info@bhw-wetteraukreis.de

Schottener Soziale Dienste: Integrative Ausbildungen und Praktika für Menschen mit Behinderung

Vogelsbergstraße 212
63679 Schotten
Telefon: 06044/6009-0
e-mail: info@schotten-sozial.de

Schottener Soziale Dienste: NICK – der Regionalladen in Büdingen

*Arbeitsplätze für Menschen mit
Beeinträchtigung und Einkaufsmöglichkeit
mitten in Büdingen*
Neustadt 4
63654 Büdingen
Telefon: 06042/9780144
e-mail: buedingen@nick-nahversorger.de

Agentur für Arbeit

*Die Agentur für Arbeit hat eine Reha-Abtei-
lung für Menschen mit Behinderungen.
Dort gibt es Berufsberatung und Hilfsange-
bote bei Ausbildung oder Arbeit.*

Leonhardstraße 17
61169 Friedberg
e-mail: Friedberg@arbeitsagentur.de
oder: Nordanlage 60
35390 Gießen
Telefon: 0800/45555-00
Telefon: 0641/9393-116

*Die Bundesagentur ist zuständig für eine
geschützte Ausbildung im*

Berufsbildungswerk Südhessen

*Dort wird in 30 Berufen ausgebildet.
Es gibt ein Internat und eine Berufsschule
am Standort.*

Am Heroldsrain 1
61184 Karben
Telefon: 06039/4820
e-mail: info@bbw-suedhessen.de

Werkstätten für Menschen mit Behinderung

Werkstätten der Behindertenhilfe Wetteraukreis

Zentrale:

Bahnhofstraße 61
63667 Nidda
Telefon: 06043/801250
e-mail: info@bhw-wetteraukreis.de

Hirzenhainer Werkstätten

Schreinerei

Junkernwiese 1
63697 Hirzenhain-Merkenfritz
Telefon: 06045/9626–25
e-mail: hw@bhw-wetteraukreis.de

Wetterauer Werkstätten

Druck&Stick - Textilveredelung

Usinger Straße 22
61169 Friedberg-Ockstadt
Telefon: 06031/7232–10
e-mail: ww@bhw-wetteraukreis.de

Reichelsheimer Werkstätten

Dorn-Assenheimer-Straße 25
61203 Reichelsheim
Telefon: 06035/9144-10
e-mail: rw@bhw-wetteraukreis.de

Elektro-Entsorgungs-Werkstatt

Zum Hochbehälter 1
63695 Glauburg-Stockheim
Telefon: 06041/260
e-mail: eev@bhw-wetteraukreis.de

Gebäudereinigung sauber!

Inklusionsunternehmen

Ausbildungsbetrieb

Roland-Krug-Straße 15
63667 Nidda-Bad Salzhausen
Telefon: 06043/801140
e-mail: info@sauber-wetterau.de

Werkstatt für behinderte Menschen in Büdingen

Pferdsbacher Weg 8
63654 Büdingen
Telefon: 06042/979610
e-mail: info@schotten-sozial.de

Diakonie-Werkstatt Wetterau

Arbeitsfelder: Druckerei, Bürodienst, Montage und Lohnfertigung, Elektromontage, Holzverarbeitung, Gartenpflege, Obstbau
Straßheimer Straße 5
61169 Friedberg
Telefon: 06031/7252700
e-mail: werkstatt.wetterau@regionale-diakonie.de

Werkstatt Lebensgemeinschaft Bingenheim

Bio-Großküche, Bäckerei, Schreinerei, Töpferei
Schloßstraße 9
61209 Echzell
Telefon: 06035/81-0
e-mail: kontakt@lebensgemeinschaft-bingenheim.de

Werkstatt Rauher Berg e. V.

Wäscherei, Hofladen, Landwirtschaft, Gartenbau, Großküche, Industrie- und Verpackungswerkstatt
Rauher Berg 1
63683 Ortenberg-Gelnhaar
Telefon: 06049/96000
e-mail: kontakt@rauher-berg.de

Wohnen für Menschen mit Behinderung

Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV)

Der Landeswohlfahrtsverband Hessen bietet auch im Wetteraukreis betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung an.

Ansprechpartnerinnen des LWV für den Wetteraukreis:

Benedikt Olt

Telefon: 06151/801-261

e-mail: benedikt.olt@lwv-hessen.de

Ansprechpartnerin beim Wetteraukreis:

Marita Rätzer

Telefon: 06031/83-3633

e-mail: marita.raetzer@wetteraukreis.de

Behindertenhilfe Wetteraukreis gGmbH

Bahnhofstraße 61

63667 Nidda

Telefon: 06043/801-250

e-mail: info@bhw-wetteraukreis.de

Bereichsleitung Wohnen und Freizeit

Westkreis:

Carina Hofmann

Taunusstraße 6b

35510 Butzbach

Telefon: 06033/746100-11

e-mail: c.hofmann@bhw-wetteraukreis.de

Ostkreis:

Sven Krüger

Roland-Krug-Straße 15

63667 Nidda

Telefon: 06043/801123

e-mail: s.krueger@bhw-wetteraukreis.de

Betreutes Wohnen

Caritasverband Gießen e.V.

Frankfurter Straße 44

35392 Gießen

Telefon: 0641/7948-0

e-mail: info@caritas-giessen.de

Außenstelle Friedberg

Kleine Klostersgasse 16

61169 Friedberg

Telefon: 06031/5834

e-mail: cbz-wetterau.friedberg@caritas-giessen.de

Ambulant betreutes Wohnen des Diakonischen Werks Wetterau

Saarstraße 55

61169 Friedberg

Telefon: 06031/7252-0

e-mail: info.wetterau@regionale-diakonie.de

Betreutes Wohnen der Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. im Wetteraukreis

Frankfurter Straße 20

61231 Bad Nauheim

Telefon: 06032/8698-0

e-mail: zjswk-badnauheim@jj-ev.de

Betreutes Wohnen

für chronisch-mehrfach Abhängige im Karl-Wagner-Haus

Alte Bahnhofstraße 3

61169 Friedberg

Telefon: 06031/7358-0

e-mail: karl-wagner-haus@mission-leben.de

Betreutes und stationäres Wohnen der Lebensgemeinschaft Bingenheim

Schloßstraße 9

61209 Echzell

Telefon: 06035/81-0

e-mail: kontakt@lebensgemeinschaft-bingenheim.de

Betreutes Wohnen der Lebenshilfe Wetterau gGmbH

Hauptstraße 23-29

61169 Friedberg

Telefon: 06031/68456-140

e-mail: uwo@lebenshilfe-wetterau.de

**Betreutes und stationäres Wohnen
Rauher Berg e. V.**

Rauher Berg
63683 Ortenberg-Gelnhaar
Telefon: 06049/96000
e-mail: kontakt@rauher-berg.de

**Betreutes Wohnen Schottener Soziale
Dienste gGmbH im Wetteraukreis**

Vogelsbergstraße 212
63679 Schotten
Telefon: 06044/6009-0
e-mail: info@schotten-sozial.de

**Hilfen und Wohnen für Kinder mit
Behinderung**

Wohngruppen der Reha Schotten

*Wohngruppen der Reha Schotten gibt es in
Nidda, Kohden, Wallernhausen und
Langgöns*
Raun 71
63667 Nidda
Telefon: 06043/972433
Ansprechpartner: Matthias Schäfer
e-mail: schaefer@schotten-sozial.de

**St. Stephanus Kinder- und
Jugendhilfeverbund**

Schwarzacker 32
35392 Gießen
Telefon: 0641/92216-0
e-mail: st.stephanus@caritas-giessen.de

**Tagesstätten für Menschen mit
Behinderung**

*In Tagesstätten werden Menschen
gefördert, die noch nicht (oder nicht mehr)
in einer Werkstatt für Menschen mit
Behinderung arbeiten können aber*

*sozialen Kontakt wollen und eine Tages-
struktur brauchen.*

*Die Diakonie betreibt Tagesstätten in
Büdingen, Butzbach, Friedberg und Nidda.*

**Tagesstätten des Diakonischen Werks
Wetterau**

Auskunft gibt die Zentrale:
Saarstraße 55
61169 Friedberg
Telefon: 06031/7252-0
e-mail: [info.wetterau@regionale-
diakonie.de](mailto:info.wetterau@regionale-diakonie.de)

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 8-16 Uhr
Freitag 8-14 Uhr

**Tagesstätten der Behindertenhilfe
Wetteraukreis**

*Tagesstätten gibt es in Nidda, Reichelsheim
und Hirzenhain.*
Auskunft gibt die Zentrale:
Bahnhofstraße 61
63667 Nidda
Telefon: 06043/801250
e-mail: info@bhw-wetteraukreis.de

**Gewalt gegen Menschen mit
Behinderungen**

„Die starke Suse“

Frauennotruf Wetterau
Hinter dem Brauhaus 9
63667 Nidda
Telefon: 06043/4471
e-mail: info@frauennotruf-wetterau.de

Wildwasser Wetterau
In den Kolonnaden 17
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/9495760
e-mail: info@wildwasser-wetterau.de

Partnervermittlung für Menschen mit Behinderung

Schatzkiste Frankfurt

Dating-Datenbank: *Es muss ja nicht gleich der oder die "Richtige fürs Leben" sein, auch den passenden Partner für das eigene Hobby und zur Freizeitgestaltung kann man hier zwanglos kennen lernen.*

Caritas Frankfurt

e-mail: schatzkiste@caritas-frankfurt.de
www.schatzkiste-partnervermittlung.eu

Beratungs- und Förderzentren (BFZ) im Wetteraukreis

BFZ an der Erich Kästner Schule

Förderschwerpunkte: Lernen, emotionale und soziale Entwicklung

Am Kloster 9

63683 Ortenberg

Telefon: 06041/5333

e-mail: poststelle@ekko.ortenberg.schulverwaltung.hessen.de

BFZ an der Helmut-von-Bracken-Schule

Förderschwerpunkt: Lernen

Im Wingert 7

61169 Friedberg

Telefon: 06031/6920510

e-mail: poststelle@vfbf.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

BFZ an der Johannes-Vatter-Schule

Förderschwerpunkt: Hören

Homburger Straße 20

61169 Friedberg

Telefon: 06031/608-621

e-mail: beratungsstelle@vatterschule.de

BFZ an der Johann-Peter-Schäfer-Schule

Förderschwerpunkt: Sehen

Johann-Peter-Schäfer-Straße 1

61169 Friedberg

Telefon: 06031/608-102

e-mail: sekretariat-jpss@lwv-hessen.de

BFZ Butzbach

Berufliche Schule Butzbach

Emil-Vogt-Straße 8

35510 Butzbach

Telefon: 06033/92460-30

e-mail: poststelle@bsbz.butzbach.schulverwaltung.hessen.de

BFZ Bad Vilbel - Brunnenschule

Förderschwerpunkt: Lernen

Kurt-Moosdorf-Straße 75

61118 Bad Vilbel

Telefon: 06101/83533

e-mail: poststelle@brbv.bad-vilbel.schulverwaltung.hessen.de

10. Frauen

Frauenförderung

Wetteraukreis

Fachdienst Frauen und Chancengleichheit

Kaiserstraße 128

61169 Friedberg

Telefon: 06031/83-5301

e-mail: fachdienst-frauen@wetteraukreis.de

Ansprechpartnerin: Daniela Lorenz

e-mail: daniela.lorenz@wetteraukreis.de

Sprechzeiten:

Montag-Mittwoch 8.30-12.30 Uhr + 13.30-16 Uhr, Donnerstag 8.30-12.30 Uhr +

13.30-18 Uhr

Freitag 8.30-12.30 Uhr

Frauzentrum Wetterau e.V.

Wintersteinstraße 3
61169 Friedberg
Telefon: 06031/2511
Telefonzeiten:
Dienstag-Donnerstag 10-13 Uhr
e-mail: frauzentrum.wetterau@t-online.de

Mädels 50+

Selbsthilfekontaktstelle Bürgeraktive
61118 Bad Vilbel
Haus der Begegnung, Marktplatz 2
Telefon: 06101/1384
Jeden 1. Mittwoch im Monat 18.30-21 Uhr
Voranmeldung erforderlich

Internationales Frauen-Café

Frauzentrum Wetterau
Wintersteinstraße 3
Anmeldung Telefon: 06031/2511
Mittwoch ab 14 Uhr
e-mail: frauzentrum.wetterau@t-online.de

Anlaufstellen bei Gewalt

Frauennotruf

Hinter dem Brauhaus 9
63667 Nidda
Telefon: 06043/4471
e-mail: info@frauennotruf-wetterau.de

Frauenhaus Wetterau e. V.

Postfach 100327
61143 Friedberg
Notnummer: 06031/15354
Telefon: 06031/15353
e-mail: info@frauenhaus-wetterau.de

Beratungsstelle für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder

(bei pro familia klingeln)
Auch wenn ein Näherungsverbot nötig ist.
Saarstraße 30
61169 Friedberg
Telefon: 06031/166773
e-mail: info@frauenhaus-wetterau.de
Erreichbar:
Montag-Donnerstag 9-16 Uhr,
Freitag 9-13 Uhr

Wildwasser Wetterau e. V.

Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend

In den Kolonnaden 17
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/9495760
Hilfe-Notruf: 0800/2255530
e-mail: info@wildwasser-wetterau.de
Telefonzeiten:
Montag 10-12 Uhr, Dienstag 11-13 Uhr,
Donnerstag 13-14 Uhr
Offene Sprechzeit:
Donnerstag 16-18 Uhr

Frauzentrum Wetterau e.V.

Wintersteinstraße 3
61169 Friedberg
Telefon: 06031/2511
e-mail: frauzentrum.wetterau@t-online.de

Bundesweites Hilfetelefon

„Gewalt gegen Frauen“

Das Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" ist ein bundesweites Beratungsangebot. Es steht 365 Tage im Jahr und rund um die Uhr zur Verfügung. Anrufe sind kostenfrei und werden anonym behandelt.

Telefon: 116 016

Medizinische Soforthilfe nach einer Vergewaltigung

Hochwaldkrankenhaus Bad Nauheim
Gynäkologische Ambulanz
(Facharztzentrum, Treppe B)
Chaumontplatz 1
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/702-1207
Sprechzeiten: 8-16 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten:

Notaufnahme Telefon: 06032/702-2408
Mehr im internet: <https://www.soforthilfe-nach-vergewaltigung.de/>

Untersuchung und Spurensicherung erfolgt vertraulich. Eine Anzeige erfolgt nicht, weder durch ein Krankenhaus, eine Praxis oder eine Beratungsstelle.

Eine Dokumentation Ihrer Verletzungen kann für ein strafrechtliches (Anzeige), aber auch zivilrechtliches Vorgehen (Schadensersatz, Schmerzensgeld) von Bedeutung sein.

Anzeige kann bei der Polizei erstattet werden:

Polizeistation Friedberg
Grüner Weg 3
61169 Friedberg
Telefon: 06031/601-0

Darüber hinaus besteht für Frauen und Mädchen das Angebot einer psychosozialen Begleitung durch:

Frauen-Notruf Wetterau e.V.
Hinter dem Brauhaus 9
63667 Nidda
Telefon: 06043/4471
e-mail: info@frauennotruf-wetterau.de

Familienrechtliche Erstberatung
Terminvereinbarung beim Frauennotruf
Telefon: 06043/4471
e-mail: info@frauennotruf-wetterau.de

Die Erstberatung kostet 20 Euro und findet in Nidda, Hinter dem Brauhaus 9, beim Frauennotruf statt.

Beratungsstellen für Frauen

Fachdienst Frauen und Chancengleichheit beim Wetteraukreis

Kostenlose Erstberatung zu allen Frauenthemen, z. B. Trennung/Scheidung, Existenzsicherung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, beruflicher Wiedereinstieg, Mobbing, sexuelle Belästigung.
Kaiserstraße 128, 1. Obergeschoss,
61169 Friedberg
Telefon: 06031/83-5301
e-mail: fachdienst-frauen@wetteraukreis.de

Kostenübernahme für Verhütungsmittel

Voraussetzung: Personen die älter als 22 Jahre sind und Sozialleistungen oder Asylleistungen erhalten.
Ärztlich verordnete Verhütungsmittel werden vom Wetteraukreis bezahlt.
Anträge an:

Caritas

Kleine Klostersgasse 16
61169 Friedberg
Telefon: 06031/4834
e-mail: cbz-wetterau.friedberg@caritas-giessen.de

Diakonie

Bahnhofstraße 26
63667 Nidda
Telefon: 06043/964-0
e-mail: schwangerenberatung@diakonie-wetterau.de

Pro Familia

Saarstraße 30

61169 Friedberg

Telefon: 06031/2336

e-mail: friedberg@profamilia.de

Schwangerschaftsberatung Schwangerschaftsabbruch

Ein Schwangerschaftsabbruch ist in Deutschland strafbar. Doch es gibt zahlreiche Ausnahmen, die einen Abbruch ermöglichen.

Fristenlösung: Die Schwangere hat an einer Schwangerschaftskonfliktberatung teilgenommen. Nach einer dreitägigen Bedenkzeit erhält sie einen Beratungsschein. Damit ist ein Abbruch innerhalb der ersten 12 Wochen nach der Befruchtung straffrei.

Minderjährige haben das Recht auf eigenständige Beratung nach § 219 StGB ohne Einbeziehung und ohne Einwilligung der Eltern.

Medizinische Indikation: Wenn eine Gefahr für das Leben oder die körperliche oder seelische Gesundheit der Schwangeren besteht, welche nur durch einen Schwangerschaftsabbruch abgewendet werden kann, besteht Straffreiheit während der gesamten Zeit der Schwangerschaft.

Kriminologische Indikation: Wenn die Schwangerschaft die Folge einer Vergewaltigung oder einer vergleichbaren Sexualstraftat ist. Auch hier ist der Schwangerschaftsabbruch nur innerhalb der ersten zwölf Wochen zulässig.

In jedem Fall darf der Abbruch nur mit Einwilligung der Schwangeren und nur von einem Arzt oder einer Ärztin ausgeführt werden.

Finanzierung von Schwangerschaftsabbrüchen

Die Kosten für Schwangerschaftsabbrüche nach Indikation werden von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen. Die Kosten für einen Schwangerschaftsabbruch auf Verlangen der Frau sind von den Frauen selbst zu tragen, da Schwangerschaftsabbrüche als nicht rechtmäßig gelten. Die von den Frauen zu tragenden Kosten belaufen sich (Stand Februar 2024) auf ungefähr 350 bis 600 Euro, je nach Praxis und Methode. Allerdings übernimmt die Krankenkasse auch in diesen Fällen die Kosten im Vorfeld des Schwangerschaftsabbruchs (Beratung, Untersuchung etc.) und für die Nachbehandlung, wenn Komplikationen auftreten (§ 24b SGB V). Niedriges Einkommen (Minijob, Niedriglohn, Hilfen zum Lebensunterhalt, Arbeitslosengeld, Ausbildungsförderung oder Asylbewerberleistungen): Wenn jemand die Kosten für eine Abtreibung nicht selbst tragen kann, übernimmt das Bundesland die Kosten. Den Antrag für diese Kostenübernahme wird bei der gesetzlichen Krankenkasse gestellt. Dort muss das Einkommen nachgewiesen werden.

Ein Grund für den Abbruch muss nicht genannt werden. Das Einkommen von Partnern, Ehemann oder Eltern spielt für die Kostenübernahme keine Rolle. Die schriftliche Zusage zur Kostenübernahme muss vor dem Abtreibungstermin vorliegen.

Auch bei Schwangerschaftsabbrüchen nach der Beratungsregelung besteht ein Anspruch auf Lohnfortzahlung, aber für die Zeit der abbruchsbedingten Arbeitsunfähigkeit wird kein Krankengeld gezahlt.

Pro Familia

*Sexual- und Familienberatung,
Schwangerenberatung, Beratungsschein,
Antrag auf Bundesstiftungsmittel*
Saarstraße 30
61169 Friedberg
Telefon: 06031/2336
Terminvereinbarung:
Montag-Mittwoch 9-12 Uhr + 15-17 Uhr
Donnerstag 14-17 Uhr + Freitag 10-12 Uhr
Beratung nur nach Vereinbarung
e-mail: friedberg@profamilia.de

Diakonisches Werk Wetterau
Begleitung von Müttern in Konfliktsituationen und von alleinerziehenden Familien
Sowie: Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
Beratungsschein, Antrag auf Bundesstiftungsmittel
Bahnhofstraße 26
63667 Nidda
Telefon: 06043/9640-0
e-mail: info@diakonie-wetterau.de

Bürozeiten:

Dienstag-Donnerstag ganztags
Freitag vormittags

Caritas

*Schwangerenberatung aber **kein** Beratungsschein,
Antrag auf Bundesstiftungsmittel*
Kleine Klostersgasse 16
61169 Friedberg
Telefon: 06031/5834
e-mail: cbz-wetterau.friedberg@caritas-giessen.de

Bekommen Sie Bürgergeld?
Schwangerschaft und Geburt bei SGB II
Informationen auf Seite 49

Geburt

Gesundheitszentrum Wetterau Hochwaldkrankenhaus

Chaumontplatz 1
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/7020

Gynäkologische Ambulanz

Telefon: 06032/702-1207
e-mail: gynamb.bn@gz-wetterau.de

Elternzentrum

Telefon: 06032/702-2347

Hebammenkreißsaal / Geburtshilfe im GZW

Termine auf Anfrage
Telefon: 06032/702-2981

E.v.A.- Eltern von Anfang an

Sprechstunde für werdende Eltern
Burgplatz 1-3
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/343573
Jeden Donnerstag 16-18 Uhr
e-mail: eva@bad-nauheim.de

Anonyme Geburt / Babyklappe

*Die **anonyme Geburt** läuft wie eine "normale" klinische Geburt, aber ohne dass die Frau der Geburtsklinik ihre Identität mitteilt. Kind und Mutter werden medizinisch versorgt. Die Mutter kann im Krankenhaus auch Beratung und Unterstützung erhalten, wenn sie das möchte. Sie ist sicher vor dem Druck anderer Personen.*

*Bei der **Babyklappe** kann ein Neugeborenes anonym abgegeben werden. Es gleitet in ein Wärmebett. Ein elektronisches Signal sorgt dafür, dass eine*

sofortige Versorgung des Kindes sichergestellt wird. Allerdings kümmert sich niemand um die Mutter. Sie ist sowohl medizinisch als auch mit ihren Problemen alleine.

Bei den beiden folgenden Angeboten hat die leibliche Mutter die Möglichkeit, Informationen über die Herkunft des Kindes zu hinterlegen, ohne dabei ihren eigenen Namen zu offenbaren. Das Jugendamt sorgt für eine geeignete Unterbringung und Betreuung des Kindes. Das Kind kommt in der Regel in eine Familie, die es adoptieren möchte.

Auskunft erteilt die Notrufnummer
Findelbaby-Notruf: 0800/456-0-789
oder
Moses Frankfurt,
Telefonnummer 0800/780-0-900
6 bis 24 Uhr, kostenfrei.

Notruftelefon für Schwangere

*Kostenfreie Notrufnummer
24 Stunden erreichbar.
für Schwangere und Mütter
mit Neugeborenen in Not:*

0800-40 40 020

*Auch Beratung im Chat möglich:
www.geburt-vertraulich.de
In vielen Sprachen
(Dolmetscher möglich)*

*Man kann sich auch an die
Beratungsstellen Seite 47 wenden.*

Geburtshäuser

Geburtshäuser, die über Krankenkassen abrechnen, finden Sie in Pohlheim-Holzheim und in Frankfurt. Informieren Sie sich

auf deren Internetseiten über Hausgeburtshilfe, Hebammenbegleitete, selbstbestimmte Geburten. Unter www.geburtshaus.de finden Sie eine Liste aller Geburtshäuser in Deutschland.

Geburtshaus Frankfurt e. V.

Böttgerstraße 22
60389 Frankfurt am Main
Telefon: 069/527282
e-mail: info@geburtshausfrankfurt.de
Telefon-Sprechzeiten: Montag-Freitag 9-12 Uhr

Geburtshaus Holzheim GbR

Familienplanung, Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett
Hauptstraße 81
35415 Pohlheim-Holzheim
Telefon: 06004/914523
e-mail: info@geburtshaus-holzheim.de

Hebammen

Die Krankenkasse übernimmt die Kosten für eine Hebamme in der Schwangerschaft, während der Geburt und in den ersten acht Wochen nach der Geburt des Kindes. Im Wochenbett und während der Stillzeit können Sie eine Stillberatung von einer Hebamme in Anspruch nehmen. Hebammenlisten erhalten Sie bei:

Bund freiberuflicher Hebammen Deutschlands e. V.

Kasseler Straße 1A
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069/79534971
e-mail: geschaeftsstelle@bfhd.de
www.bfhd.de/hebammensuche/hebamme_finden

Wetteraukreis

Fachstelle Gesundheit

Europaplatz, Gebäude B
61169 Friedberg

Kontakt: Valentina Petker, Raum 137

Telefon: 06031/83-2311

e-mail: valentina.petker@wetteraukreis.de

*Oder im Internet unter dem Stichwort
„Hebammen im Wetteraukreis“.*

Gesundheitsamt des Wetteraukreises

Hebammenliste

Stand Februar 2024

[www.wetteraukreis.de/fileadmin/
user_upload/Hebammenliste_012023.pdf](http://www.wetteraukreis.de/fileadmin/user_upload/Hebammenliste_012023.pdf)

Unter dem Internetportal
„**AOK-Hebammensuche**“ kann man
Hebammen in der Nähe finden.

Hebammenhilfe für Geflüchtete Wetteraukreis Fachstelle Migration

Europaplatz

61169 Friedberg

Ansprechpartnerinnen:

Martina Weil, Raum 105

Telefon: 06031/83-3507

Sandra Schmidt, Raum 106

Telefon: 06031/83-3506

Anke Blochwitz, Raum 107

Telefon: 06031/83-3505

Sibylle Pipp, Raum 109

Telefon: 06031/83-3508,

Sprechzeiten:

Dienstag + Donnerstag + Freitag 8.30-

12.30 Uhr, Dienstag 13.30-16 Uhr,

Donnerstag 13.30-18 Uhr

Minderjährige Mütter

Mutter-Kind-Einrichtung Altstadt der Schottener Soziale Dienste gGmbH

Kirschbaumweg 6

63674 Altstadt-Rodenbach

Telefon: 06047/9897-637

e-mail: info@schotten-sozial.de

Schwanger unter 20

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Maarweg 149-161

50825 Köln

Telefon: 0221/8992-0

e-mail: poststelle@bzga.de

Internet: www.jung-und-schwanger.de

Schwangerschaft und Geburt bei Bürgergeld

Mehrbedarf für werdende Mütter

Dieser Mehrbedarf wird an alle erwerbsfähigen und hilfebedürftigen Mütter ab der 13. Schwangerschaftswoche gezahlt (85. Tag der Schwangerschaft) bis zum Geburtstermin. Er beträgt 17 Prozent der Regelleistung.

Sollte die „Erwerbsfähigkeit“ nicht gegeben sein (unter 15 Jahren), so wird der Mehrbedarf trotzdem gezahlt und berechnet sich nach der altersentsprechenden Regelleistung der Schwangeren. Das Jobcenter verlangt ein ärztliches Attest oder eine Bescheinigung der Hebamme.

Mehrbedarf für Alleinerziehende

Alleinerziehende haben einen Anspruch auf den Mehrbedarf für Alleinerziehende.

Voraussetzung: Der alleinerziehende Elternteil muss mit einem oder mehreren

minderjährigen Kindern zusammenleben und alleine für die Pflege und Erziehung zuständig sein. Hierbei ist nicht zwingend Voraussetzung, dass es sich um den leiblichen Elternteil handeln muss. Dieser Mehrbedarf kann auch geltend gemacht werden, wenn der Anspruchsberechtigte Pflegekinder versorgt und auch für diese bereits Pflegegeld erhält.

Das Bundessozialgericht hat entschieden, dass ein Mehrbedarfsanspruch auch dann besteht, wenn der oder die Alleinerziehende auch noch mit Eltern und oder Geschwistern in einem Haushalt lebt. Diese Leistungen werden zusätzlich zur Regelleistung gezahlt. Dabei beträgt die Höhe der Mehrbedarfe mindestens zwölf und höchstens 60 Prozent der Regelleistung und ist in erster Linie vom Alter und Anzahl der Kinder abhängig.

Höhe des Mehrbedarfs

Anzahl der Kinder	Mehrbedarf	Betrag 2024
1 Kind bis 7 Jahre	36 %	202,68 Euro
1 Kind über 7 Jahre	12 %	67,56 Euro
2 Kinder unter 16 Jahren	36 %	202,68 Euro
2 Kinder über 16 Jahren	24 %	135,12 Euro
1 Kind über 7 und 1 Kind über 16 Jahren	24 %	135,12 Euro
3 Kinder	36 %	202,68 Euro
4 Kinder	48 %	270,24 Euro
5 Kinder und mehr	60 %	337,80 Euro

Leben die Eltern getrennt, wird der Mehrbedarf in der Regel aufgeteilt – doch das richtet sich nach dem Sorgerecht. Kümmert sich ein Elternteil ausschließlich um das Kind, steht ihm auch das Geld zu.

Erstausstattung

Bürgergeld-Leistungsberechtigte können einen Antrag auf Erstausstattung stellen. Diese wird zusätzlich zum Regelbedarf gewährt. Während der Schwangerschaft (z. B. Umstandskleidung, zusätzliche Fahrtkosten, Körperpflege,...), für die Wohnung (Zimmerrenovierung, evtl. Umzug), Möbel und Babyausstattung.

Das Jobcenter stellt sich bei der Neuausstattung oft sehr schwerfällig an. Sie wollen nicht zahlen und gehen eher davon aus, dass man diese Einrichtungsgegenstände auch anderweitig besorgen kann.

Nach der Geburt

Nach der Entbindung haben Mütter Anspruch auf Elterngeld, Kindergeld und eventuell Kinderzuschlag.

Diese Leistungen werden als Einkommen gewertet und auf das Bürgergeld angerechnet.

11. Eltern und Familie

Broschüre „Mutterschutzgesetz“

Leitfaden zum Mutterschutz zu bestellen oder herunterzuladen beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend:
www.bmfsfj.de unter „Publikationen“
 Servicetelefon: **030/20179130**
 Sprechzeiten Montag-Donnerstag 9-18 Uhr

Finanzielle Hilfen

Mutterschaftsgeld

Das Mutterschaftsgeld ist eine Lohnersatzleistung und gilt für die Mutterschutzfrist. Es ist so hoch, wie der durchschnittliche Nettolohn der letzten 3 Monate vor dem Beginn des Mutterschutzes. Man muss Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse sein und in einem Arbeitsverhältnis stehen (Gilt auch bei geringfügiger Beschäftigung). Ein Antrag auf Mutterschaftsgeld sollte vor Beginn der Schutzfrist (sechs Wochen vor der Geburt) gestellt werden.

Derzeit (Februar 2024) beträgt das Mutterschaftsgeld maximal 13 Euro pro Tag. Wer einen höheren Lohn hatte, hat Anspruch auf einen Arbeitgeberzuschuss zum Mutterschaftsgeld, so dass das letzte Nettogehalt erreicht wird.

Legen Sie der Krankenkasse eine ärztliche Bescheinigung über den voraussichtlichen Geburtstermin vor. Eine Kopie geht an den Arbeitgeber.

Nach der Geburt benötigt die Krankenkasse die standesamtliche Geburtsurkunde.

Wenn Sie arbeiten und privat oder familienversichert sind, erhalten Sie normalerweise Mutterschaftsgeld vom:

Bundesamt für soziale Sicherung

Mutterschaftsgeldstelle

Friedrich-Ebert-Allee 38

53113 Bonn

Hotline 0228/619 1888 oder

0162/2401128 + 0162/2401076 +

0162/2401162

Täglich 9-12 Uhr, Montag-Donnerstag auch 13-15 Uhr

e-mail: poststelle@bas.bund.de

Muttergeld bei Arbeitslosengeld I

Wer Arbeitslosengeld I bezieht, beantragt das Mutterschaftsgeld bei seiner Krankenkasse. Das Mutterschaftsgeld ist dann so hoch wie das Arbeitslosengeld.

Bürgergeld-Bezieherinnen erhalten kein Mutterschaftsgeld.

Ab der 13. Schwangerschaftswoche bis zur Geburt zahlt das Jobcenter einen Schwangeren-Mehrbedarf von 17 % des Regelbedarfs. Zusätzlich können einmalige Leistungen beantragt werden, z. B. für Umstandsbekleidung und Erstausrüstung bei Schwangerschaft und Geburt.

Für die Zeit ab der Geburt besteht Anspruch auf das Mutterschaftsgeld und auch das Elterngeld. Man erhält jedoch nur eine Leistung: entweder Mutterschaftsgeld oder Elterngeld.

Die Elterngeldstelle vergleicht, welche Leistung höher ausfällt und zahlt die höhere Leistung aus.

Elterngeld

Elterngeld gibt es, wenn die Eltern nach der Geburt zeitweise weniger (maximal 32 Stunden) oder gar nicht mehr arbeiten.

Elterngeld gibt es auch für Eltern, die vor der Geburt gar kein Einkommen hatten. Auch Studierende oder Auszubildenden können einen Antrag stellen.

Der Antrag muss in den ersten drei Monaten nach der Geburt gestellt werden.

Der Elterngeldantrag kann einem schon mal den letzten Nerv rauben. Mit allen Anhängen sind es um die 30 Seiten oder mehr. Fehler beim Ausfüllen und Verständnisprobleme des bürokratischen Kauderwelschs verzögern die Auszahlung.

12-14 Monate können Eltern gemeinsam Basis-Elterngeld erhalten. Einem Elternteil steht das Elterngeld maximal 12 Monate zu.

Bei Bürgergeld-Leistungsberechtigten wird das Elterngeld als Einkommen angerechnet.

Den Antrag finden Sie hier:

www.familienatlas.de/fileadmin/familienatlas/Downloads/Elterngeld/Elterngeldantrag.pdf

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales - Elterngeldstelle

Postfach 101052

Südanlage 14 A

35340 Gießen

Telefon: 0641/7936-600

e-mail: postmaster@havs-gie.hessen.de

Öffnungszeiten und telefonische Sprechzeiten:

Montag-Mittwoch 8-15.30 Uhr + Freitag 8-12 Uhr

Kindergeld

Mit der Geburt Ihres Kindes besteht der Anspruch auf Kindergeld. Das Kindergeld ist einkommensunabhängig. Es beträgt monatlich (Stand 2024): 250 Euro und sollte in den ersten 6 Monaten nach der Geburt beantragt werden.

Es wird bis zum 18. Geburtstag gezahlt.

Bis maximal zum 25. Geburtstag gibt es Kindergeld, wenn das Kind eine

Ausbildung, ein Studium oder einen anerkannten Freiwilligendienst absolviert.

Kindergeld bekommt der Elternteil, bei

dem das Kind lebt. Lebt das Kind mit

beiden Eltern zusammen, kann man

wählen, wer das Kindergeld bekommt.

Formulare sind erhältlich:

www.arbeitsagentur.de/datei/kg1-antrag-kindergeld_ba036550.pdf

Antrag senden an:

Familienkasse Gießen

Nordanlage 60

35390 Gießen

Kindergeld und Kinderzuschlag

Telefon: 0800/45555-30

(lange Warteschleife!!)

Telefonisch gebührenfrei erreichbar:

Montag + Dienstag + Donnerstag 8-12 Uhr.

Montag + Dienstag 13-16 Uhr

Donnerstag 13-18 Uhr

e-mail: [familienkasse-](mailto:familienkasse-hessen@arbeitsagentur.de)

hessen@arbeitsagentur.de

Bei Bürgergeld-Berechtigten wird das Kindergeld als Einkommen angerechnet.

Ob Migrantinnen/Migranten Anspruch auf Kindergeld haben, hängt vom Aufenthaltsstatus ab. Staatsangehörige von Mitgliedsstaaten der Europäischen Union und der Schweiz haben dann einen Anspruch auf Kindergeld, wenn sie in Deutschland erwerbstätig sind oder in Deutschland dauerhaft leben.

Eltern aus anderen Ländern haben einen Anspruch auf Kindergeld, wenn sie eine Niederlassungserlaubnis oder eine Aufenthaltserlaubnis besitzen, die zur Erwerbstätigkeit berechtigt. Asylbewerber, die eine Aufenthaltsgestattung besitzen oder sich nur geduldet im Bundesgebiet aufhalten, erhalten das Kindergeld nicht.

Kinderzuschlag

Kinderzuschlag gibt es, wenn das Einkommen der Familie niedrig ist.

Familien können aus dem Leistungsbezug des Jobcenters entkommen, wenn sie mit Lohn, Kindergeld, Kinderzuschlag und Wohngeld über dem Bürgergeld-Satz liegen.

Aber Achtung: Das Einkommen darf nicht niedriger sein als 900 Euro brutto für Paare und 600 Euro brutto für Alleinerziehende. Der Kinderzuschlag wird für Kinder unter 25 Jahren gezahlt, wenn auch Kindergeld gezahlt wird.

*Der Antrag auf Kinderzuschlag kann hier heruntergeladen werden:
www.arbeitsagentur.de/datei/kiz1-antrag_ba013094.pdf*

*Alle Antragsformulare und Hilfen zum Ausfüllen für Kindergeld und Kinderzuschlag kann man auf dieser Seite finden:
<https://www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/downloads-familie-und-kinder>
Es gibt die Anträge und Informationen in vielen Sprachen.*

Unterhaltsvorschuss

Wenn der Kindsvater keinen oder zu niedrigen Unterhalt zahlt, kann Unterhaltsvorschuss beantragt werden - bis zum 18. Lebensjahr.

Der Unterhaltsvorschuss gilt als Einkommen und wird beim Kindergeld und Bürgergeld angerechnet. Beim Kinderzuschlag wird der Unterhaltsvorschuss zu 45 Prozent angerechnet.

Derzeit (Stand: 1. 1. 2024) beträgt das Unterhaltsvorschussgeld:

Für Kinder von 0 bis 5 Jahren bis zu 230 Euro monatlich, für Kinder von 6 bis 11 Jahren bis zu 301 Euro und für Kinder von 12 bis 17 Jahren bis zu 395 Euro.

Unterhaltsvorschusskasse Wetteraukreis West

Europaplatz, Gebäude B
61169 Friedberg
Ansprechpartnerin: Annette Mönch
Telefon: 06031/83-3849

e-mail: moench.annette@wetteraukreis.de

Unterhaltsvorschusskasse

Wetterau Ost

63654 Büdingen
Berliner Straße 1

Ansprechpartnerin: Corinna Arnold
Telefon: 06042/989-3810 und 898-3811
e-mail: arnold.corinna@wetteraukreis.de

Sprechzeiten bei beiden Standorten:
Dienstag + Donnerstag 8.30-12.30 Uhr
und 13.30-16 Uhr

Beziehungsprobleme, Trennung, Scheidung

Familienpaten

Caritasverband Büdingen

Gymnasiumstr. 5
63654 Büdingen

Telefon 06042/3922

Kontaktperson: Helga Schäfer
e-mail: h.schaefer@caritas-giessen.de

AWO Jugendhilfe Wetterau

Flexible Hilfen Karben

Hintergasse 6

61184 Karben - Burg-Gräfenrode

Telefon: 06034/9060912

e-mail: spfh.bgr@awo-hs.org

Kontaktpersonen:

Einrichtungsleitung: Beate Wagner

Teamleitung: Anke Imhof

Diakonisches Werk in Karben

Ramonville Straße 2

61184 Karben

Telefon: 06039/91819-0

e-mail: info.karben@diakonie-wetterau.de

Beratung, Beruf & Bildung, Familie & Kinder, Gesundheit, Migrantinnen, Schuldnerberatung

Diakonisches Werk Wetterau in Nidda

Bahnhofstr. 26

63667 Nidda

Telefon: 06043/9640-0

e-mail: info@diakonie-wetterau.de

Beratung, Familie & Kinder, Gesundheit, Schuldnerberatung

Ambulante Kinder- und Jugendhilfe,**Migration, soziale Stadt****Caritasverband Frankfurt**

Alte Mainzer Gasse 10 und 21

60311 Frankfurt

Telefon: 069/2982-132

e-mail: jutta.eisert@caritas-frankfurt.de

Alleinerziehende**Caritasverband****Beratung für Alleinerziehende**

Kleine Klostersgasse 16

61169 Friedberg

Telefon: 06031/5834

e-mail: alb.friedberg@caritas-giessen.de

Diakonisches Werk**Alleinerziehendenberatung**

Saarstraße 55

61169 Friedberg

Telefon: 06031/7252-0

e-mail: info@diakonie-wetterau.de

Bahnhofstraße 26

63667 Nidda

Telefon: 06043/9640-0

e-mail: info.nidda@diakonie-wetterau.de

e-mail: info@diakonie-dienstleistungen.de

A-Net**Netzwerk für Alleinerziehende****Wetteraukreis, Fachdienst Frauen und Chancengleichheit**

Trennung – was nun? Treffpunkt für Alleinerziehende, Trennung und Kinder, zurück in den Beruf, raus aus dem Hamsterrad, Handwerkskurse, Selbstwert aufbauen, uvm.

Leonhardstraße 7

61169 Friedberg

Tel. 06031/83-5301

fachdienst-frauen@wetteraukreis.de

Anerkennung Vaterschaft

Die Vaterschaft kann vom Vater freiwillig anerkannt werden beim

Wetteraukreis, Jugendamt**Fachstelle Unterhalt und Vormundschaft**

Europaplatz, Gebäude B

61169 Friedberg

Ansprechperson: Ute Peppler

Telefon: 06031/83-3230

e-mail: ute.peppler@wetteraukreis.de

oder beim örtlichen Standesamt. Die Mutter muss der Anerkennung zustimmen.

Bei Konflikten mit der Vaterschaft kann eine gerichtliche Klärung notwendig sein. Dazu beauftragen Sie einen Anwalt oder eine Anwältin. Bei geringem Einkommen können Sie für das Erstgespräch einen „Beratungshilfeschein“ beim Amtsgericht beantragen:

Amtsgericht Friedberg

Homburger Str. 18

61169 Friedberg

Telefon: 06031/603-0

Sprechzeiten: Montag-Freitag 8.30-12 Uhr

Amtsgericht Büdingen

Stiegelwiese 1

63654 Büdingen

Telefon: 06042/982-0

Sprechzeiten: Montag-Freitag 9-12 Uhr

Für das Gerichtsverfahren beantragt der Anwalt oder die Anwältin mit Ihnen Prozesskostenhilfe.

Oder: Der Elternteil, bei dem das Kind lebt oder der das alleinige Sorgerecht hat, kann beim Jugendamt auch eine Beistandschaft für das Kind einrichten. Der Beistand kann dann das Kind gegenüber dem unterhaltspflichtigen Elternteil und vor Gericht vertreten.

Adoption

Gemeinsame zentrale Adoptionsstelle der Bundesländer Rheinland Pfalz und Hessen

Rheinallee 97-101

55118 Mainz

Telefon: 06131/967-286

e-mail: gza@lsjv.rlp.de

Gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle des Wetteraukreises, des Landkreises Gießen und der Stadt Gießen

Berliner Platz 1

35390 Gießen

Telefon: 0641/306-0

12. Kinder und Jugendliche

Wenn es Probleme gibt ...

Kostenfreies Kinder- und Jugend-Schutztelefon 0800/830 32 00

Für Kinder und Jugendliche, die Schutz suchen.

Kinder- und Jugendtelefon - bundesweit Telefon: 116 111

Montag-Samstag 14-20 Uhr

Jugendamt Wetteraukreis

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)

Kindeswohlgefährdung

Inobhutnahme und Noteltern

Europaplatz

61169 Friedberg

Telefon: 06031/83-3232

e-mail: kinderschutz@wetteraukreis.de

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)

Nord

Telefon: 06031/83-3233

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)

Ost

Telefon: 06042/989-3221

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)

Süd

Telefon: 06031/83-3233

Fachstelle Jugendhilfe,

Jugendgerichtshilfe

Europaplatz, Gebäude C

61169 Friedberg

Telefon: 06031/83-3310

Ansprechpartnerin: Christiane Volk

e-mail: christiane.volk@wetteraukreis.de

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern

Bismarckstraße 25
61169 Friedberg
Telefon: 06031/83-3636
e-mail: erziehungsberatung@wetteraukreis.de

Sprechzeiten:
Montag-Donnerstag 8.30-12.30 Uhr

Regionale Kriminalinspektion K 33

*Bekämpfung Jugendkriminalität,
Arbeitsgruppe Gewalt an Schulen (AGGAS)*

Grüner Weg 3
61169 Friedberg
Telefon: 06031/601-0
Telefonisch erreichbar: Montag-Freitag
7.30-16 Uhr

e-mail: AGGAS-Wetterau.ppmh@polizei.hessen.de

Ansprechpartner: Wolfgang Schulz

Telefon: 06031/601178
*Jugendkoordinator und allgemeine
Prävention*

*Bei Konflikten in der Schule:
Trouble line: 0800/110 2222*

Hilfen für Kinder und Jugendliche

Jugendberufshilfe

*Beratung und Unterstützung für Menschen
zwischen 14 und 27 Jahren, mit Problemen
beim Übergang von der Schule in den
Beruf. Vermittlung in Berufsvorbereitungskurse
wie JobGo und Vamos.*

Europaplatz
61169 Friedberg
Ansprechpartnerin:
Charlotte Grell
Telefon: 06031/83-3315
e-mail: charlotte.grell@wetteraukreis.de

Das gute Haus

*Familienzentrum
Elterncafé, Kurse, Sprechstunden,
Jugendtreff, Themenabende u.v.m.*
Krachbaumstraße 1-7
35510 Butzbach
Telefon: 06033/9758890
e-mail: hallo@dasgutehaus.de

Möwe Jonathan

Verein zur Förderung der Jugendhilfe und Erwachsenenbildung e.V.

Verselbständigungswohngruppe
Pestalozzistraße 8
61118 Bad Vilbel-Heilsberg
Telefon: 06101/80318-0
e-mail: info@moewe-jonathan.de



Deutscher Kinderschutzbund e. V.

*Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und
Eltern in Konflikt- und Krisensituationen, in
Fällen von körperlicher oder psychischer
Gewalt an Kindern und Jugendlichen sowie
bei Vernachlässigung, bei sexuellem
Missbrauch von Mädchen und Jungen.*

Marburger Straße 54
35396 Gießen
Telefon: 0641/495503-0
Bürozeiten:
Montag + Mittwoch + Freitag 9-12 Uhr
e-mail: info@kinderschutzbund-giessen.de

**Deutscher Kinderschutzbund
Ortsverband Bad Nauheim und
Umgebung e.V.**

Goldsteinstraße 41
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/7853952
e-mail: info@dksb-fb.de
Sprechzeiten: Montag-Mittwoch 8-13 Uhr

**Deutscher Kinderschutzbund
Ortsverband Friedberg**

Gebrüder-Lange-Straße 7
61169 Friedberg
Telefon: 06031/18733
e-mail: info@kinderschutzbund-hessen.de
Bürozeiten: Montag + Mittwoch 8-12 Uhr
Freitag 8-11 Uhr

**Deutscher Kinderschutzbund
Ortsverband Bad Vilbel e.V.**

Frankfurter Straße 85
61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101/88219
e-mail: mail@dksb-bv.de

Bündnis gegen Cybermobbing e.V.

Leopoldstraße 1
76133 Karlsruhe
Telefon: 0721/16009-15
e-mail: info@buendnis-gegen-cybermobbing.de

Informationsseite zu Cybermobbing

www.cybermobbing-hilfe.de/
[#cybermobbing](https://twitter.com/cybermobbing)

In Deutschland gibt es kein Gesetz, das Cybermobbing verbietet. Deshalb ist die Strafverfolgung sehr schwer. Auf dieser Seite findet man Erklärungen und Tipps, wie man sich wehren kann.

**Wetteraukreis
Fachstelle Jugendarbeit und
Jugendgerichtshilfe**

*bietet Veranstaltungen und Fortbildungen
an zu sexueller Gewalt im Netz*
Europaplatz, Gebäude C
61169 Friedberg
Telefon: 06031/83-3309
Ansprechpartnerin: Josephin Koch
e-mail: josephin.koch@wetteraukreis.de

**Informationen zu Hass im Netz
Demokratiezentrum Hessen**

Wilhelm-Röpke-Straße 6
35032 Marburg
Telefon: 06421/2821110
e-mail: kontakt@beratungsnetzwerk-hessen.de

Rote Linie

**Pädagogische Fachstelle gegen
Rechtsextremismus**

*Schnelle, professionelle und kostenlose
Hilfe bei Hass und Mobbing im Netz.*
St. Elisabeth-Verein e. V.
Hermann-Jacobson-Weg 2
35039 Marburg
Hotline: 06421/8890998
e-mail: kontakt@rote-linie.net

Opfer Beratung

Weißer Ring e.V. im Wetteraukreis

Ansprechpartnerin: Cornelia Weber
Telefon: 0170/8671095
e-mail: wetterau@mail.weisser-ring.de

Frühförderung im Wetteraukreis

**Frühförderung für Kinder mit
Behinderung**

Am Straßbach 1
61169 Friedberg

Telefon: 06031/83-3631
Ansprechpartnerin: Marion Ackermann
e-mail:
marion.ackermann@wetteraukreis.de

Lebenshilfe e. V.

Frühförderstelle

Hauptstraße 25-29
61169 Friedberg
Telefon: 06031/68456-0
e-mail: info@lebenshilfe-wetterau.de

Frühförderung Hören

Johannes-Vatter-Schule
Homburger Straße 20
61169 Friedberg
Telefon: 06031/608622
e-mail: fruehberatung-hoeren-friedberg@lww-hessen.de

Frühförderung Sehen

Johann-Peter-Schäfer-Schule
Johann-Peter-Schäfer-Straße 1
61169 Friedberg
Telefon: 06031/608270
e-mail: fruehberatung-sehen-friedberg@lww-hessen.de

Babyschwimmen

Usa - Wellenbad

In der Au 2
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/9193-0
e-mail: info@usa-wellenbad.de

Karben Hallenbad

Babyschwimmen von 6- 18 Monate
Am Breul 1
61184 Karben
Kursleitung: Matthias Härtel
Telefon: 06048/2696607

*Sprechzeiten: Dienstag-Donnerstag
10-12.30 Uhr
e-mail: schwimmen-karben@gmx.de*

Butzbach Schwimmbad

*Babyschwimmen von 4 bis 7 Monate.
Anmeldung und Kursleitung:
Sonja Schuhmann
Telefon: 0157/38094103
E-mail: babyschwimmen@Butzbach.DLRG.de
Der Kurs kostet 100 Euro plus 4 Euro
Eintritt für die Begleitperson*

Kinderbetreuung

*Auskunft über die Kindertagesstätten Ihrer
Gemeinde oder Stadt erhalten sie im
jeweiligen Rathaus. Suchen Sie eine
Tagesmutter oder einen Tagesvater,
wenden Sie sich an eine dieser
Anlaufstellen:*

AWO Jugendhilfe Wetterau

*Kindertagespflege in: Butzbach, Echzell,
Florstadt, Gedern, Hirzenhain, Münzen-
berg, Nidda, Ober-Mörlen, Ranstadt,
Reichelsheim, Rockenberg, Wölfersheim
Kirchgasse 1
61203 Reichelsheim
Telefon: 06035/2070740
Telefon: 06035/7094377
e-mail: kinder-tagespflege@awo-hs.org*

Kindertagespflege der Diakonie

*zuständig für Altstadt, Bad Nauheim,
Bad Vilbel, Büdingen, Friedberg, Glauburg,
Kefenrod, Limeshain, Niddatal, Ortenberg,
Rosbach, Wöllstadt
Saarstraße 55
61169 Friedberg
Telefon: 06031/7252137
e-mail: kindertagespflege.wetterau@regionale-diakonie.de*

**Mütter- und Familienzentrum Karben e. V.
Kindertagespflegebüro**

zuständig für Karben

Berliner Straße 12

61184 Karben-Burg Gräfenrode

Telefon: 06039/5098974

e-mail: info@mueze-karben.de

B3 Familienzentrum

Begegnung, Beratung, Bildung

Wunsch-Großeltern-Projekt: Geschichten vorlesen, spazieren gehen, Ausflüge unternehmen uvm.

Eva Raboldt

Grüner Weg 4

61118 Bad Vilbel

Telefon: 06101/9950302

e-mail: familienzentrum@ckbv.de

Keine Kinderbetreuung? Schnelle Hilfe

Notmüterruf für den Wetteraukreis

MüFaz Bad Nauheim und Karben

Kurzfristige Babysittervermittlung, Notmütter, Hilfe bei Krankenhausaufenthalt. Die Krankenkasse übernimmt evtl. anteilig Kosten.

Friedberger Straße 10

61231 Bad Nauheim

Telefon: 06032/35784

Mobil: 0157/72552323

e-mail: info@notmuetterruf.de

Internet: www.mudefaz.de

Babysittervermittlung

Die Mütter- und Familienzentren in Bad Nauheim (Müfaz) und Karben (Müze) führen eine Babysitterkartei und vermitteln zuverlässige Babysitter.

Müfaz Bad Nauheim

Telefon: 06032/31233

Müze Karben

Telefon: 06034/5098974

Teilzeitbetreuung Schulkinder Büdingen

In Büdingen bietet der Planet Zukunft eine Betreuung für Schulkinder an.

Zeiten: Montag-Freitag 11.15-14 Uhr

Kosten: 1. Kind 66 Euro, 2. Kind 33 Euro.

Bei zwei festen Tagen: 1. Kind 30 Euro,

2. Kind 15 Euro

Es wird um Voranmeldung gebeten.

Telefon: 06042/9534-101

e-mail: pz@familienstadt-buedingen.de

Ansprechpartnerin: Anke Richter

Babysitterdiplom

Für Jugendliche ab 14 Jahren

Müze Karben

Mütter- und Familienzentrum Karben e.V.

Berliner Straße 12

61184 Karben - Burg-Gräfenrode

Fachwissen zur Unfallverhütung

Kosten: 30 Euro.

Telefon: 06034/5098974

e-mail: info@mueze-karben.de

Für Jugendliche ab 14 Jahren

Evangelische Familienbildungsstätte

Wetterau

Kindliche Entwicklung; Umgang mit Trotz,

Ängsten und Geschwisterstreit;

Vermeidung von Unfällen; rechtliche

Aspekte; Verhalten in Notfällen sowie

Spiel- und Beschäftigungsideen.

Kosten: 44 Euro + Kopiergeld. Kurs findet an unterschiedlichen Orten statt.

Hanuaer Straße 39

61169 Friedberg

Telefon: 06031/1627800

e-mail: info@familienbildungwetterau.de

Jugendzentren / Jugendclubs

Jugendzentrum Altstadt

Vogelsbergstraße 42 A
63674 Altstadt
Telefon: 06047/986731

Kinder- und Jugendhaus Alte Feuerwache

Johannisstraße 5
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/4278

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 15-20 Uhr
Freitag 15- 22 Uhr

Efzet

Saalburgstraße 1
61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101/542100 oder 127715
e-mail: efzet@efzet-online.de

Öffnungszeiten:

Montag-Mittwoch 11-21 Uhr
Donnerstag 13-19 Uhr
Freitag 11-21 Uhr

Efzet

Dortelweiler Platz 1
61118 Bad Vilbel-Dortelweil
Telefon: 06101/407634

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 14-20 Uhr

Jugendraum Büdingen-Düdelsheim

Kaiserweg 10
63654 Büdingen-Düdelsheim
Telefon: 06042/8841520

Öffnungszeiten:

Dienstag 15-19 Uhr, Mittwoch 16-19 Uhr,
Freitag 18-22 Uhr

Junity

Burgfeldstraße 19
61169 Friedberg
Telefon: 06031/88600

Öffnungszeiten:

Dienstag + Mittwoch 15-20 Uhr
Donnerstag + Samstag 16-22 Uhr
Freitag 16-23 Uhr
e-mail: info@junity-friedberg.de

JUKUZ

Offener Treff und Kurse

Brunnenstraße 2
61184 Karben
Telefon: 06039/923190
e-mail: info@jukuz-karben.de

Jugendzentrum Nidda

Schillerstraße 42
63667 Nidda
Telefon: 06043/400395
www.juz-nidda.de

Jugendpflegerin:

Telefon: 0175/70647551 oder
0160/3474033

Öffnungszeiten:

Montag 13.30-19 Uhr
Mittwoch 16-19 Uhr
Donnerstag + Freitag 13.30-16 Uhr

Jugendclub "Chillout" Bönstadt

Hintereingang Bürgerhaus
Assenheimer Straße 49
61194 Niddatal

Öffnungszeiten:

Dienstag 15:30-18:30 Uhr
Freitag 15:30-18:30 Uhr für Kinder von
6-12 Jahren und 18:30-21:00 Uhr für alle
über 12 Jahren.

Jugendzentrum Rosbach

Dorfgemeinschaftsraum Rodheim
61191 Rosbach
Telefon: 06003/829708

Öffnungszeiten:

Dienstag 15-19 Uhr

Jugendzentrum Wöllstadt

Wiesenweg 25B
61206 Nieder Wöllstadt
Ehemaliges Vereinsheim am alten Sportplatz
Öffnungszeiten: Montag 18-21 Uhr,
Mittwoch 17-20 Uhr

Jugendtreffs

Interkommunale Jugendarbeit der Kommunen Florstadt, Reichelsheim, Echzell und Wölfersheim.

Jugendtreff Florstadt:

Weitgasse 8
61197 Florstadt
Öffnungszeiten:
Dienstag + Donnerstag 15-19 Uhr

Jugendtreff Stammheim

Hanauer Straße
61197 Florstadt-Stammheim
Öffnungszeiten:
Donnerstag 15-17 Uhr

Jugendtreff Dorn-Assenheim

Lange Weidstrasse 3
61203 Reichelsheim - Dorn-Assenheim
Öffnungszeiten:
Mittwoch 15-17 Uhr

Jugendtreff Reichelsheim

Neugasse 37
61203 Reichelsheim
Öffnungszeiten:
Montag 15-19 Uhr
Mittwoch 15-17 Uhr

Jugendtreff Echzell-Bingenheim

Schloßstraße 5
61209 Echzell-Bingenheim
Öffnungszeiten:
Montag 15-17 Uhr

Jugendtreff Echzell

Ringstraße 7
61209 Echzell
Öffnungszeiten:
Freitag 15-18 Uhr

Jugendtreff Wölfersheim

Gießener Straße 1
61200 Wölfersheim
Öffnungszeiten:
Dienstag 15-19 Uhr
Donnerstag 15.30-19.30 Uhr

Nachtbus n33 An Sonn- und Feiertagen immer um 2.40 Uhr und 3.40 Uhr von Frankfurt, Friedberger Warte nach Bad Vilbel und Karben.

Weitere Freizeitangebote

Der Wetteraukreis und viele Städte und Gemeinden bieten vielfältige Aktivitäten für Kinder und Jugendliche an. Informationsmaterial gibt es im Landratsamt und in den Rathäusern.

Wetteraukreis

Jugendarbeit und Jugendbildung

Freizeiten, Seminare und Bildungsveranstaltungen
Europaplatz
61169 Friedberg
Telefon: 06031/83-3309 oder 83-3314 oder 83-3317
e-mail: jugendarbeit@wetteraukreis.de

Fünf-Finger-Treff

Treffpunkt für Frauen und Mädchen
Fünf-Finger-Platz/Usagasse
61169 Friedberg
Telefon: 06031/9646873
Ansprechpartner: Yalcin Can
e-mail: 5fingertreff@diakonie-wetterau.de
Öffnungszeiten: Dienstag + Donnerstag 9.30-12.30 Uhr, Donnerstag 14-17 Uhr

Kinderfarm Jimbala

An den 24-Hallen

61169 Friedberg

Öffnungszeiten Winter: Dienstag- Samstag
14-17 Uhr

Öffnungszeiten Sommer: Dienstag-Samstag
15-18 Uhr

und 1.+3. Sonntag 14-17 Uhr

Örtliche Highlights

Wetterau-Museum

Haagstraße 16

61169 Friedberg

Telefon: 06031/88215

e-mail: wetteraumuseum@friedberg-hessen.de

Eintritt: 4 Euro, ermäßigt 2 Euro

Kinder unter 6 Jahre frei.

Burg Friedberg

Größte Burganlage Deutschlands

Burggarten, April-Oktober ist der 58m hohe Adolfsturm Samstag, Sonntag und Feiertag 14-18 Uhr geöffnet. (1 Euro).

Führungen durch Friedberg:

Jeden Sonntag 14 Uhr Treffpunkt am Wetteraumuseum, Haagstraße 16.

Man sieht auch die **Stadtkirche** und das **Judenbad** aus dem 15. Jahrhundert.

Preis: 6,50 €, ermäßigt 3,50 €

Anmeldungen im Wetteraumuseum erforderlich!

Usa-Wellenbad

In der Au 2

61231 Bad Nauheim

Telefon: 06032/91930

Montags geschlossen

Camping am Gederner See

Am Gederner See 19

63688 Gedern

Telefon: 06045/952643

Tagessatz Zelt: 11 Euro

Erwachsene 6,50 Euro, Kinder 4,50 Euro

Keltenwelt am Glauberg

Glaubberger Straße 1

63695 Glauburg

Telefon: 06041/82 3300

Öffnungszeiten:

Dienstag-Sonntag 10-18 Uhr

e-mail: anfragen@keltenwelt-glauberg.de

Eintritt: Erwachsene 7 Euro (5 Euro erm.),

Kinder 3 Euro

Ein Rundgang auf der Glauberg-Plateau ist sehr zu empfehlen und kostet nichts.

Tipp: Zwischenstopp bei der Gaststätte „Zum Goldenen Löwen“

Mittelstraße 48

63674 Altstadt OT Höchst

Telefon: 06047/4036

Öffnungszeiten:

Montag-Samstag 17-1 Uhr

Sonntag 10-1 Uhr

Eisverkauf im Sommer (ab 1.5. bis 1.10.)
sonntags ab 10 Uhr bis kein Eis mehr da ist. Ein Bällchen kostet 1,30 Euro

Vulkanradweg

Der 93 Kilometer lange Weg startet in Altstadt-Höchst und führt bis Schlitz.

Dabei erreicht man ohne besondere Steigungen auch den Hohen Vogelsberg.

*Von Anfang Mai bis Ende Oktober fährt der **Vulkan-Express**, ein Bus mit Fahrradanhänger. Der Transport der Fahrräder ist kostenfrei. Samstags, Sonntags und an*

Feiertagen bringen verschiedene Buslinien Wanderer, Inline-Skater und Radler aus der Region Oberhessen zum "Hoherodskopf" und anderen Ausflugszielen.

Anmeldungen für den Vulkan-Express:

vgo Friedberg

Telefon: 06031/7175-0

Stadtbummel durch Büdingen

Mittelalterliche Kernstadt, Schloß, Hexenturm, Mittelaltermarkt im Sommer, Museum im alten Rathaus, 50-er Jahre Museum, Garten Kölsch an der Wallanlage, grillen in der Leohütte, Wildpark, Fernblick am Wilden Stein

Freibad Büdingen

In den Jägerwiesen 3

63654 Büdingen

Telefon: 06042/1031

e-mail: info@freibad-buedingen.de

Erwachsene 4,50 Euro,

Jugendliche 15-18 Jahre 3,50 Euro

Kinder bis 14 Jahre 2 Euro

In der Nähe: **Ronneburg**

Eselreiten, Falkner-Show, Bogen- und Armbrustschießen, Schwertkampfkurs, Ritter-Pfingstturnier, Mittelaltertänze, Langstock-Fechten.

Auf der Burg

63549 Ronneburg

Telefon: 06048/950905

Burg Münzenberg

Bedeutende Burganlage aus dem frühen 12. Jahrhundert

35516 Münzenberg

Winterpause geschlossen. März bis November täglich geöffnet – außer montags .

Informationen beim Burgbeschließer:

Telefon: 06004/29 28

Vorschläge für Ausflüge und interessante Ziele in der Umgebung findet man unter diesen privaten Seiten:

KINDERERLEBNIS

Familien-Freizeitführer

Dort: Hessen und Umgebung anklicken

Internet: www.kindererlebnis.de

13. Schülerinnen und Schüler

Schüler-Bafög

Fachstelle Besondere soziale Leistungen
Straßheimer Straße 1

61169 Friedberg

Telefon: 06031/83-3510 oder 83-3519

Sprechzeiten:

Dienstag + Donnerstag 8.30-12.30 Uhr und
13.30-16 Uhr

Freitag 8.30-12.30 Uhr

Nachhilfe

Es gibt viele Nachhilfeangebote. Sie haben den Nachteil, dass sie privat angeboten werden und viel Geld kosten. Fragen Sie lieber erst in der Schule, ob es dort Hilfe gibt - zum Beispiel im Rahmen der Ganztagsbetreuung.

Sie können private Angebote finden unter:

www.nachhilfeportal.de

Bildungs- und Teilhabepaket

Zuschüsse für Kinder: Mittagessen, Lernförderung, Klassenfahrten und Schulausflüge, Schulmaterial, Fahrt zur Schule, Sport-, Musik- oder Kulturvereine, Ferienfahrten (und mehr) gibt es bei:

Wetteraukreis

Fachstelle besondere soziale Leistungen

Straßheimer Straße 1
61169 Friedberg

Ansprechpartnerin für Büdingen, Nidda,

Karben: Christine Brinkhorst

Telefon: 06031/83-3562

e-mail:

christine.brinkhort@wetteraukreis.de

Ansprechpartnerin für Bad Nauheim,

Echzell, Gedern, Niddatal, Ober-Mörlen,

Rosbach: Andrea Henne

Telefon: 06031/83-3552

e-mail: andrea.henne@wetteraukreis.de

Ansprechpartnerin für Bad Vilbel,

Florstadt, Reichelsheim, Rockenberg,

Wölfersheim, Wöllstadt: Naciye Ersöz

Telefon: 06031/83-3448

e-mail: naciye.ersoey@wetteraukreis.de

Ansprechpartnerin für Butzbach; Glauburg,

Hirzenhain, Limeshain, Ortenberg,

Ranstadt: Celine Schäfer

Telefon: 06031/83-3553

e-mail: celine.schaefer@wetteraukreis.de

Ansprechpartnerin für Fachassistenz:

Britta Deuster

Telefon: 06031/83-3551

e-mail: britta.deuster@wetteraukreis.de

Schülertransport

vgo Service Zentrum Friedberg

Hanauer Straße 22

61169 Friedberg

Telefon: 06031/7175-0

e-mail: service.friedberg@vgo.de

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 8-12 Uhr und 13-16

Uhr, Freitag 8-13 Uhr

Informationen zu Schulabschlüssen und Schulen im Wetteraukreis

Staatliches Schulamt für den Hochtaunus- und den Wetteraukreis

Konrad-AdenauerAllee 1-11

61118 Bad Vilbel

Telefon: 06101/5191600

e-mail:

poststelle.ssa.badvilbel@kultus.hessen.de

Sprechzeiten:

Montag-Freitag 8.30-16 Uhr

Besondere Schulen

Inklusion

Mehr auf Seite 37

Johann Peter Schäfer Schule

Blindenschule Friedberg

Johann Peter Schäfer Straße 1

61169 Friedberg

Telefon: 06031/608-102

e-mail: sekretariat-jpss@lww-hessen.de

Johannes Vatter Schule

Gehörlosenschule

Überregionales Beratungs- und

Förderzentrum

Homburger Straße 20

61169 Friedberg

Telefon: 06031/608-602

e-mail: sekretariat-jvs@lww-hessen.de

Schule für kranke Kinder

Martin Luther Schule

Lepermühle 1

35418 Buseck

Telefon: 06408/509-142

e-mail: info@mls-buseck.de

Leppermühle
Kinder- und Jugendwohnheim für
psychisch kranke Kinder und Jugendliche
Leppermühle 1
35418 Buseck
Telefon: 06408/509-0
e-mail: info@leppermuehle.de

Erich Kästner Schule
Förderschwerpunkte: Lernen, emotionale
und soziale Entwicklung
Beratungs- und Förderzentrum (BFZ)
Am Kloster 9
63683 Ortenberg-Konradsdorf
Telefon: 06041/5333
e-mail: poststelle@ekko.ortenberg.schulverwaltung.hessen.de

Helmut-von-Bracken-Schule
Förderschwerpunkt Lernen
Beratungs- und Förderzentrum (BFZ)
Im Wingert 7
61169 Friedberg
Telefon: 06031/6920510
e-mail: poststelle@vfbf.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

Wartbergschule
Förderschule mit Förderschwerpunkt
geistige Entwicklung und mit einer
Abteilung körperliche und motorische
Entwicklung
Friedensstraße 17
61169 Friedberg
Telefon: 06031/3717
e-mail: poststelle@wafb.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

Hammerwaldschule
Förderschule mit Förderschwerpunkt
geistige Entwicklung und einer Abteilung
körperliche und motorische Entwicklung
Hauptsitz: Hirzenhain
Bahnhofstraße 3

63697 Hirzenhain
Telefon: 06045/953881
e-mail: poststelle@hwhi.hirzenhain.schulverwaltung.hessen.de
Außenstelle: Nidda
Am Heiligen Kreuz 34
63667 Nidda
Telefon: 06043/985347

Sprachheilschule Friedberg-Dorheim
Brüder Grimm Schule
Brüder-Grimm-Weg
61169 Friedberg-Dorheim
Telefon: 06031/770265
e-mail:
poststelle@bgfb.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

Lebensgemeinschaft Bingenheim e.V.
Antroposophisches Heim und Schule für
seelisch pflegebedürftige Menschen
Schloßstraße 9
61209 Echzell-Bingenheim
Telefon: 06035/810
e-mail: kontakt@lebensgemeinschaft-bingenheim.de

Gesamtschulen

Eine Übersicht aller Schulen erhalten Sie
beim Staatlichen Schulamt (siehe Seite 50).
Wir führen hier nur Gesamtschulen und
Berufsschulen auf.

Limesschule Altstadt
Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
Schillerstraße 2
63674 Altstadt
Telefon: 06047/388
e-mail:
poststelle@Lima.altenstadt.schulverwaltung.hessen.de

Gesamtschule Gedern

*Kooperative Gesamtschule mit
gymnasialer Oberstufe*

Pestalozzistraße 2

63688 Gedern

Telefon: 06045/5011

e-mail:

poststelle@gsge.gedern.schulverwaltung.hessen.de

Gesamtschule Konradsdorf

Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

Am Kloster 7

63683 Ortenberg

Telefon: 06041/8901

e-mail:

poststelle@gsko.ortenberg.schulverwaltung.hessen.de

Kurt-Schumacher-Schule

Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

Karbener Weg 38

61184 Karben

Telefon: 06039/92350

e-mail:

poststelle@kska.karben.schulverwaltung.hessen.de

Singbergschule

*Kooperative Gesamtschule mit
gymnasialer Oberstufe*

Wingertstraße 33

61200 Wölfersheim

Telefon: 06036/98413

e-mail:

poststelle@sbwoe.woelfersheim.schulverwaltung.hessen.de

Berufsschulen

Berufliche Schulen am Gradierwerk

Wirtschaft und Verwaltung, Sozialpädagogik, IT, Gesundheit und Pflege, Ernährung und Hauswirtschaft

Am Gradierwerk 4-6

61231 Bad Nauheim

Telefon: 06032/93552-0

e-mail: verwaltung@bsg.wwschool.de

Johann-Philipp-Reis-Schule

Bautechnik, Elektrotechnik, Ernährung, Bäderbetriebe, Fahrzeugtechnik, Mechatronik, Gestaltung, Holztechnik, Informatik, Körperpflege, Metalltechnik, und vieles mehr...

Im Wingert 5

61169 Friedberg

Telefon: 06031/7327-0

e-mail: info@jprs.de

Berufliche Schule Butzbach

Metalltechnik, technische Betriebswirtschaft, Energiemanagement, Umweltschutz

Emil-Vogt-Straße 8

35510 Butzbach

Telefon: 06033/92460-30

e-mail:

poststelle@bsbz.butzbach.schulverwaltung.hessen.de

Berufliche Schule Oberhessen

Nidda: Metalltechnik, Fahrzeugtechnik, Elektrotechnik, Bautechnik, Ernährung und Hauswirtschaft, medizinisch-technische und krankenpflegerische Berufe, berufliche Kompetenzen für Schausteller

Am Langen Steg 24

63667 Nidda

Telefon: 06043/96390

Büdingen: *Wirtschaft und Verwaltung, Wirtschaftsinformatik, Fremdsprachen-sekretär:in, Ernährung und Hauswirt-schaft, Holztechnik, Körperpflege, Farbtechnik und Raumgestaltung*
Schillerstraße 11
63654 Büdingen
Telefon: 06042/96050
e-mail:
poststelle@bso.nidda.schulverwaltung.hessen.de

Fachschulen

Theodora Konitzky Akademie
Krankenpflegeschule
Badehaus, Nördlicher Park 5
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/99102-0
e-mail: info@tka-badnauheim.de

14. Studierende

Technische Hochschule Mittelhessen THM
Wiesenstraße 14
35390 Gießen
Telefon: 0641/309-0
e-mail: info@thm.de
Internet: www.thm.de

THM-Campus Friedberg
Wilhelm-Leuschner-Straße 13
61169 Friedberg
Telefon: 06031/604-0

Studentenwerk THM Friedberg
*Servicebüro im Foyer der Mensa.
Wirtschaftliche und soziale Förderung der Studierenden:
Studierende mit Kind, ausländische Studie-rende, Probleme im Studium, Krankheit oder Behinderung, Hilfen, BaFöG usw.*

Wilhelm-Leuschner-Straße 13
61169 Friedberg
Telefon: 0661/69031
e-mail: ausbildungsfoerderung@studwerk.uni-giessen.de

Studentisches Wohnen

Otto-Behaghel-Straße 23
35394 Gießen
Telefon: 0641/40008-300
e-mail: wohnen@stwgi.de

Öffnungszeiten:

Montag + Mittwoch + Freitag 10-14 Uhr

Studentenwerk Gießen

Wohnheim Friedberg

Steinkaute 4
61169 Friedberg
Ansprechperson: Selin Petry
Telefon: 0641/40008-302
e-mail: selin.petry@stwgi.de

Öffnungszeiten:

Montag + Mittwoch + Freitag 10-14 Uhr

Mensa - Studentenwerk Gießen

Wilhelm-Leuschner-Straße 13
61169 Friedberg
Telefon: 06031/2623
e-mail: mensa.thm-fb@stwgi.de

Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

Zentrale Studienberatung Friedberg

Studentenwerk Gießen

Wilhelm-Leuschner-Straße 13
61169 Friedberg
Telefon: 0661/69031
e-mail:

ausbildungsfoerderung@studwerk.uni-giessen.de

Infos zum BAföG vom Studentenwerk Gießen für Friedberg, Fulda, Gießen
Otto-Behaghel-Straße 23

35394 Gießen
Telefon: 0641/40008-0
e-mail: studentenwerk@studwerk.uni-giessen.de

AStA der Technischen Hochschule Mittelhessen
Geschäftsstelle Gießen
Hilfen bei allen Studierendenbelangen
Postanschrift:
Wiesenstraße 14
35390 Gießen
Telefon: 0641/309-1484
e-mail: sekretariat@asta.thm.de

Semester-Ticket
AStA-Referat „Mobilität“
Rückerstattung bei Nicht-Nutzung
Telefon: 0641/3091484
e-mail: sekretariat@asta.thm.de
Sprechzeiten:
Montag-Donnerstag 9.30-14.30 Uhr

**15. Schulabschluss nachholen
Weiterbildung/Fortbildung
Deutschkurse, Alphabetisierung**

Das Jobcenter kann so genannte „Bildungsgutscheine“ gewähren. Damit kann man (oft fragwürdige) Maßnahmen besuchen – aber auch Weiterbildungen, Ausbildungen und Umschulungen können genehmigt werden. Zur Erhöhung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt müssen oft die früher erworbenen Berufskennntnisse aufgefrischt werden. Fragen Sie ruhig die Sachbearbeiter. Aber: gerne werden Weiterbildungen und Umschulungen nicht genehmigt.
Achtung! Nach vier Jahren gelten für das Jobcenter Ihre erworbenen Abschlüsse und Berufsausbildungen nicht mehr.

*Hier eine Auswahl an Kursen und Seminaren, in denen **Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Abitur, Fachhochschulreife** erworben werden können:*

Abendgymnasium Frankfurt
Martin-Elsässer-Weg 6
60314 Frankfurt am Main
Telefon: 069/212-40090
e-mail: alexander.panzer@stadt-frankfurt.de
www.abendgymnasium-frankfurt.de

Haupt - und Abendrealschule Frankfurt
Schule für Erwachsene
Hanauer Landstraße 26
60314 Frankfurt am Main
Telefon: 069/212-30413
e-mail: poststelle.abendhaupt-und-realschule@stadt-frankfurt.de
www.ahrs-frankfurt.de

Abitur und Fachhochschulreife für Erwachsene ab 19 Jahren mit Berufserfahrung möglich.

Hessenkolleg Frankfurt
Biegweg 41
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069/703090
e-mail: sekretariat@hessenkolleg-frankfurt.de
www.hessenkolleg-frankfurt.de
Abitur für Erwachsene ab 18 Jahren mit Berufserfahrung.

Hessenkolleg Wetzlar
Brühlsbachstraße 15
35578 Wetzlar
Telefon: 06441/3071320
e-mail: info@hessenkolleg-wetzlar.de
www.hessenkolleg-wetzlar.de
Abitur und Fachhochschulreife.

*Voraussetzungen: 18 Jahre,
Hauptschulabschluss.
BaFöG ohne Rückzahlung möglich.
Abitur auch für Flüchtlinge möglich, die
schon Deutsch gelernt haben.
Deutschunterricht möglich.*

vhs Wetterau

Friedensstraße 18
61169 Friedberg
Telefon: Zentrale 06031/836000
Deutschteam: 06031/836630
e-mail: info@vhs-wetterau.de
Deutsch als Fremd-/Zweitsprache:
Katharina Philipp / Tel.: 06031 83-6647
e-mail: katharina.philipp@vhs-wetterau.de

vhs Frankfurt (Volkshochschule)

Sonnemannstraße 13
60314 Frankfurt am Main
Telefon: 069/212-71501
e-mail: vhs@frankfurt.de
www.vhs.frankfurt.de
*Alle Schulabschlüsse nachholen.
Voraussetzung: 8 bis 9 Schuljahre.
Hauptschulabschluss,
Realschulabschluss online-Kurs
Deutschkurse und Alphabetisierung für
Migrant:innen
Deutsch Einbürgerungstest (muss bezahlt
werden)*

vhs Frankfurt und Hessencampus

*Beratungsstelle zu allen Fragen rund um
Weiterbildung und die Planung von
Bildungswegen für alle Altersgruppen.
Möglichkeiten finanzieller Unterstützung
von Weiterbildung, individuelle Planung,
Weitervermittlung an spezialisierte
Beratungsstellen.
Telefonische Terminvereinbarung:
Telefon: 069/212-46703
Montag-Freitag 8-16 Uhr.
Die Beratung ist kostenfrei.*

Infotelefon: 069/212-71501
e-mail: bildungsberatung.hc@stadt-frankfurt.de
<https://vhs.frankfurt.de/de/bildungsberatung>

vhs Hanau (Volkshochschule)

Ulanenplatz 4
63452 Hanau
Telefon: 06181/92380-0
e-mail: fit@vhs-hanau.de
*Hauptschulabschluss,
Realschulabschluss,
Deutsch Einbürgerungstest
Deutsch B2*

Abendschule Gießen

Alter Steinbacher Weg 28
35394 Gießen
Telefon: 0641/306 3082
Mindestalter 18 Jahre
*Hauptschulabschluss,
Realschulabschluss,
Fachhochschulreife(Voraussetzung:
Hauptschulabschluss),
Abitur (Voraussetzung: 2 Jahre
Berufserfahrung oder abgeschlossene
Ausbildung).*
e-mail:
info@abendgi.schule

FAB gGmbH „Frauen, Arbeit, Bildung“

Grüner Weg 8
61169 Friedberg
Telefon: 06031/693719-0
*Hauptschulabschluss: Mindestalter 18
Jahre, Deutschkenntnisse mind. B1,
Der Kurs kann durch einen
Bildungsgutschein des Jobcenters oder der
Agentur für Arbeit gefördert werden.
Anmeldung: Annette Heinemann
Telefon: 06031/693719-21
e-mail: info@fab-wetterau.de
www.fab-wetterau.de*

Außenstelle Büdingen

Thiergartenstraße 2
63654 Büdingen

IB- Grundbildungszentrum (GBZ)

Alphabetisierungskurse

Alte Bahnhofstraße 15
61169 Friedberg
Telefon: 0171/9194487
e-mail: gbz-wetterau@ib.de

Informationen zu Hilfsangeboten in der
Umgebung – anonym und kostenlos:
Telefon: 0800/53334455

Bildungsinsel GmbH

Gemeinnütziger Bildungsträger
Industriestraße 27
63654 Büdingen
Telefon: 06042/953838
*Berufliche Weiterqualifizierung im
kaufmännischen und EDV Bereich,
Vorbereitungslehrgänge für Jugendliche
zum Nachholen des Hauptschul- oder
Realschulabschlusses, Hauptschul- und
Realschulabschluss für Erwachsene,
Bewerbungstraining, Oirientierungs- und
Integrationslehrgänge, Beratung und
Vermittlung, Seminare für Frauen
(arbeitet meist auf der Basis von
Vermittlungs- und Bildungsgutscheinen –
siehe: Jobcenter).*

Zentrale:

Friedenstraße 26
35578 Wetzlar
Telefon: 06441/679099-0
e-mail: info@bildungsinsel.de

16. Seniorinnen und Senioren

Rente

Deutsche Rentenversicherung Hessen

Städelstraße 28
60596 Frankfurt am Main
Telefon: 069/60520
*Kostenlose Servicehotline: 0800/
100048012*

Ludwigstraße 23
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/9283-284

Auskunfts- und Beratungsstelle Frankfurt

Zeil 53
60313 Frankfurt am Main
Telefon: 069/99992090
e-mail: kundenservice-in-frankfurt@drv-hessen.de

Termin vereinbaren:
Termin@drv-hessen.de

Sprechzeiten:
Montag + Donnerstag 7.30-16 Uhr
Dienstag + Mittwoch 7.30-15 Uhr
Freitag 7.30-12.30 Uhr

*Die Mitarbeiter helfen bei Formularen und
klären Fragen. Man kann online oder
telefonisch Termine ausmachen und sich
über weitere Beratungsstellen informieren:*
www.deutsche-rentenversicherung.de/
*Stichwort: Auskunfts- und Beratungsstelle
Frankfurt.*

Rentenberatung Wetteraukreis (Versicherungsamt)

Fachstelle besondere soziale Leistungen
Straßheimer Straße 1
61169 Friedberg
Ansprechpartnerin: Iris Stamer
Telefon: 06031/83-3441
iris.stamer@wetteraukreis.de

Sprechzeiten: Dienstag + Donnerstag +
Freitag 8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag + Donnerstag 13.30 – 16 Uhr
63654 Büdingen
Berliner Straße 31
06042/989-1616
Mittwochs keine Sprechzeiten.

Deutschlandweites Servicetelefon:
0800 / 1000 480-24
0800 / 1000 480 12

Rentenberatung des VdK

Sozialverband VdK
Straßheimer Straße 49
61169 Friedberg
Telefon: 06031/6856180
e-mail: kv-friedberg@vdk.de
Terminvereinbarung unter:
Telefon: 06031/6856180
Sprechstunden:
Dienstag + Donnerstag 9-12 Uhr

Versicherungsälteste im Wetteraukreis

*Versicherungsälteste beraten ehrenamtlich
in Rentenangelegenheiten und helfen bei
der Antragstellung. Sie kommen auch nach
Hause.*

Herbert Sturch
Frankfurter Straße 34
61197 Florstadt
Telefon: 0151/14257934

Manfred Schmidt
Am Reichenbach 7
63654 Büdingen
oder in 63699 Kefenrod
1. + 3. Montag im Monat, 9-13 Uhr
*Vorherige Terminvereinbarung bei Herrn
Preusser (06049/9606-16) erforderlich!*

Angelika Rybarski
Am Roten Graben 40
63691 Ranstadt
Telefon: 06041/82159882

Roland Bachmeier
Brückfeldstraße 8
35516 Münzenberg
06033/9286507

Wenn die Rente nicht reicht

*Wenn die Rente zu niedrig ist, können
Sie beim Sozialamt eine Aufstockung
beantragen:*

Sozialhilfe / Grundsicherung

Fachstelle Soziale Hilfen Ostkreis
Berliner Straße 31
63654 Büdingen
Telefon: 06042/989-3421
Fachstellenleitung:
Frau Holzmüller
Telefon: 06042/989-3431
e-mail: [soziale.hilfen.ost@
wetteraukreis.de](mailto:soziale.hilfen.ost@wetteraukreis.de)

Wetteraukreis
Fachstelle Soziale Hilfen Westkreis
Pfungstweise 7
61169 Friedberg
Telefon Geschäftszimmer: 06031/83-3930
Dienstag + Donnerstag + Freitag
8.30-12.30 Uhr,
Dienstag + Donnerstag 13.30-16 Uhr
Fachstellenleitung:
Herr Wissbach
Telefon: 06031/89-3917
e-mail: [soziale.hilfen.west@
wetteraukreis.de](mailto:soziale.hilfen.west@wetteraukreis.de)

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Gießen

Südanlage 14A,

35390 Gießen

Telefon: 0641/79360

e-mail: postmaster@havs-gie.hessen.de

Öffnungszeiten:

Montag + Mittwoch + Donnerstag

8 15.30 Uhr

Freitag 8–12 Uhr

Zuverdienst zur Rente

Bei Altersrente gibt es keine Zuverdienstgrenze. Ihre Rente ist steuerpflichtig. Die steuerliche Behandlung von Renten richtet sich nach dem Kalenderjahr des Rentenbeginns. Je später die Rente beginnt, desto höher ist der zu versteuernde Anteil. Bei einem Rentenbeginn im Jahr 2024 ergibt sich ein Besteuerungsanteil von 84 Prozent, ein Anteil von 16 Prozent bleibt steuerfrei.

Mit jedem späteren Neu-Rentnerjahrgang verringert sich der steuerfreie Anteil um einen Prozentpunkt. Wer 2040 oder später in Rente geht, muss die gesetzliche Rente zu 100 Prozent versteuern.

Betriebsrenten sowie Riester- und Rüruprenten unterliegen zu 100 Prozent der Steuerpflicht.

Bei Renten wegen teilweiser Erwerbsminderung gilt eine Hinzuverdienstgrenze von 35.647,50 Euro, bei Renten wegen voller Erwerbsminderung von 17.823,75 Euro (Stand: Januar 2023).

Bei Erwerbsminderungsrenten gilt weiterhin, dass eine Beschäftigung oder selbständige Tätigkeit nur im Rahmen des festgestellten Leistungsvermögens ausgeübt werden darf, welches Grundlage für die Erwerbsminderungsrente ist. Anderenfalls kann der Anspruch auf die Rente trotz

Einhaltung der Hinzuverdienstgrenzen entfallen.

Sicher zu Hause

Hausnotruf und Handy-Notruf

ASB Regionalverband Mittelhessen

Rhönstraße 12

63071 Offenbach

Telefon: 069/985444-0

oder 0561/7280010

DRK-Kreisverband Friedberg e. V.

Homburger Straße 26

61169 Friedberg

Telefon: 06031/6000-0

e-mail: info@drk-friedberg.de

Ansprechpartner:

Mario Nagl

Telefon: 06031/6000-217

e-mail: mario.nagl@drk-friedberg.de

Marcus Neubert

Telefon: 06031/6000-215

e-mail: marcus.neubert@drk-friedberg.de

Marco Wieja

Telefon: 06031/6000-215

e-mail: marco.wieja@drk-friedberg.de

DRK-Kreisverband Büdingen e. V.

Vogelsbergstraße 94

63654 Büdingen

Telefon: 06042/8806-0

e-mail: info@drk-buedingen.de

Ansprechpartner Hausnotruf:

Petra Edelmann

Telefon: 06042/8806-12

e-mail: petra.edelmann@drk-buedingen.de

Manfred Schemad

Telefon: 0171/6917114

Malteser Hilfsdienst e.V. / gGmbH

Vogelsbergstraße 46
63674 Altenstadt
Telefon: 06047/9548-60
e-mail: malteser@malteser.org

**Malteser-Hausnotrufteam:
Montag bis Freitag von 8 – 20 Uhr
0800 / 99 66 030**

Wetteraukreis

Fachstelle Soziale Hilfen

Berliner Straße 31
63654 Büdingen
Telefon: 06042/989-3421
e-mail: soziale.hilfen.ost@wetteraukreis.de

Pflegegeld

Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5, die zu Hause von Angehörigen, Freunden oder Nachbarn gepflegt werden, haben Anspruch auf Pflegegeld. Damit können die Pflegepersonen bezahlt werden.

Das Pflegegeld muss man beantragen.

Anträge stellt man bei der Pflegeversicherung (in der Regel die Krankenkasse). Das kann telefonisch oder schriftlich formlos erfolgen. Die Pflegekasse sendet dann einen Antrag auf Pflegegeld zu.

Den Antrag sollte die betroffene Person selbst stellen. Ist sie dazu nicht in der Lage, kann auch ein Bevollmächtigter oder Betreuer den Antrag für den Pflegebedürftigen stellen. In diesem Fall muss dem Antrag eine Kopie der Vollmacht oder des Betreuerausweises beigelegt werden.

Das Pflegegeld wird monatlich, nach dem Grad der Pflegebedürftigkeit gestaffelt, an die pflegebedürftige Person gezahlt.

- Pflegegrad 2: 332 Euro
- Pflegegrad 3: 573 Euro
- Pflegegrad 4: 765 Euro
- Pflegegrad 5: 947 Euro

(Stand Februar 2024)

*In Krisensituationen ist auch eine **Kurzzeitpflege** möglich. Pro Kalenderjahr hat man bis zu 8 Wochen Anspruch auf Kurzzeitpflege. Die Pflegekasse übernimmt die Kosten der allgemeinen Pflegeleistungen bis zu einem Betrag von 1.774 Euro im Jahr. Sofern noch keine Mittel aus der Verhinderungspflege in Anspruch genommen wurden, kann der Betrag für die Kurzzeitpflege auf bis zu 3.386 Euro erhöht werden.*

*Wenn die Pflegeperson krank wird kann man bis zu sechs Wochen eine **Verhinderungspflege** oder eine Kurzzeitpflege in Anspruch nehmen.*

Das Pflegegeld kann auch mit ambulanten Pflegesachleistungen kombiniert werden.

*Pflegebedürftige aller Pflegegrade, die zu Hause gepflegt werden, erhalten zusätzlich sogenannte **Entlastungsleistungen in Höhe von 125 Euro**. Mit diesem Unterstützungsbetrag kann man die Betreuung im Alltag besser organisieren (z.B. Unterstützung bei der hauswirtschaftlichen Versorgung oder der Organisation der Pflege). Dazu gibt es ggf. Geld für Sachleistungen, Pflegehilfsmittel.*

Man sollte sich beraten lassen.

Beratungen gibt es bei der Krankenkasse und auch bei der Verbraucherzentrale.

Sozialstationen und Pflege

Pflegestützpunkt Wetteraukreis

*Koordinierungs- und Vermittlungsstelle
wohnnaher Unterstützungsangebote,
Auskunft und Beratung (auch Beratung zu
Hause möglich). Terminvereinbarungen
telefonisch.*

Beratung Ost

Berliner Straße 31
63654 Büdingen

Sprechzeiten:

Dienstag von 10-12 Uhr

*An jedem Wochentag telefonisch
erreichbar:*

Armin Auth
06042/989-3464

Susanne Berger
06042/989-3465

Beratung West

Pfingstweide 7
61169 Friedberg

Sprechzeiten:

Donnerstag von 10-12 Uhr

*An jedem Wochentag telefonisch
erreichbar:*

Anja Tröger
06031/83-3411

Marlon Albert
06031/83-3412

Nina Clement
06031/83-3413

Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege

Behindertenhilfe Wetteraukreis gGmbH

Entlastung für Pflegepersonen:

*Kurzzeitpflege bei Urlaub, Krankheit oder
anderen Verhinderungen.*

Bahnhofstraße 61
63667 Nidda

Telefon: 06043/801-250

e-mail: sekretariat@bhw-wetteraukreis.de

Internet: www.bhw-wetteraukreis.de

Beratung:

Birgit Karl-Marek

Telefon: 06043/801-444

e-mail: b.karl-marek@bhw-wetteraukreis.de

Sozialstation Mittlere Wetterau

*Zweckverband zur Pflege, Behandlung,
Demenzbetreuung*

Glückaufstraße 8

61203 Reichelsheim

Telefon: 06035/8209100

e-mail: info@sozialstation-wetterau.de

Kliniken des Wetteraukreises gGmbH

Ambulante Pflege

Ockstädter Straße 3-5

61169 Friedberg

Telefon: 06031/89-0

e-mail: ambulante.pflege@gz-wetterau.de

ASB - Servicezentrale (*verbindet mit allen
Nebenstellen*)

069/985444-0

e-mail: servicezentrale@asb-mittelhessen.de

ASB Regionalverband Mittelhessen

*Pflege, Rettungsdienst, Hausnotservice,
Senioren Notruf-Handy, Menue-Service,
Erste-Hilfe-Kurse.*

Dieselstraße 9

61184 Karben

Telefon: 06039/8002-0

e-mail: mail@asb-mittelhessen.de

ASB Karben

*Ambulanter Pflegedienst,
hauswirtschaftliche Hilfe,
Demenzbetreuung*

Ramonville Straße 27

61184 Karben
Telefon: 06039/8002900
e-mail: pflge-karben@asb-mittelhessen.de

Caritas

Pflege und andere Hilfen

Kleine Klostersgasse 16
61169 Friedberg
Telefon: 06031/5834
e-mail: cbz-wetterau.friedberg@caritas-giessen.de

Bahnhofstraße 29
63654 Büdingen
Telefon: 06042/3922
e-mail: cbz-wetterau.buedingen@caritas-giessen.de

DRK-Kreisverband Friedberg e. V.

Hauswirtschaftliche Hilfe, ambulante Pflege

Homburger Straße 26
61169 Friedberg
Telefon: 06031/6000-0
e-mail: info@drk-friedberg.de

Diakonie-Dienstleistungen Wetterau

Hauswirtschaftliche Hilfe, Beratung, Demenzbegleitung

Bahnhofstraße 51
63667 Nidda
Telefon: 06043/5199473
Sprechzeiten:
Montag-Donnerstag 8-13 Uhr,
Freitag 8-12 Uhr

Pflegedienst-Navigator der AOK-Hessen:

Geben Sie diese Überschrift in die Suchmaschine Ihres Computers ein. Hier finden Sie eine Übersicht zur Pflege, Palliativ-Betreuung und hauswirtschaftlichen Hilfe in der Region.

Private Pflegedienste

Sie finden ein umfangreiches Angebot an Pflegediensten unter:

www.pflegesuche.de/pflegedienste_landkreis_Wetteraukreis_5.html

Wohnen für Senioren und Heime

Alle oben genannten Hilfsorganisationen bieten auch betreutes Wohnen an: Caritas, Diakonie, Deutscher Rotes Kreuz, Malteser Hilfsdienst ...

Eine umfangreiche Übersicht über Alten- und Pflegeheime in der Region bietet das Internetportal:

www.pflegesuche.de/pflegeheime_landkreis_Wetteraukreis.html
oder
<https://wetteraukreis.de/service/seniorinnen-senioren/dienstleistungen/dienstleistungen-soziale-hilfen/alten-und-pflegeheime>

Geriatrische Einrichtungen

Bürgerhospital Friedberg

Geriatric

Sekretariat: Petra Hammer
Ockstädter Str. 3-5
61169 Friedberg
Telefon: 06031/89-3490
e-mail: petra.hammer@gz-wetterau.de

Geriatric Einrichtung

Kreiskrankenhaus Schotten

Wetterauer Platz 1, Station 1
63679 Schotten
Telefon: 06044/61-5108

Essen auf Rädern

Wetteraukreis, Soziale Hilfen

Mahlzeitendienst, Essen auf Rädern

Bei geringem Einkommen kann ein Zuschuss vom Sozialamt des Wetteraukreises beantragt werden.

Berliner Straße 31

63654 Büdingen

Ansprechpartnerin: Ute Hühn

Telefon: 06042/989-3421

e-mail: ute.huehn@wetteraukreis.de

Seniorenfreizeit und Reisen

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen

Reisedienst

Haus der Begegnung

Ostparkstraße 37

60385 Frankfurt am Main

Telefon: 069/432662

e-mail: reisedienst.hessen@vdk.de

Kooperationspartner:

Reisedienst Sack GmbH

Otto-Hahn Straße 8,

61381 Friedrichsdorf

Telefon: 06175/403

e-mail: reservierung@sack-bus.de

Senioren Computerclub

Ramonville Straße 5-7

61184 Karben

Telefon: 06039/4769340

e-mail: digital@secuz.de

17. Lebensende

Palliativpflege- und Hospizdienste versorgen Menschen kurz vor ihrem Ableben zu Hause.

Ein Hospiz ist eine stationäre Einrichtung. Im Wetteraukreis gibt es kein Hospiz – die nächsten sind in Frankfurt.

In Hospiz werden Beschwerden, Schmerzen und Ängste gemildert und ein menschenwürdiges Klima geschaffen. Darauf beschränkt sich die medizinische Versorgung. Die Menschen sollen in Würde sterben können.

Ambulantes Palliativ-Team am Gesundheitszentrum Wetterau

Schloßplatz 4

35510 Butzbach

Telefon: 06033/9733023

e-mail: sapv@gz-wetterau.de

Hospizdienst Wetterau

Regionalgruppe der IGSL-Hospiz e.V.

Frankfurter Straße 24

61231 Bad Nauheim

Sprechzeiten:

Dienstag von 10 – 12 oder nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 06032/927568

e-mail: info@hospizdienst-wetterau.de

Hospizhilfe Wetterau e. V.

Fichtenstraße 4

61169 Friedberg

Telefon: 06031/7727633

e-mail: info@hospizhilfe-wetterau.de

Offene Sprechstunde:

Donnerstag 14.30-16.30 Uhr

Ambulante Hospizhilfe Karben

Regionalgruppe der IGSL-Hospiz e.V.

Arbeitet überwiegend ehrenamtlich.

Hessenring 31

61184 Karben

Telefon: 06039/9398738

e-mail info@hospizhilfe-karben.de

Im Todesfall

Bei einem Sterbefall muss unverzüglich ein Arzt / eine Ärztin verständigt werden. Er oder sie nimmt die Totenschau vor und stellt einen Sterbeschein aus. Dieser gilt auf dem örtlichen Standesamt als Grundlage für die Beurkundung des Sterbefalls. **Achtung:** keine Veränderungen am Toten vornehmen, bis ein Arzt / eine Ärztin untersucht hat!

Auch Sterben kostet Geld

Wer einen Angehörigen bestatten lassen muss, dazu aber finanziell nicht in der Lage ist, hat Anspruch auf Übernahme (oder Teilübernahme) der Kosten durch den Sozialhilfeträger. Beim Sozialamt des Wetteraukreises kann die Unterstützung beantragt werden. Der Antragsteller muss nicht Bürgergeld- oder Sozialhilfebezieher sein. Auch Menschen mit geringem Einkommen oder kleiner Rente sind anspruchsberechtigt. Sie müssen dem Sozialamt Ihre Einkommensverhältnisse anzeigen.

Übernahme von Bestattungskosten

Wetteraukreis

Fachstelle Soziale Hilfen Ostkreis

Berliner Straße 31
63654 Büdingen
Telefon: 06042/989-3421
e-mail: soziale.hilfen.ost@wetteraukreis.de

Wetteraukreis

Fachstelle Soziale Hilfen Westkreis

Europaplatz
61169 Friedberg

Telefon: 06031/83-3928
e-mail: soziale.hilfen.west@wetteraukreis.de

Trauer

Lacrima – Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche

Schwalheimer Straße 84
61231 Bad Nauheim
Anmeldung Telefon: 069/366006-700
e-mail: lacrima.rhein-main@johanniter.de
Gruppenstunden für Kinder von 4-12 Jahren, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat (außer in den Schulferien)
17-18.30 Uhr
Lacrima-Angebote kosten Geld.

Hospizverein Büdinger Land e.V

Trauercafé

Vorstadt 9-12
63654 Büdingen
jeden 1. Montag im Monat, 16.30-18 Uhr

Gesprächskreis für trauernde Eltern

Karl-Dietz-Haus
Auf dem Graben 36
63667 Nidda
Auskunft: Martina Sieler
Telefon: 06043/401761
e-mail: info@sieler-lebenshilfe.de

Trauer-Café

Hospizhilfe Wetterau e.V.

Fichtenstraße 4
61169 Friedberg
Telefon: 06031/7727633
e-mail: info@hospizhilfe-wetterau.de

Hospizdienst Wetterau

Frankfurter Straße 24
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/927568
e-mail: info@hospizdienst-wetterau.de

18. Migrantinnen und Migranten, Flucht und Asyl

Für Menschen, die Asyl – also Schutz – suchen, ist das BAMF (Bundesamt für Migration) zuständig.

BAMF – Bundesamt für Migration und Flüchtlinge - Ankunftszentrum Gießen
Rödgener Straße 59-61, Gebäude 7
35394 Gießen
Telefon: 0641/3030
e-mail: GIE-Posteingang@bamf.bund.de

BAMF – Außenstelle Büdingen
Armstrong Kaserne, Gebäude 2204
Orleshäuser Straße 26
63654 Büdingen
Telefon: 0911/943-23930
e-mail: BUD-Posteingang@bamf.bund.de

BAMF - Bundesamt für Migration und Flüchtlinge - Bundeszentrale
Frankenstraße 210
90461 Nürnberg
Bürgerservice-Telefonnummer:
0911/943-0
Montag - Freitag 9-15 Uhr
Telefonische Anfragen und e-mails nimmt der Bürgerservice auf Deutsch und Englisch entgegen.

Ausländerbehörde im Wetteraukreis

Fiktionsbescheinigung, Aufenthalts-erlaubnis, Arbeitserlaubnis, Duldung, Asylanträge, Staatsbürgerschaft
Europaplatz, Gebäude A
61169 Friedberg
Telefon: 06031/83-2535
e-mail: aufenthaltsrecht@wetteraukreis.de

*Online-Terminvereinbarung unter:
Wetteraukreis/Ausländeramt/
onlinetermin-vergabe*

*Die Terminvergabe ist derzeit kompliziert!
Es gibt nur wenige Termine, meist dauert es Wochen bis Monate, bis etwas frei ist.
Die telefonische Erreichbarkeit ist schlecht.*

Minderjährige Ausländer:innen

Jugendhilfe des Wetteraukreises
Europaplatz, Gebäude B
61169 Friedberg
Ansprechpartner/in:
Andrea Wallenberger
Telefon: 06031/83-3201
e-mail:
andrea.wallenberger@wetteraukreis.de
Katrin Hilger
Telefon: 06031/83-3209
e-mail: katrin.hilger@wetteraukreis.de

Sicherung des Lebensunterhalts

Asylsuchende und Flüchtlinge erhalten Grundleistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts und für Unterbringung und Heizung. Bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt werden notwendige Leistungen gewährt. Dies regelt das Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG). Zuständig ist der

Wetteraukreis
Fachstelle Migration und Leistungen
Leistungen nach AsylbLG, Krankenscheine
Europaplatz
61169 Friedberg
Ansprechpartnerinnen:
Yvonne Mula

Telefon: 06031/83-3503
e-mail: yvonne.mula@wetteraukreis.de
Katrin Hilger
Telefon: 06031/83-3209
e-mail: katrin.hilger@wetteraukreis.de

Sprechzeiten:

Dienstag + Donnerstag + Freitag 8.30-12.30 Uhr, Dienstag 13.30-16 Uhr, Donnerstag 13.30-18 Uhr

Wohnungssuche

Geflüchtete werden zunächst einer Gemeinschaftsunterkunft zugewiesen. Rechtlich können sie eine Privatwohnung anmieten, wenn eine Aufenthaltserlaubnis erteilt ist. Leider gestaltet sich die Wohnungssuche sehr schwierig (begrenzte Angebot, hohe Mietpreise, Vorbehalte von Vermietern).

Laut Homepage berät die Fachstelle Migration beim Wetteraukreis Geflüchtete, die in einer Gemeinschaftsunterkunft leben und eine Wohnung suchen.

Wetteraukreis - Fachstelle Migration

Am Straßbach 1
61169 Friedberg

Ansprechpartner:

Markus Fischer

Telefon: 06031/83-3516

e-mail: markus.fischer@wetteraukreis.de

Abzockergebühren für Flüchtlingsunterkünfte

Schizophrenie regiert in der Migrationspolitik: Angeblich brauchen wir hunderte tausende Arbeitskräfte aus dem nicht-europäischen Ausland. So wirbt Deutschland Arbeiter:innen und Fachkräfte in

ärmeren Ländern ab – ohne Rücksicht darauf, dass wir dort mit unserem „pullfaktor“ (Die Rechten nennen Sozialleistungen in Deutschland so – Geflüchtete werden angeblich dadurch angelockt.) großen Schaden anrichten. Andererseits wird keine zukunftsfähige Aufnahme- und Integrationspolitik gestaltet, sondern es wird eine Politik der Ausgrenzung, Abschiebung und Abschottung weiter vorangetrieben. Eine Schlüsselrolle spielt der Kampfbegriff von der illegalen ungebremsten Migration. Damit werden Geflüchtete unter Generalverdacht gestellt: Sie kommen ja nur wegen der Sozialleistungen, vielleicht noch, um sich die Zähne machen zu lassen, und sie wollen nicht arbeiten. Unterschlagen wird, dass zur Zeit über 70 Prozent der Asylanträge positiv beschieden werden, was beweist, dass der größte Teil der Menschen tatsächlich sehr gute Asylgründe hat und keinesfalls irregulär hier ist. Und – auch das ist belegt - die Mehrheit arbeitet, wenn man sie lässt.

Die Abzockergebühren, die für Flüchtlingsunterkünfte verlangt werden, wenn jemand arbeitet, sind kontraproduktiv. Sie fördern nicht die Eingliederung in die Arbeitswelt.

Und zu beachten ist: Das Geld wird nicht für eine Wohnung, sondern bestenfalls für ein Zimmer – meist aber auch nur für ein Bett verlangt.

Aktuelle Gebührensatzung

Hier eine Übersicht, wie sich die Gebühren im Vergleich zu 2021 verändert haben und wie hoch sie über den derzeitigen Mietobergrenzen liegen:

Gebühren	Anstieg um	Mietobergrenze
1 Person 284 auf 471	60%	455 Euro
2 Personen 369 auf 612	60,1%	490 Euro
3 Personen 454 auf 749	60,6%	580 Euro
4 Personen 539 auf 904	59,6%	635 Euro
5 Personen 624 auf 1036	54,9%	735 Euro
6 Personen 624 auf 1186	56,8%	820 Euro
7 Personen 724 auf 1186	61%	905 Euro
8 Personen 774 auf 1236	62,6%	990 Euro

Jede weitere Person 50 Euro

Migrationsberatung

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

RDW (Regionale Dienstleistungen Wetterau)

Grüner Weg 8

61169 Friedberg

Telefon: 06031/68433-18

Mobil: 0163/6234412

e-mail: mbe@rdw-wetterau.de

Beratung nach Vereinbarung.

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

DRK Friedberg (Deutsches Rotes Kreuz)

Homburger Straße 26

61169 Friedberg

Telefon: 06031/6000612

e-mail: mbe@drk-friedberg.de

DRK Büdingen

Vogelsbergstraße 94

63654 Büdingen

Telefon: 06042/8806-17

e-mail: carmen.hobohm@drk-buedingen.de

Sprechzeiten: Montag + Dienstag + Mittwoch nach telefonischer Vereinbarung.

Jugendmigrationsdienst Wetterau

IB (Internationaler Bund)

Für jugendliche Migrant:innen

von 12-27 Jahre

Friedberg:

Bismarckstraße 2

61169 Friedberg

Telefon: 06031/7913604

e-mail: toufic.kirbaj.holguin@ib.de

Termine nach Vereinbarung.

Nach vorheriger Vereinbarung können auch Termine in den Zweigstellen Büdingen und Butzbach vereinbart werden:

Büdingen:

Bismarckstraße 24

63654 Büdingen

Telefon: 06042/9556530

e-mail: Marina.Goebel@ib.de

Butzbach:

Griedeler Straße 42

35510 Butzbach

Telefon: 06031/7917716

e-mail: toufic.kirbaj.holguin@ib.de

Sprach- und Integrationskurse

Flüchtlingshilfe und Sprachförderung

RDW (Regionale Dienstleistungen Wetterau)

Grüner Weg 8

61169 Friedberg

Telefon: 06031/68433-50

Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache

vhs – Volkshochschule Wetterau

Friedenstraße 18

61169 Friedberg

Telefon: 06031 83-6630

e-mail: deutsch-info@vhs-wetterau.de

Sprechzeiten:

Montag 8.30-12 Uhr + 13.30-15.30 Uhr

Dienstag 8.30-11 Uhr,

Mittwoch 8.30-12.30 Uhr

Donnerstag 8.30-12 Uhr + 13.30-17 Uhr

IB Sprachschule Friedberg

Bismarckstraße 2
61169 Friedberg (Hessen)
*Integrationskurse (+ Alphabetisierung),
Deutschkurse von Niveau A2 bis C1, berufs-
bezogenen Sprachkurse.*
Telefon: 06031/1620216

Beratungen:

Montag-Donnerstag 9-14 Uhr,
Dienstag 9-16 Uhr

FAB – Integrationskurse

(mit und ohne Alphabetisierung)

Grüner Weg 8
61169 Friedberg

Friedberg:

Telefon: 06031/693719-47

Büdingen:

Telefon: 06042/9750-10

e-mail: [integrationskurse@fab-
wetterau.de](mailto:integrationskurse@fab-wetterau.de)

FAB - Sprachkurse für Frauen

FAB gemeinnützige GmbH für Frauen Ar-
beit Bildung
Pfungstweide 27
61169 Friedberg

Ansprechpartnerin: Katja van Zoest

Telefon: 06031/693719

Mobil: 0151/65266903

e-mail: [kompetenzen_zeigen@fab-
wetterau.de](mailto:kompetenzen_zeigen@fab-wetterau.de)

Arbeitserlaubnis

*Bürgerinnen und Bürger der EU haben
uneingeschränkten Zugang zum deutschen
Arbeitsmarkt. Sie benötigen weder für die
Einreise noch für die Beschäftigung in
Deutschland ein Visum oder eine
Aufenthaltserlaubnis.*

*Bei nicht-europäischen Migrantinnen und
Migranten hängt der Zugang zu Arbeit*

*vom Aufenthaltsstatus ab. Asylbewerber
und Geduldete benötigen grundsätzlich
eine Arbeitserlaubnis von der örtlichen
Ausländerbehörde.*

*Wer genaueres wissen möchte, kann sich
an das Internationale Zentrum Friedberg
wenden: e-mail: izf@x3x.de*

*Eine gute Zusammenstellung der recht-
lichen Möglichkeiten und Beschränkungen
bietet der Flüchtlingsrat Niedersachsen mit
einem ausführlichen Leitfaden:*

<https://www.nds-fluerat.org/leitfaden/>

Anwälte für Ausländer- und Asylrecht

*Siehe unter Kapitel „Recht“
ab Seite 21*

Unterstützung für Flüchtlinge

*In vielen Kommunen gibt es ehrenamtliche
Hilfsangebote. Man kann im Rathaus da-
nach fragen.*

Integrationslotsen

*sind ehrenamtliche Helferinnen und Helfer
in den Kommunen. Wohin man sich am
Wohnort wenden kann, erfährt man hier:*

Wetteraukreis - Fachstelle Migration

Am Straßbach 1

61169 Friedberg

Ansprechpartner:

Mohammad Luqman

Telefon: 06031/83-3568

e-mail: [mohammad.luqman@
wetteraukreis.de](mailto:mohammad.luqman@wetteraukreis.de)

Internationales Zentrum Friedberg

Kontaktpersonen:

Mehmet Turan, Johannes Hartmann

Schulstraße 7

61169 Friedberg

Telefon: 06031/12364

e-mail: izf@x3x.de

Integration Point Wetterau

Beratung für Migranten, ehrenamtliche Helfer + Sozialarbeiter zu Anerkennung ausländischer Abschlüsse, Ausbildung, Studienmöglichkeiten oder Spracherwerb.

Pfingstweide 7a

61169 Friedberg

e-mail: integrationpoint@wetteraukreis.de

Ansprechpartner:

Salea Satoot

Telefon: 06031/83-3569

Mohammad Luqman

Telefon: 06031/83-3568

e-mail: mohammad.luqman@wetteraukreis.de

SOS – Sozialsprechstunde im Roten Laden

(ehemals: Linke Hartz4-Hilfe)

Hier erhalten Sie Rat und Hilfe, wenn es Probleme mit dem Jobcenter oder bei der Sozialhilfe gibt. Wir hören uns Ihre Sorgen oder Schwierigkeiten an. Wir helfen beim Ausfüllen von Formularen und Lesen von Bescheiden. Und wir begleiten Sie zu Behördenterminen.

Usagasse 26

61169 Friedberg

Sprechstunden: *(werktags)*

Montag 14-16 Uhr + Donnerstag 16-18

Uhr oder nach Vereinbarung.

Telefon Roter Laden: 06031/1695707

e-mail: sosimrola@gmail.com

Notnummer: 0175/3561805

Sprachpool WIR-Vielfaltszentrum Ehrenamtliche Übersetzungshilfen

Nutzbar für Behörden, Institutionen, Vereine und Initiativen sowie Einrichtungen der ehrenamtlichen Hilfe für Geflüchtete.

Unterstützung bei Elterngesprächen in Kita und Schule, Beratungsgespräche in der Migrationsberatung oder Übersetzungen zur Unterstützung der sozialen und kulturellen Teilhabe.

Achtung! Bei offiziellen Terminen ist der Pool nicht zugelassen, z.B. Jobcenter, Agentur für Arbeit oder BAMF.

Wetteraukreis

Europaplatz, Gebäude B

61169 Friedberg

Telefon: 06031/83-3022

Ansprechpartner:

Thore Jordan

Telefon: 06031/83-3022

e-mail: thore.jordan@wetteraukreis.de

Hessischer Flüchtlingsrat

Leipziger Straße 17

60487 Frankfurt am Main

Telefon: 069/976987-10

e-mail: hfr@fr-hessen.de

Fachstelle Bleiberecht:

Telefon: 069/976987-09

e-mail: bleiberecht@fr-hessen.de

Fachstelle Afghanistan:

Mobil: 0176/47098273

e-mail: afghanistan@fr-hessen.de

Unabhängige Asylverfahrensberatung

Ansprechpartnerin: Rosa Ackva

Telefon: 0179/8293183

e-mail: asylberatung@fr-hessen.de

Internationales Frauencafé im Frauenzentrum Wetterau

Wintersteinstraße 3

61169 Friedberg

Telefon: 06031/2511
e-mail: frauenzentrum.wetterau@t-online.de
Dienstags 15 Uhr

Gewalt in Flüchtlingsunterkünften

In dringenden akuten Fällen:

Wetteraukreis – Migration und Steuerung
Fachaufsicht Sozialarbeit
Telefon: 06031/833501
e-mail: migration.steuerung@wetteraukreis.de

Therapie für Flüchtlinge

Evangelisches Zentrum für Beratung und Therapie am Weißen Stein

Beratung und Therapie für Flüchtlinge, kostenlos und vertraulich.

Eschersheimer Landstraße 567
60431 Frankfurt am Main
Telefon: 069/5302-291
e-mail: fluechtlingsberatung@frankfurt-evangelisch.de

Sprechzeiten:

Montag-Freitag: 9-13 Uhr, Montag-Donnerstag 15-17 Uhr

Sozialberatung für Migranten und Flüchtlinge

Eschersheimer Landstraße 567
60431 Frankfurt am Main
Telefon: 069/5302-291
e-mail: migrationsberatung@frankfurt-evangelisch.de

Offene Sprechstunde: Montag 9.30-12.30 Uhr, Donnerstag 14-17.30 Uhr

Ehrenamtliche Flüchtlingshelfer:innen

Ausbildung für Integrationslotsinnen / Integrationslotsen beim

Internationalen Zentrum Friedberg

Ansprechpartner:

Johannes Hartmann
Telefon: 06031/12364
e-mail: izf@x3x.de

und der Integrationsbeauftragte des Wetteraukreises Josef Bercek

Telefon: 06031/83-3030

e-mail: josef.bercek@wetteraukreis.de

Ausländerbeiräte

In den Kommunen können Ausländerbeiräte gewählt werden. Migrantinnen und Migranten können sich zu kommunalen Angelegenheiten äußern und die Interessen der migrantischen Bevölkerung vertreten.

Ausländerbeirat Friedberg

Mainzer-Tor-Anlage 6
61169 Friedberg
Mehmet Turan (Vorsitzender)
Telefon: 0151/21232321
e-mail: m.turan.fb@gmail.com

Ausländerbeirat Bad Nauheim

Sinan Sert (Vorsitzender)
Parkstraße 36-38
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/343-0
e-mail: stadtverwaltung@bad-nauheim.de

Ausländerbeirat Karben

Ramonville Straße 1-3
61184 Karben
Ekaterini Giannakaki (Vorsitzende)
Sprechstunden im Bürgerzentrum Karben, Zimmer 3 : Montag 18.30-19.30 Uhr

Mittwoch: 8-9 Uhr
Ansprechpartnerin: Theresa Heß
Telefon: 06039/481-114
e-mail: Theresa.Hess@karben.de

Ausländerbeirat Bad Vilbel

Işıl Yönter (Vorsitzende)
Telefon: 0177/7582586
Erreichbar unter:
Magistrat der Stadt Bad Vilbel
Am Sonnenplatz 1
61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101/6020
Sprechstunden in deutsch und anderen
Sprachen: Dienstag (ungerade Wochen):
18-19:30 Uhr

Ausländerbeirat Butzbach

Servet Yidirim (Vorsitzende)
Telefon: 0176/80844651
Kontakt über:
Stadtverwaltung Butzbach
Marktplatz 1
35510 Butzbach
Telefon: 06033/995-0
e-mail: magistrat@stadt-butzbach.de



EU - Asylreform

Karikatur: Klaus Stuttmann

19. Umwelt und Nachhaltigkeit

Entsorgung

*Jede Gemeinde hat einen Wertstoffhof und Möglichkeiten, Müll sachgerecht zu entsorgen. Fragen Sie im Rathaus. Oder unter der Website: www.awb-wetterau.de/service.html
Dort können Sie unten auf der Seite den Abfallkalender Ihrer Kommune einsehen oder herunterladen.*

Hier erfahren Sie, wann das Schadstoffmobil in Ihre Stadt oder Gemeinde kommt, bei dem Sie Gift- und Schadstoffe abgeben können:

Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises

Bismarckstraße 13
61169 Friedberg
Infotelefon: 06031/9066-11
Telefon: 06031/9066-0
e-mail: awb.service@awb-wetterau.de
Bürozeiten:
Montag-Donnerstag 8.30-16.30 Uhr +
Freitag 8.30-13 Uhr

Mittelhessische Energiegenossenschaft eG - MIEG

Regenerative Energieerzeugung mit Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung
Weiseler Str. 48
35510 Butzbach
e-mail: info@mittelhessische-energiegenossenschaft.de

Energiedorf Ortenberg-Bergheim

Energiegenossenschaft zur Eigenversorgung. Seit 2008 versorgt ein Holz-Hackschnitzel-Heizwerk Ortenberg mit Heizung und Wärme.
Kontaktpersonen:
Hartmut Langlitz

Neue Schulstraße 8
63683 Ortenberg-Bergheim
Telefon: 06046/7539
e-mail: kontakt@energiedorf-bergheim.de

Benjamin Kleer
Im Bleichetal 7
63683 Ortenberg-Bergheim
Telefon: 06046/954586

Markus Habiger
Im Bleichetal 9
63683 Ortenberg-Bergheim
Telefon: 06046/2233

Repair-Café

Burgfeldstraße 19
61169 Friedberg
jeden dritten Donnerstag im Monat, 17-
19.30 Uhr,
in der Jugendfreizeiteinrichtung Junity.

Informationen:

Telefon: 06031/7914362 (AB)
Mobil: 0176/41493907
e-mail: kontakt@eag-friedberg.de
s.reichel@caritas-giessen.de

Repair-Café

Blücherstraße 23
61231 Bad Nauheim
Erika-Pitzner-Begegnungszentrum
Telefon: 06032/343574
e-mail: familienbuero@bad-nauheim.de
Jeden 2. Mittwoch von 10-12 Uhr und
jeden 3. Mittwoch von 15-17 Uhr

Repair-Café

MüZe, Alte Schule

Berliner Straße 12
61184 Karben-Burg Gräfenrode
Telefon: 06039/5098974
e-mail: ratazzi-stol@mueze-karben.de
Jeden 1. Donnerstag im Monat 16-18.30
Uhr

Fahrradwerkstatt des BBW Berufsbildungswerk Südhessen Fair & Rad

Am Spitzacker 18 a
61184 Karben-Okarben
Telefon: 06039/6089975
e-mail: fahrrad@bbw-suedhessen.de

Elektrogeräte Entsorgungs-Werkstatt

*Die Behindertenhilfe Wetteraukreis
entsorgt fachgerecht Elektroschrott.*
Zum Hochbehälter 1
63695 Glauburg-Stockheim
Telefon: 06041/260
Montag-Donnerstag 8-9.45 Uhr + 10-12.30
Uhr und 13-16 Uhr
Freitag 10-11.30 Uhr + 12-15 Uhr

Umsonstladen

Engelsgasse 21 (Untergeschoss)
61169 Friedberg
Telefon: 01525/1914131
e-mail: umsonstladen_FB@gmx.de

Öffnungszeiten:

Anlieferung Mittwoch 16-18 Uhr
Öffnung für Kunden Samstag 10-14 Uhr

Wiederverwendung von Kleidung

*Gute gebrauchte Kleidung kann bei den
Kleiderläden des Deutschen Roten Kreuzes
abgegeben werden. Adressen Seite 18*

Attac

*Setzt sich für eine ökologische, solidarische
und friedliche Weltwirtschaftsordnung
ein. Der gigantische Reichtum dieser Welt
muss gerecht verteilt werden.*

Münchner Straße 48
60329 Frankfurt
Telefon: 069/900281-10
e-mail: info@attac.de

ProSolidar e. V.

Bankunabhängiger Solidar-Sparfonds auf ehrenamtlicher non-profit-Basis. Eine konsequent sozial- und ökologienpolitisch ausgerichtete Spar- und Geldanlagemöglichkeit. Keine Erzielung und Ausschüttung von Gewinn und Rendite, sondern Finanzierung sozialer und ökologischer Projekte mit konzern- und gesellschaftskritischem Ansatz.

Axel Köhler-Schnura
Schweidnitzer Straße 41
40231 Düsseldorf
Telefon: 0211/2611-210
e-mail: info@prosolidar.net

Naturfreundejugend Hessen

Herzheimer Straße 6
60326 Frankfurt am Main
Telefon: 069/75008235
e-mail: info@naturfreunde-hessen.de

Naturfreunde Karben e. V.

Ansprechperson: Hans-Joachim Thun
Am Ludwigsbrunnen 76
61184 Karben
Telefon: 06039/6151
e-mail: info@naturfreunde-karben.de

Naturfreundehaus Karben

Silberwiesenweg
*Öffnungszeiten Sonntags, April-Oktober
12-18 Uhr, November-März 12-17 Uhr.
Für Veranstaltungen mietbar:*
Andreas Riesner
Lärchenweg 1a
61184 Karben
Telefon: 06039/46246

Naturfreunde Bad Vilbel

Norbert Nakoinz
Bergstraße 18
61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101/89950
e-mail: info@naturfreunde-bad-vilbel.de

Naturfreundehaus Bad Vilbel

Am Waldrand in Bad Vilbel, zeitweilig bewirtschaftet, zu mieten für Veranstaltungen.

Im Hexenloch 4
61118 Bad Vilbel
Ansprechperson:
Malik Eberhardt
Telefon: 0151/50540056
e-mail: hexenloch@naturfreunde-bv.de

Naturfreundehaus Glauburg

Glauburgstraße 2
63695 Glauburg
Ansprechperson: Malik Eberhardt
Telefon: 0151/50540056
e-mail: glauberg@naturfreunde-bv.de
Selbstversorgerhaus mit preiswerter Übernachtungsmöglichkeit am Hang des Glaubergs, nahe dem Museum und dem archäologischen Park.

NABU Wetterau e. V.**Umweltwerkstatt Wetterau e.V.**

Wirtsgasse 1
Altes Rathaus Assenheim
61194 Niddatal
Telefon: 06034/6119
mobil: 01525/3578535
e-mail: info@nabu-wetterau.de

BUND – Friends of the earth - Germany

Vorstand Kreisverband Wetterau
Dr. Werner Neumann
Stammheimer Straße 8b
63674 Altenstadt
Telefon: 0172/6673815
e-mail: werner.neumann@bund-wetterau.de

BUND – OV Rosbach

Hauptstraße 89b
61191 Rosbach
e-mail: info@bund-rosbach.de

**Natur- und Vogelschutzgruppe 1973
Lindheim e.V.**
Heugasse 19
63674 Altstadt-Lindheim
Telefon: 06047/951735
e-mail: info@vogelschutz-lindheim.de

**Verein für Vogelschutz und
Landschaftspflege Bad Vilbel e.V.**
Wohlrads Lang
Oberweg 7
61118 Bad Vilbel
e-mail: info@vvl-badvilbel.de

**HGON - Hessische Gesellschaft für
Ornithologie und Naturschutz e.V.**
Lindenstraße 5
61209 Echzell
Telefon: 06008/1803
e-mail: info@hgong.de

Projektwerkstatt Saasen
bei Gießen
Ludwigstraße 11
35447 Reiskirchen
Telefon: 06401/903283
e-mail: saaswn@projektwerkstatt.de
*Kritische Plattform zu Umweltfragen und
Tierschutz – immer in Zusammenhang mit
der menschlichen Gesellschaft und den
politischen kapitalistischen Verhältnissen.
Aktionen und Kontakte.*
www.projektwerkstatt.de

Selbst Gärtnern

Interkultureller Garten Friedberg
Hinter den 24 Hallen
*Ein Projekt des evangelischen Dekanats
Wetterau. Der interkulturelle Garten ist ein
Angebot für Familien und Personen, die in
der Altstadt Friedbergs wohnen.*

Kontakt:
Wolfgang Dittrich
*Referent für gesellschaftliche
Verantwortung beim Dekanat Friedberg*
Hanauer Straße 31
61142 Friedberg
Tel. 06031 16154-15
e-mail: [wolfgang.dittrich.dek.wetterau@
ekhn-net.de](mailto:wolfgang.dittrich.dek.wetterau@ekhn-net.de)

**Landesverband Hessen für Obstbau,
Garten und Landschaftspflege e.V.**
Friedenstraße 26
35578 Wetzlar
Telefon: 06442/7083024
e-mail: info@logl-hessen.de

**Obst- und
Gartenbauverband Wetteraukreis e.V.**
Matthias Schäfer (*Vorsitzender*)
Bachgasse 3
35510 Butzbach
e-mail: matthias.schaefer1961@web.de
Telefon: 06033/2007
Mobil: 0175/4465878

Bezirksgartenbauverband Büdingen e.V.
Volker Ullrich
Beningsgasse 3
63695 Glauburg
e-mail: kontakt@bgv-buedingen.de

Bingenheimer Saatgut AG
*Ökologische Saaten,
Anthroposophischer Betrieb*
Kronstraße 24
61209 Echzell-Bingenheim
Telefon: 06035/1899-0
e-mail: info@bingenheimersaatgut.de

**Humus- und Erdenwerk Niddatal-
Ilbenstadt**

*Aussenliegend an der L 3188
Blumenerde und Kompost in Säcken oder
lose, große Mengen Gartenerde
Kompostierung 1
61194 Niddatal
Telefon: 06031/90661
e-mail: [ilbenstadt@kompostierung-
wetterau.de](mailto:ilbenstadt@kompostierung-wetterau.de)*

*Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8-12.15 Uhr + 13-16.15
Uhr, Samstag 9-13.45 Uhr*

Tierschutz

**Wetteraukreis
Fachdienst Veterinärwesen**

Europaplatz, Raum 12-14
61169 Friedberg
Telefon: 06031/83-914601
+ 83-914607, 83-914600

Tiernotdienst Wetterau

von Freitagabend 18 Uhr bis
Montagsmorgen 8 Uhr
www.tiernotdienst-mittelhessen.de

Tierheim Elisabethenhof

Siedlerstraße 2
61203 Reichelsheim
Telefon: 06035/9611-0
e-mail: [th-elisabethenhof@bmt-
tierschutz.de](mailto:th-elisabethenhof@bmt-tierschutz.de)
*Montag + Mittwoch-Freitag 15-17 Uhr
Samstag 14-17 Uhr*

Tierheim Wetterau e.V.

Brunnenweg 35 (außenliegend)
61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/6335
e-mail: tierheim-wetterau@t-online.de

*Öffnungszeiten:
Dienstag + Donnerstag 15-17.30 Uhr +
Samstag 11-14 Uhr*

**Tierschutzverein Butzbach
und Umgebung e.V.**

Am Himmrichsweg
35510 Butzbach
Telefon: 06033/5538
e-mail: team@tierheim-butzbach.de

*Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 9.30-15 Uhr*

Tierschutz Büdingen und Umgebung e.V.

In den Rosengärten 12
63683 Ortenberg
Telefon: 06041/50102
e-mail: [info@tierschutzverein-
buedingen.de](mailto:info@tierschutzverein-buedingen.de)

Tierheim Birkenhof
Außenliegend 1
61197 Florstadt
Telefon: 06041/6371

*Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8-16.30 Uhr
Samstag + Sonntag 8-14 Uhr
e-mail: info@gnadenhof-florstadt.de*